

WIRTSCHAFTSMAGAZIN FÜR DIE REGION SAARBRÜCKEN



GRÜNDEN

Die Messe für Selbstständigkeit
im Saarland

Seite 09



Cybercrime und seine Folgen

Effektiver Umgang mit
Wirtschaftskriminalität

Seite 19





Weitblick ist einfach.

Ihre Sparkasse sieht Ihr
Unternehmen als Erfolgs-
garant für unsere Region.

sparkasse-saarbruecken.de

 Sparkasse
Saarbrücken
 Die Sparkasse für Unternehmer

Inhalt

ZUKUNFTSIMPULSE FÜR STADT UND REGION Oberbürgermeister Uwe Conradt im Gespräch	04
INNOVATIONSKRAFT UND LEBENSQUALITÄT OB Christiane Blatt: Völklingen ist gut aufgestellt	06
10 JAHRE EURODISTRICT SAARMOSELLE RV-Direktor Peter Gillo sieht Grenzlage als große Chance	07
#DIEZEITSTREIF Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum: Digital durchstarten	08
GRÜNDEN Die Messe für Selbstständigkeit im Saarland	09
TOURISMUSSTRATEGIEN Für die Region und die Landeshauptstadt Saarbrücken	10
NEUE LUXUSHERBERGEN IN SAARBRÜCKEN Viel Bewegung am Saarbrücker Hotelmarkt	12
„DA MÖCHTE ICH ARBEITEN“ SHG-Kliniken Völklingen bietet Beschäftigten viele Vorteile	14
AMAZON-VERTEILZENTRUM IN VÖLKLINGEN	16
DER VÖLKLINGER EINKAUFSGUTSCHEIN	16
MODE FÜR DIE FAMILIE MODEPARK RÖTHER jetzt auch in Völklingen	17
CYBERCRIME UND SEINE FOLGEN Effektiver Umgang mit der Wirtschaftskriminalität	19
GEMEINSAM FÜR EINEN STARKEN HANDEL Verein für Handel und Gewerbe engagiert sich für die Stadt	23
GRÜNE WELLE FÜR DIE E-MOBILITÄT Stadtwerke Völklingen: klimaneutral mit „my smart e“	24
ALDI SÜD-FILIALE IM HERZEN DER INNENSTADT Fokus noch deutlicher auf Frische und Bio-Produkten	26
INSPIRATION UND EINRICHTUNGSTRÄUME Möbel Martin: Einrichtungshaus für das neue Jahrtausend	26
HOCHMODERNES GEWERBEQUARTIER Filetstück: Umbau des ehemaligen Messegeländes	27
AUS-UND WEITERBILDUNG AUF HÖCHSTEM NIVEAU HWK modernisiert Bildungsstätte in Alt-Saarbrücken	27
SHOPPING-ERLEBNIS DER EXTRAKLASSE EUROPA-Galerie setzt für 2020 besondere Akzente	30
WEIHNACHTLICHE VORFREUDEN Festliche Attraktionen auf dem Christkindl-Markt	32
„SONNTAGS ANS SCHLOß“ Kulturforum schreibt 30-jährige Erfolgsgeschichte	33
LEBEN ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE Ausstellung zum „Saargebiet“ im Historisches Museum Saar	34
STADTGALERIE Einzigartiger Ort für aktuelle Kunst	35



GLOBALER HOTSPOT FÜR DIE KUNST 25 Jahre UNESCO-Weltkulturerbe „Völklinger Hütte“	36
FRAU UND BERUF IM REGIONALVERBAND Wiedereinstieg in den Beruf? Beratungsstelle hilft weiter	37
GANZ SCHÖN VIEL THEATER Prall gefülltes Weihnachtsprogramm im Staatstheater	38
MAN RAY, RODIN & NAUMAN Zwei bedeutende Schauen im Saarlandmuseum	39
SPORT UND SPAß FÜR GROß UND KLEIN Sport- und Freizeitanlage mit breitem Angebot	40
LASERGROUND IN DER INNENSTADT Action mit Lasertag Arena und Escape Rooms	41
ALEXANDER KUNZ THEATRE Erstklassige Unterhaltung und exquisite Gaumenfreuden	43
GASTRONOMIE IN SAARBRÜCKEN	45
CINEASTISCHES VERGNÜGEN 41. Filmfestival Max Ophüls Preis 2020	46



IMPRESSUM

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG DER SAARBRÜCKER ZEITUNG VERLAG UND DRUCKEREI GMBH
VOM 13. DEZEMBER 2019

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Thomas Deicke (Sprecher), Thomas Marx, Christian Erhorn

ANZEIGENLEITUNG

Daniela Groß

PRODUKTMANAGEMENT

Daniel Meyer

REDAKTION

Georg Müller (verantwortlich), Jörg Huppert, Birgit Winter

TEXTE UND FOTOS

Regionalverband Saarbrücken (RVS), Landeshauptstadt Saarbrücken (LHS),
Mittelstadt Völklingen (MVK), Jörg Huppert (hup), Birgit Winter (win),
Stefan Bohlander (bo), Heiko Lehmann (hle)
Titelfoto: Weltkulturerbe Völklinger Hütte

LAYOUT UND PRODUKTION
GM Layout & Redaktion GmbH

VERLAG UND DRUCK
Saarbrücker Zeitung
Verlag und Druckerei GmbH
66103 Saarbrücken

Zukunftsimpulse für die Stadt und die Region

Seit zwei Monaten ist Uwe Conradt der neue Oberbürgermeister von Saarbrücken. Im Interview spricht er über Potenziale und Projekte der Landeshauptstadt sowie über seine Ziele.

Oberbürgermeister, das ist ein aufreibender 24-Stunden-Job. Warum tun Sie sich das an?

Uwe Conradt: Ich bin Saarbrücker, bin hier geboren, aufgewachsen und lebe mit meiner Frau und unseren drei Töchtern sehr gerne hier. Saarbrücken hat Charme, ist eine lebendige und weltoffene Stadt, die durch die herzliche und offene Art ihrer Menschen besticht. Als Oberbürgermeister werde ich alles dafür tun, gemeinsam mit den Saarbrückerinnen und Saarbrückern unsere Stadt in eine gute Zukunft zu führen.

Sie sind nun seit zwei Monaten im Amt. Wie sind Ihre ersten Eindrücke als Oberbürgermeister?

Uwe Conradt: Du wirst als Oberbürgermeister sofort ins kalte Wasser geworfen, Zeit für eine Eingewöhnung gibt es nicht. Die Situation bei der Berufsfeuerwehr war am Tag meines Amtsantrittes kritisch, der Umbau des Ludwigsparks ebenso: beides Themen, um die ich mich sofort kümmern musste und die ich zur Chefsache erklärt habe. Wegweisend für die kommenden Jah-

re wird außerdem die neue Cultur- und Congress City sein, hier haben wir in den zurückliegenden Wochen unseren Antrag an den Bund fertiggestellt, mit dem Land die Finanzierung geklärt und beides im Stadtrat beschließen lassen. Das war ein Kraftakt. Parallel muss ich mich rasch in die Verwaltung einarbeiten, ein Prozess, der noch einige Monate dauern wird. In der Verwaltung arbeiten schließlich 3000 Menschen für die Bürgerinnen und Bürger. Unsere Mitarbeiter räumen den Müll weg, betreuen unsere Kinder in den Kitas, stellen Pässe aus, bauen Straßen, pflegen unsere Parks und und und. Ich versuche derzeit, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihre Aufgaben kennenzulernen, gehe dazu in die Ämter und Eigenbetriebe. Es freut mich, kompetente und engagierte Kolleginnen und Kollegen an meiner Seite zu haben.

Was hat es mit der sogenannten Cultur- und Congress City auf sich?

Uwe Conradt: Die Cultur- und Congress City ist ein wichtiges Städtebauprojekt, das dem gesamten Saarland ei-



Oberbürgermeister Uwe Conradt.

Foto: LHS

nen Zukunftsimpuls geben soll. Weder Congresshalle noch Saarlandhalle genügen den Ansprüchen der heutigen Zeit. Der Stadtrat hat am 31. Oktober das Rahmenkonzept für das Modellvorhaben beschlossen – eine Entscheidung, die dafür sorgt, dass die vorgesehenen Bundesfördermittel von rund 50 Millionen Euro nach Saarbrücken fließen können. Konkret sind derzeit 21 Teilprojekte geplant. Ein neues Kultur-, Kongress- und Messe-Zentrum an der heutigen Congresshalle steht im Mittelpunkt, eine Fußgängerbrücke zwischen der Halle und Alt-Saarbrücken sowie ein Multifunktionsgebäude mit integriertem Parkhaus sind weitere Teilprojekte. Zahlreiche

städtebauliche Maßnahmen vervollständigen den innovativen Ansatz zur Quartiersentwicklung. Alt-Saarbrücken als wichtiger Hochschul- und Ausbildungsstandort soll aufgewertet und besser mit St. Johann verbunden werden. Gleichzeitig wird sich das Modellvorhaben positiv auf unsere Gäste- und Übernachtungszahlen auswirken und damit die Umsätze in Gastronomie und Einzelhandel stärken.

Welche Ziele verfolgen Sie für den Wirtschaftsstandort Saarbrücken?

Uwe Conradt: Die Landeshauptstadt soll der Wirtschaftsstandort Nummer eins in der Großregion werden. Dazu müssen wir nicht nur die bestehenden Unternehmen bestmöglich fördern und die Arbeitsplätze sichern. Wir müssen den Strukturwandel gestalten und dafür sorgen, dass neue Firmen in Saarbrücken entstehen – und damit Arbeitsplätze. Mein Ziel ist es, Saarbrücken zu einer innovativen und nachhaltigen Gründerstadt zu machen. Unsere hervorragenden Hochschulen bieten hierzu beste Voraussetzungen. Wir benötigen funktionierende Netzwerke, passende Flächen sowie eine bessere Infrastruktur. Für einen modernen Wirtschaftsstandort sind etwa der Aufbau eines 5G-Netzes und ein flächendeckender Ausbau von Glasfaseranschlüssen wich-

tig. Diesen Aufbau möchte ich fördern.

Wie schätzen Sie das touristische Potenzial Saarbrückens ein?

Uwe Conradt: Der Städtetourismus in Deutschland boomt und unsere Stadt hat viele schöne Plätze und Sehenswürdigkeiten. Nehmen Sie zum Beispiel den St. Johanner Markt, den Ludwigplatz, das Schloss, die Alte Brücke oder den Staden. Unsere Gastronomie ist vielfältig, sehr gut und oft sogar absolute Spitze. Saarbrücken zählt zu den zehn grünsten Städten Deutschlands. Unsere Stadt liegt am Wasser und als einzige Landeshauptstadt direkt an der Bundesgrenze und im Herzen Europas. Mit unserem vielseitigen Kulturangebot sind wir ein attraktives Ziel für Touristen. Das zeigen zum einen die steigenden Übernachtungs- und Gästezahlen, zum anderen aber auch die Investitionen in die Hotellandschaft in Saarbrücken. Im Jahr 2020 werden wir eine neue Tourismusstrategie veröffentlichen. Wir haben jede Menge zu bieten und wollen das den Menschen zeigen und Touristen anlocken. Wichtig ist mir dabei eines: Wir alle müssen für unsere Stadt und unsere Region werben. Alle Saarbrücker und Saarländer müssen selbstbewusster nach außen auftreten, denn dazu haben wir jeden Grund. LHS



Oberbürgermeister Uwe Conradt bei einer Begehung des Bürgerparks im Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern.

Foto: LHS

Neue Wege in der Kundenansprache

Seit Anfang Juli präsentiert das Völklinger Autohaus Bunk ausgewählte Ford Modelle in der Europa-Galerie in Saarbrücken.

„Smart Lab“ heißt das neue Vertriebskonzept des amerikanischen Autobauers Ford. Mit dieser globalen Initiative reagiert der Konzern auf das sich verändernde Kauf- und Informationsverhalten vieler Kunden. Das Autohaus Bunk gehört mit diesem deutschlandweit einzigartigen Pilotprojekt zum exklusiven Kreis von weltweit zurzeit sieben Ford-Vertriebspartnern, die an dem neuartigen Kundenerlebnis-Konzept teilnehmen. Das gut 100 Quadratmeter große Smart Lab mitten in der Europa-Galerie bietet die Möglichkeit, bei einem entspannten Einkaufsbummel ganz zwanglos das attraktive Ford Portfolio und das Autohaus Bunk kennenzulernen. Alle vier Wochen stehen drei neue Highlight-Fahrzeuge bereit, um die neusten Technologien und Innovationen zu präsentieren. Darüber hinaus sind auf großen Bildschirmen Filme aus unterschiedlichen Themenbereichen rund um



Mit dem Smart Lab Vertriebskonzept präsentiert das Autohaus Bunk in der Europa-Galerie sein attraktives Ford Portfolio.

Foto: Ford

die Marke Ford zu sehen, etwa Nutzfahrzeuge oder emotionale Szenen aus dem Motorsport. Auf Infosäulen direkt neben den Fahrzeugen werden Beispielangebote mit Finanzierungsmöglichkeiten angeboten. Eine Schlüsselposition im neuen Erlebniskonzept haben

natürlich die Produktberater, von denen mindestens drei immer vor Ort sind. Sie wurden intensiv geschult, um alle Fragen rund um die Fahrzeuge beantworten zu können und um interessierten Passanten in angenehmer Gesprächsatmosphäre Ford und das Autohaus Bunk näherzubringen.

Die Idee, die Produkte außerhalb des Autohauses zu präsentieren, gab es bei der Leitung des Autohauses schon länger. Den Ausschlag gab dann ein Besuch in Turin, wo sich das erste Ford Smart Lab Europas in einem Einkaufszentrum befindet.

„Mit dem Piloten des Ford Smart Lab wollen wir dauerhaft neue Wege in der emotionalen Ansprache und im Umgang mit unseren Kunden gehen. Wir sind jetzt dort, wo auch unsere Kunden sind“, erläutert Bunk-Geschäftsführer Christof Barth. Stefan Vollmer, ebenfalls Geschäftsführer des Autohauses Bunk, ergänzt: „Wir erhoffen uns natürlich über die ungezwungene und informelle Atmosphäre des Smart Lab und das hohe Besucheraufkommen in einem Einkaufszentrum, viele Neukunden anzusprechen.“ Und das funktioniert nachweislich: Viele Passanten lassen sich davon begeistern und nehmen sich während ihrer Shopping-

tour ein wenig Zeit, um neue Ford-Fahrzeuge kennenzulernen.

Das Autohaus Bunk betreibt das Smart Lab in der Europa-Galerie zusätzlich zu seinem Ford Store im Stammsitz Völklingen und der Filiale in Saarbrücken-Güdingen. PR

Kontakt

Autohaus Bunk GmbH & Co. KG

Store Völklingen:
Karolingerstraße 1
66333 Völklingen
Telefon (0 68 98) 91 19-0
www.ford-bunk-voelklingen.de

Filiale Saarbrücken:
Großblittersdorfer Straße 291
66119 Saarbrücken
Telefon (06 81) 95 93 91-0
www.ford-bunk-saarbruecken.de

ANZEIGE

Unser Angebot für Ihren neuen Einkaufswagen

**5 JAHRE GARANTIE
INKLUSIVE¹**



FORD ECOSPORT ST-LINE

1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang, Start-Stopp-System, Leder-Stoff-Polsterung, Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3 mit Applink und 8"-Touchscreen, Design-Paket IV, Easy-Driver-Paket II, Komfort-Paket, Winter-Paket u. v. m.

günstig in 35 Finanzierungsraten à

€ 189,- 1,2,3

Unser Kaufpreis

Laufzeit 36 Monate
Gesamtlaufleistung 40.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest) 0,99 %
Effektiver Jahreszins **0,99 %**

23.890,- €

36 Monate
40.000 km
0,99 %
0,99 %

Anzahlung

3.984,75 €
Nettodarlehensbetrag 19.905,26 €
Gesamtdarlehensbetrag 20.403,60 €
35 Monatsraten à 189,- €
Restrate 13.788,60 €

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford EcoSport: 6,4 (innerorts), 5,0 (außerorts), 5,5 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 125 g/km (kombiniert); CO₂-Effizienzklasse: B.



BUNK
die Autoflüsterer

Ihr FordStore Partner
Karolingerstr. 1
66333 Völklingen
Tel. 0 68 98/9119-0

Ihr Ford Partner
Großblittersdorfer Str. 291
66119 Saarbrücken
Tel. 06 81/95 93 91-0

www.autohaus-bunk.de

Ford / **Smart Lab™**
Bunk

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹ Diese Aktion gilt für alle Ford PKW Neufahrzeuge (ausgenommen Ford Mustang, Ford Focus RS) bei Aktivierung und Registrierung der Ford PASS APP auf Ihrem Smartphone sowie Ford Pass Connect soweit vorhanden. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. ² 2 Jahre Herstellergarantie zzgl. Ford Garantieschutzbrief (FGS) für das 3. bis 5. Jahr bis max. 50.000 km. Höhere Laufleistungen gegen Aufpreis möglich. Garantiebestimmungen unter www.ford.de/Rund-um-den-Service/FordGarantien. ³ Ford Auswahl-Finanzierung, ein Privatkundenangebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.12. bis 31.12.2019. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr individuelles Finanzierungsangebot. ³ Gilt für einen Ford EcoSport ST-Line, 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang, Start-Stopp-System.



Völklingen, die Industriestadt im Grünen, bietet beste Infrastruktur für Unternehmen.

Foto: Stadt Völklingen/bub

Innovationskraft und Lebensqualität

Völklingen bietet Unternehmern und Mitarbeitern ideale Bedingungen.

In den kommenden Monaten werden in der Stadt Völklingen viele neue Arbeitsplätze geschaffen. Auf der Brachfläche des ehemaligen Kraftwerks in Wehrden entsteht ein Verteilzentrum des Onlineversandhändlers Amazon und in der City haben die Bauarbeiten für den Modepark Röther begonnen. Auch die beiden größten Arbeitgeber der Stadt stärken ihre Standorte: Die Saarstahl AG investiert 100 Millionen Euro in ihre neue Stranggießanlage S 1 und ein Neubau der SHG-Kliniken wird zwei Intensivstationen mit insgesamt 42 Betten Platz bieten. Der Kraftwerksbetreiber STEAG rüstet sich ebenfalls

für die Zukunft, in Fenne soll künftig Wasserstoff im industriellen Maßstab hergestellt werden. Charakteristisch für den Wirtschaftsstandort sind auch die vielen kleineren Unternehmen, die Völklingen schon lange die Treue halten. Zwei Beispiele: Die Feinkostmetzgerei Hachenthal – laut Feinschmecker-Magazin einer der besten Metzger Deutschlands – verkauft seit 100 Jahren Wurstspezialitäten. Tischtennispieler schätzen die Schlägerhölzer und -beläge, für die Sport Schreiner unter der Marke DONIC international bekannt ist. Junge Unternehmer fühlen sich im Gründerzentrum wohl, expan-

sionswillige Firmen siedeln sich im Gewerbepark Ost an. Er ist bis auf wenige Restflächen belegt. Die Erweiterung ist in Planung. Immer wieder kooperieren die Wirtschaftspartner. Kürzlich haben die Stadtwerke Völklingen und die SHG-Kliniken gemeinsam Stromtankstellen für Elektroautos und Fahrrad-Ladeboxen in Betrieb genommen. Die Stadtverwaltung und die Kaufleute ziehen ebenfalls an einem Strang, zusammen sorgt man für die festliche Weihnachtsbeleuchtung und veranstaltet den Frühlingmarkt und den verkaufsoffenen Sonntag. Völklingen ist nicht nur ein guter Ort zum Arbeiten, in der Stadt lässt es sich auch prima leben. Von der medizinischen Versorgung über den öffentlichen Personennahverkehr bis zum Bildungsangebot – die Infrastruktur ist intakt. Die Volkshochschule genießt einen hervorragenden Ruf, es gibt mehrere Gymnasien und ein Berufsbildungszentrum. TÜV NORD Bildung gGmbH an der Saar ist seit vielen Jahren Partner zahlreicher Unternehmen für die Aus- und Weiterbildung. In der Freizeit lässt sich in Völklingen bes-



Oberbürgermeisterin Christiane Blatt sieht ihre Stadt für die Belange der Wirtschaft gut aufgestellt.

Foto: Mittelstadt Völklingen/M. Samsel



Der Gewerbepark Völklingen-Ost ist nahezu voll belegt.

Foto: Stadt Völklingen/bub

tens entspannen. Die beiden Schwimmbäder sind sehr beliebt, es gibt schöne Rad- und Wanderwege. Kulturfreunde gehen zum Open-Air-Konzert, zur Kunstausstellung oder zum Kabarett. Die Völklinger und ihre Gäste feiern gerne. Besucher aus dem ganzen Saarland strömen zum Saarfest und zum Mondschein-

markt. Und Touristen aus der ganzen Welt zieht es ins imposante Weltkulturerbe. Völklingen bietet den Gewerbetreibenden ein unternehmerfreundliches Umfeld. Gerne informiert die städtische Wirtschaftsförderung über Unterstützungsprogramme und Ansiedlungsmöglichkeiten.

MVK



Das Messteam bei der Hannover Messe 2019.

Foto: Eurodistrict

10 Jahre Eurodistrict SaarMoselle

Regionalverbandsdirektor Peter Gillo sieht die saarländische Grenzlage als eine große Chance und ideales Umfeld für Unternehmensentwicklung.

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit spielt in der Region Saarbrücken seit Jahrzehnten eine besondere Rolle. Folgerichtig ist der Regionalverband Saarbrücken Mitglied im Eurodistrict SaarMoselle,

einem Paradebeispiel grenzüberschreitender Zusammenarbeit im Herzen Europas. Der Eurodistrict wurde am 6. Mai 2010 als „Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit“ gegründet und feiert somit 2020 sein 10-jähriges

Bestehen. **Regionalverbandsdirektor Peter Gillo:** „Gemeinsam mit französischen Gemeindeverbänden der Region widmen wir uns vielfältigen Projekten, die allesamt einem Ziel dienen: Wir wollen einen Arbeits- und Lebensraum gestalten, der den Herausforderungen des Strukturwandels und den alltäglichen Problemen der 650.000 Bewohner des Grenzraums gerecht wird.“

Es gibt viele Handlungsfelder, in denen es sich lohnt, grenzüberschreitend zu denken und zu handeln. Dabei kommt es darauf an, Akteure über die Grenze hinweg zusammenzubringen und Entwicklungsperspektiven aufzubauen – ob im Tourismus, im Verkehr, bei der Gesundheit, in der Raumplanung oder in der Wirtschaftsentwicklung. Zu den bisherigen Arbeiten und Erfolgen des Eurodistricts gehören die Untersuchungen zum Ausbau des grenzüberschreitenden ÖPNV, die Unterzeichnung der Gesundheitsvereinbarung MOSAR oder die Vorbereitung zur ersten grenzüberschreitenden Betreuungseinrichtung für Kleinkinder in Brebach. Des Weiteren setzt der Eurodistrict die Projekte seiner aktuellen Strategie weiter um, darunter die Interreg VA geförderten Projekte „SESAM'GR“, „Fachstelle für grenzüberschreitende Ausbildung“, „Ticketing Mosel-

le Saar“ und der Aufbau grenzüberschreitender Krippen. Der Eurodistrict wird auch seine territoriale Strategie für die neue Förderperiode 2021 bis 2027 fertigstellen.

Der Regionalverbandsdirektor ist überzeugt: „SaarMoselle nutzt seine Standortvorteile an der Schnittstelle von Deutschland und Frankreich. So wird unsere Region zum idealen Umfeld für eine Unternehmensentwicklung. Die Zusammenarbeit mit den lothringischen Gemeinden und Gemeindeverbänden war ein Initial und sie wird weiter an Bedeutung gewinnen. Gemeinsames Standortmarketing ist dabei eine grundlegende Aufgabe.“ Die hohe Dichte an Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen in der Region SaarMoselle belebt den wirtschaftlichen Austausch. Die zahlreichen regionalen Netzwerke schaffen stabile Verbindungen zwischen Unternehmen, Gründern und Investoren. Seit 2011 nimmt der Eurodistrict regelmäßig an internationalen Messen und Veranstaltungen teil, um die grenzüberschreitende Region und ihre Wirtschaftskraft zu präsentieren. Schwerpunkte und Highlights lagen im Bereich Industrie 4.0-Lösungen und Künstliche Intelligenz. 2019 hat die Hannover Messe mit über 6.500 Ausstellern 215.000 Besucher angezogen,

davon kam – mit neuem Rekordwert – ein Viertel aus dem Ausland. Die Messebeteiligung für den Eurodistrict sowie alle mitausstellenden deutschen und französischen Unternehmen eine einzigartige Chance, untereinander Erfahrungen auszutauschen, Netzwerke zu erweitern und Imagepflege zu betreiben. So wird 2020 zum dritten Mal in Folge der Eurodistrict auf der Hannover Messe vertreten sein und dabei zum ersten Mal gemeinsam mit dem Saarland einen Gemeinschaftsstand besetzen.

Peter Gillo lädt Unternehmen aus der Grenzregion herzlich ein, das Angebot und die Vorteile des gemeinschaftlichen Auftretens zu nutzen und den Eurodistrict nach Hannover zu begleiten! RVS



Regionalverbandsdirektor Peter Gillo.

Foto: Tom Gundelwein

Auf einen Blick

Eurodistrict SaarMoselle
Regionalverband Saarbrücken
Talstraße 16
Telefon (06 81) 5 06 80 10
www.saarmoselle.org

Grenzüberschreitende Kooperation/ Hannover Messe
Telefon (06 81) 5 06 60 80
Carolin.Guilmet-Fuchs@rvsbr.de
Katharina.Smola@rvsbr.de

#DieZeitistreif – Digital durchstarten mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Saarbrücken

Digitale Zeiterfassung, Produktionsvernetzung, Assistenzsysteme oder Online-Marketing – am Thema Digitalisierung kommt kein Unternehmen mehr vorbei. Die Frage stellt sich nur immer, was konkret getan werden muss und wie. Hier unterstützt das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Saarbrücken (KomZetSaar) kleine und mittlere Betriebe (KMU) mit einem kostenfreien und neutralen Angebot.

Digitalisierungsprojekte auf den Weg bringen

Unternehmen, die bereits konkrete Umsetzungsprojekte mit dem KomZetSaar durchgeführt haben, sind beispielsweise SaarPfalzZaun und Stamer Muisikanlagen GmbH.

Stamer stand vor der Herausforderung, die Produktionsleistung durch erweiterte Kapazitäten und kürzere Transportwege zu erhöhen. In gemeinsamen Workshops wurden Probleme und Zielstellungen definiert und an Lösungsansätzen für ein optimales Fabrik-Layout gearbeitet. Stamer wird dieses nun schrittweise umsetzen und damit auch die Wirtschaftlichkeit in der Produktion verbessern.

Bei SaarPfalzZaun ging es um die Erhöhung der allgemeinen Sichtbarkeit und Auffindbarkeit im Internet und die effizientere und flexiblere Gestaltung von Arbeitsabläufen, die mit Hilfe des KomZetSaar um-

gesetzt werden konnten. Diese beiden Beispiele geben einen Einblick in die Arbeit des KomZetSaar. Unternehmen können sich in Vortragsveranstaltungen zu grundlegenden Fragen der Digitalisierung informieren oder in Workshops neue Methoden und Technologien kennenlernen, um eigene Digitalisierungsprojekte auf den Weg zu bringen. Sprechstunden bieten einen ersten individuellen Austausch mit den Experten des KomZetSaar, um Ansätze für mögliche Digitalisierungsprojekte zu identifizieren. Diese können dann in weiteren Gesprächen, Workshops und Ideenwerkstätten ausgearbeitet und Handlungsempfehlungen abgeleitet werden.

Unternehmen, die auf der Suche nach Ideen oder Impulsen für Digitalisierungsprojekte sind, können bei Technologieführungen Anwendungsbeispiele live erleben und ausprobieren. Zum Beispiel

einen teilautomatisierten Roboter-Schweißplatz, flexible Montage durch Mensch-Roboter-Zusammenarbeit, inner- und überbetriebliche Vernetzung sowie virtuelle und erweiterte Realität in Produktion und Weiterbildung. Seit Juni 2019 werden dort auch Lösungen zum Einsatz Künstlicher Intelligenz in Büro und Produktion gezeigt. Ausgebildete KI-Trainer des KomZetSaar unterstützen KMU dabei, KI-Lösungen vom High-Tech-Dasein in die betriebliche Praxis zu überführen. Angeboten werden auch hierzu Informationsveranstaltungen, Workshops und Schulungen, aber auch Sprechstunden zur Erarbeitung konkreter Einsatzmöglichkeiten.

Online-Angebot des KomZetSaar

Unternehmen, die keine Zeit haben, Veranstaltungen im

KomZetSaar zu besuchen, können das digitale Webinarangebot nutzen. Außerdem haben sie die Möglichkeit, sich im Technologieradar detailliert über neueste Technologien, deren Bedeutung für KMU und wie diese eingeführt werden können, zu informieren. Abgerundet wird das Online-Angebot durch Selbstinschätzungen, mit denen KMU herausfinden können, wie sie in ausgewählten Bereichen der Digitalisierung aufgestellt sind.

Kontakt zum KomZetSaar

Projektpartner des KomZetSaar sind saarland.innovation&standort e.V. (saaris), das Zentrum für Mechatronik und Automatisierungstechnik gGmbH (ZeMA) und das August-Wilhelm Scheer Institut für digitale Produkte und Prozesse gGmbH (AWSI).

Die Geschäftsstelle befindet sich im ZeMA:
Eschberger Weg 46
66121 Saarbrücken
Telefon (06 81) 8 57 87-350
info@komzetsaar.de
www.komzetsaar.de

Initiative Mittelstand-Digital

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationen, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. *RVS*

Weitere Informationen unter www.mittelstand-digital.de



Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Saarbrücken (KomZetSaar) unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen in der Digitalisierung.



Christof Theis, Mittelstadt Völklingen, Mirjam Altmeier-Koletzki, Regionalverband Saarbrücken, und Regina Roglin, Landeshauptstadt Saarbrücken (v.l.n.r). Dirk Lambert, „der fot-o-mat.de“ (Bildmitte, hinten).

Foto: Stadt Völklingen/BuB

GRÜNDEN – Die Messe für Selbstständigkeit im Saarland

Regionalverband Saarbrücken geht neuen Weg

ANZEIGE

Nichts ist so gut, als dass es nicht noch besser werden könnte! Dieses Motto war für die Wirtschaftsförderung des Regionalverbandes Saarbrücken und ihre Partner von der Landeshauptstadt Saarbrücken und der Stadt Völklingen Ansporn, mit einem neuen Konzept auf der saarländischen Gründermesse vertreten zu sein.

Sprachrohr vielfältiger Wirtschaftsangelegen

Ende November informierten sich nach den Worten von Regionalverbandsdirektor Peter Gillo Existenzgründungswillige nicht allein über das breitgefächerte Beratungs-, Qualifizierungs- und Unterstützungsangebot der öffentlichen Hand. Sie hatten auch Gelegenheit, mit Unternehmern in Kontakt zu treten und so aus erster Hand über Gründungshürden und Gründungschancen informiert zu werden. Dabei firmierten zum ersten Mal die Kommunen unter dem gemeinsamen Dach des Vereins „Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V.“. Gillo: „Der Verein, selbst seiner Gründungsphase erst entwachsen, ergänzt als Sprachrohr vielfältiger Wirtschaftsangelegen in der Region

Saarbrücken die Arbeit der öffentlichen Stellen. So kommt die Fachkompetenz der kommunalen Wirtschaftsförderer mit den praktischen Anliegen der Unternehmen zusammen.“

Kontakt zu den Gründungswilligen

Völklingens Bürgermeister Christof Sellen und Regionalverbandsbeigeordneter Jörg Schwindling ließen es sich nicht nehmen, gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden des Vereins Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V., Dirk Frank (Fa. ianeo), sich selbst ein Bild vom Messegeschehen zu machen. So erfuhren sie von den Gründungswilligen im unmittelbaren Kontakt, wo der Schuh am meisten drückt. Wer bei der Gründungsmesse nicht präsent sein konnte, der kann sich natürlich zu jeder Zeit an die Wirtschaftsförderungen in der Region wenden. Kontakte stellt gerne der Mitarbeiter der Wirtschaftsförderung des Regionalverbandes und gleichzeitig Geschäftsführer des Vereins Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V. her. RVS

Lukas Köppen
lukas.koepfen@rvsbr.de
Telefon (06 81) 506-60 16



Produktion. Zukunftsfähig. Vernetzt.

GREIF ZU.

- WORKSHOPS
- WEBINARE
- SPRECHSTUNDEN
- TECHNOLOGIEFÜHRUNGEN

JETZT KOSTENFREI ANMELDEN
➤ www.KomZetSaar.de



Tourismusstrategie: Regionalverband und Landeshauptstadt stellen gemeinsam die touristischen Weichen für die „Region Saarbrücken“.

Foto: PROJEKT M GmbH

Tourismusstrategie Region und Landeshauptstadt Saarbrücken 2025

Die Tourismuswirtschaft wächst, und das kontinuierlich. Das zeigt auch eindrucksvoll der Blick auf die Statistik. So konnten die Übernachtungen im Regionalverband Saarbrücken im Zehnjahreszeitraum (2008 bis 2018) um 17 Prozent gesteigert werden. Noch beachtlicher ist die Steigerungsrate bei den Gästeankünften. Diese betrug im gleichen Zeitraum satte 30 Prozent.

Saarbrücken ist die einzige Großstadt des Saarlandes, mit einem attraktiven Kulturangebot, eingebettet in einen abwechslungsreichen Naturraum. Wir haben viel zu bieten. Saarbrücken ist auch Zentrum der Wirtschaft, hat die stärkste

Einkaufsstraße im Südwesten und eine Gastronomie, die für jeden Anspruch etwas bereithält. Gleichzeitig genießen Einwohner und Besucher unter anderem die umgebende Landschaft, die Lage am Fluss sowie ausgezeichnete Rad- und Wanderwege.

Aktuell siedeln sich neue Hotels an und mehrere bestehende Hotels investieren. Somit wird das Angebot für Touristen weiter optimiert. Wenn das geplante Modellvorhaben eines innerstädtischen Messe- und Kongresszentrums fertiggestellt ist, wird Saarbrücken auch für Geschäftsreisende deutlich an Attraktivität gewinnen. Wichtig ist dabei, dass das Wirken der vielen im Tourismus tätigen Akteure aufeinander abgestimmt und strategisch ausgerichtet ist. Aus diesem Grund erarbeiten Regionalverband und Landeshauptstadt Saarbrücken derzeit eine „**Tourismusstrategie Region und Landeshauptstadt Saarbrücken 2025**“.

Bei der Entwicklung der Tourismusstrategie gilt wie so oft: Gemeinsam ist man stärker. Deswegen arbeiten Hoteliers, Gastronomen, Kreative, Verbandsvertreter, Kulturschaffende und viele andere miteinander, um die touristische Weiterentwicklung der Region Saarbrücken voranzutreiben.

Ziel der dabei entwickelten Ideen, Maßnahmen und Projekte ist es, Gäste in unsere Region zu locken und sie zu veranlassen, das Geld, das sie für Freizeit und Urlaub übrig haben, hier auszugeben. Dabei soll das Gefühl überwiegen, dass sich der Besuch bei uns gelohnt hat und sein Geld wert war. Zufriedene Gäste erzählen von ihrem Urlaubserlebnis und sind die beste Werbung für jeden Hotelier, Gastronomen oder Museumsdirektor. Auch der Einzelhandel profitiert, besonders in Saarbrücken. Steigende Ausgaben der Besucher kommen nicht zuletzt auch dem Arbeitsmarkt zugute. Eine sinnvolle Verknüpfung unserer touristischen Angebote ist aber auch von Vorteil für die einheimische Bevölkerung. Denn eine (touristisch) attraktive Region verfügt über ein hohes Maß an Lebensqualität. Und Lebensqualität ist mittlerweile zu einem wichtigen Standortfaktor geworden.

LHS/RVS

Weitere Informationen unter www.tourismusstrategie.saarbruecken.de

Aufgabenstellung und Ziele der Tourismusstrategie

- Wir wollen eine **klare Vision** für die touristische Positionierung, Leitlinien und Ziele festlegen.
- Die Strategie soll **aktuelle Trends** einbinden und **gezielte Vergleiche** mit ausgewählten Wettbewerbern liefern.
- Es geht auch um Weiterentwicklung touristischer **Angebote und Produkte** und **effektive Vermarktung**.
- Am Ende des Prozesses stehen gemeinsam festgelegte **Handlungsfelder** und **5 Schlüsselprojekte**.

OPUS 25

schumannstraße, saarbrücken

Einzigartig mitten in Saarbrücken.

Fertigstellung 2021. Informieren Sie sich **jetzt**.

zentral
{ ruhig }
wohnen

OPUS25 überzeugt mit Parkrandlage, und liegt doch mitten in der Saarbrücker City. Für Komfort und Wirtschaftlichkeit planen wir energetische Innovationen, die Heizen UND Kühlen hoch regenerativ machen. In OPUS25 ist keine Wohnung wie die andere. Denn unterschiedliche Menschen haben vielfältige Ansprüche. Lassen Sie sich die Möglichkeiten zeigen und finden Sie Ihr persönliches Stück Heimat in der Schumannstraße.

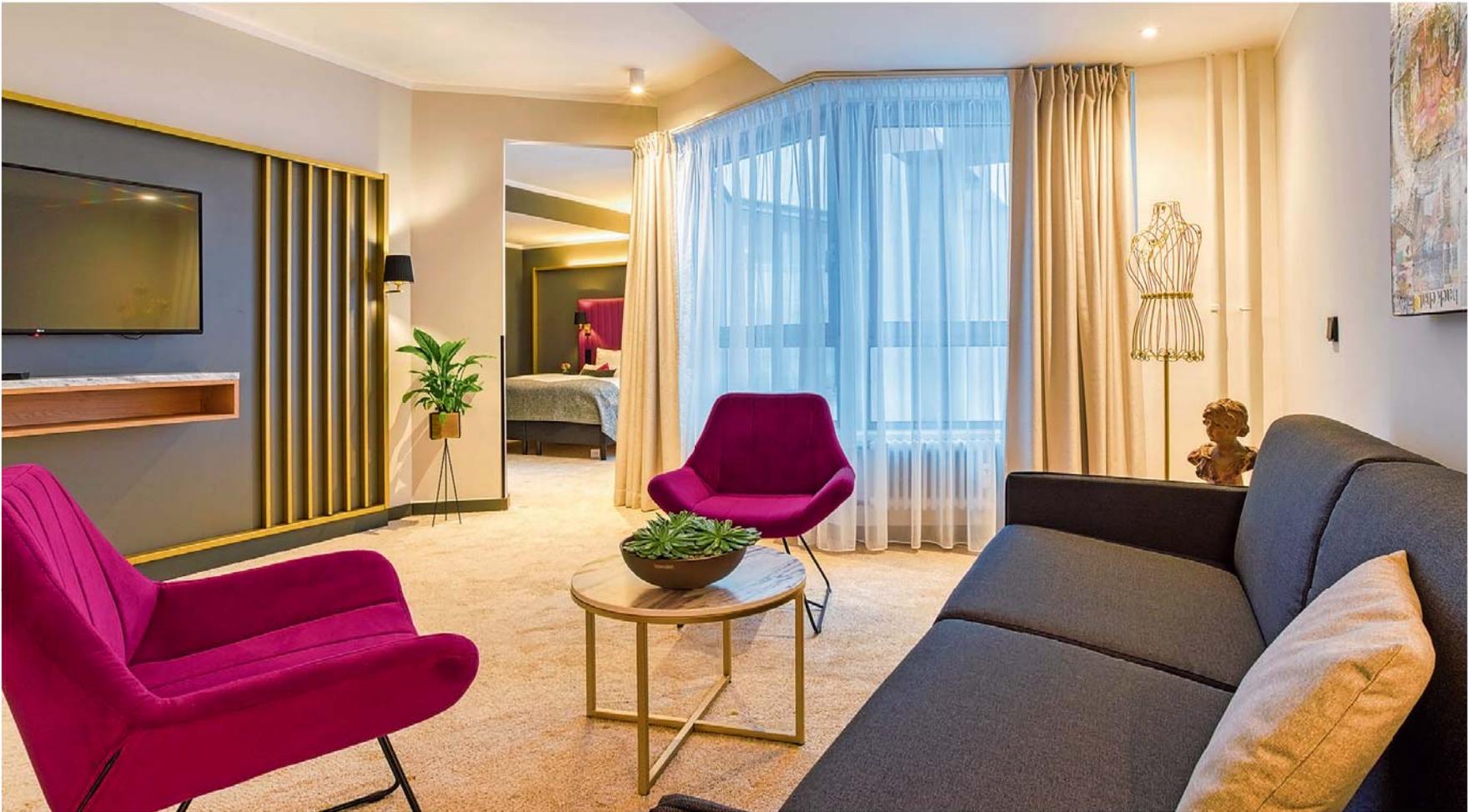
EINLADUNG! ★ ★

Diesen Samstag, 14.12.2019, Informationsveranstaltung am Rande des Saarbrücker Christkindl-Marktes. Von 10 – 17 Uhr jede volle Stunde Projektvorstellung durch den Architekten Markus Kollmann.

Projekt- und Vertriebsraum OPUS25,
Türkenstraße 3 (neben „Tante Anna“)
66111 Saarbrücken.



Persönlicher Beratungstermin: Julia Riedesel / 0152 01 70 53 37 / vertrieb@opus25.de / www.opus25.de

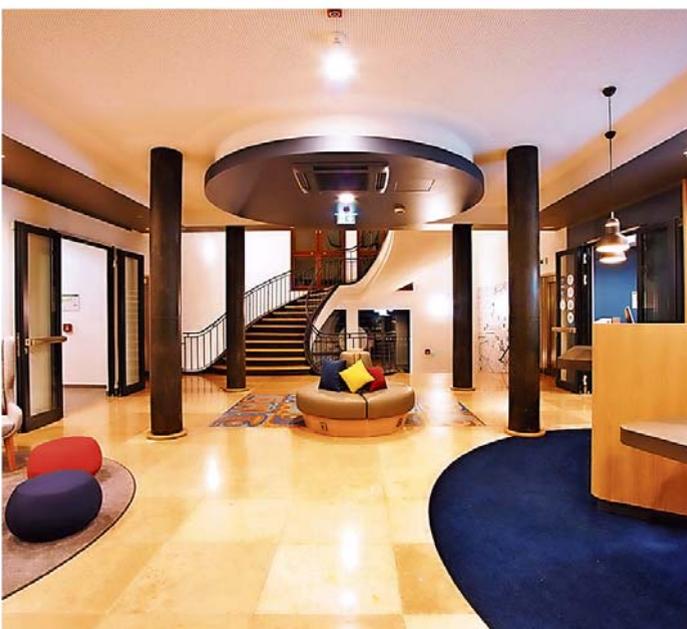


Das FourSide Hotel öffnete im Oktober 2019 seine Pforten. Hier ein Blick in eines der eleganten Hotelzimmer.

Foto: FourSide Hotel

Viel Bewegung am Saarbrücker Hotelmarkt

Wer kürzlich im Viertel zwischen Europa-Galerie und Congresshalle unterwegs war, konnte es deutlich sehen: Hier tut sich in Sachen Hotelbau so einiges.



Die Hotellobby des Holiday Inn Express Saarbrücken, das im August 2019 eröffnet wurde.

Foto: Holiday Inn Express Saarbrücken

Der bei vielen Saarbrückerinnen und Saarbrückern bekannte „Blaue Bock“ (das ehemalige RAG-Verwaltungsgebäude) wurde abgerissen und macht nun einem Vier-Sterne-Intercity-Hotel Platz. Investor ist die Altin Immobiliengruppe. Für die Inneneinrichtung des Hotels konnte der renommierte Architekt Matteo Thun gewonnen werden. Mitte 2020 wird das Hotel seine Pforten öffnen. Schweres Abrissgerät ist auch an der zweiten Großbaustelle im Einsatz, nur 100 Meter Luftlinie von der Baustelle des Intercity-Hotels entfernt: Dort baut die B&L Gruppe aus Hamburg ein weiteres Hotel, das 2021 eröffnen soll. Neben diesen Neubauprojekten sind kürzlich zwei Hotels eröffnet worden, die sich in umfangreich sanierten Bestandsgebäuden befinden. Das FourSide Hotel in der Faktoreistraße (ehemals „La Résidence“) und das Holiday Inn Express Saarbrücken in der Klausener Straße (ehemalige Oberpostdirektion).



Für die Inneneinrichtung des Vier-Sterne-Intercity-Hotels konnte der renommierte Architekt Matteo Thun gewonnen werden.

Foto: Intercity

Auch die etablierten und inhabergeführten Häuser in der Landeshauptstadt wie Mercure City (Hafenstraße), Hotel Am Triller, Hotel Leidinger, Hotel Madeleine oder Victor's am Deutsch-Französischen Garten investieren permanent in ihre Hotels, um die Wünsche der Gäste auch in Zukunft bestmöglich zu erfüllen. Neben diesen privaten Investitionen wird auch die öffentliche Hand in Saarbrü-

cken in den nächsten Jahren im großen Stil investieren: Unter dem Titel „Modellvorhaben Städtebau“ steht eine zukunftsweisende Leitinvestition in die Infrastruktur der nächsten Jahrzehnte bevor. Die Congresshalle wird ausgebaut zum innerstädtischen Messe-, Kongress- und Veranstaltungszentrum mit einer Strahlkraft weit über die Landeshauptstadt Saarbrücken hinaus.

LHS

FOURSIDE

HOTELS

IHRE NEUE TOPADRESSE - IHR MEETINGPOINT

FOURSIDE HOTEL SAARBRÜCKEN

- Neues Design- und Businesshotel im Zentrum an der Congresshalle - nur 5 Gehminuten zum Bahnhof
- Hotelpremiummarke mit 147 Zimmern und Suiten
- Mit dem Extra an Savoir Vivre und französischem Esprit
- Partner der Saarland-Card
- Für Gäste aus PLZ 661** das Kennenlern-Angebot „Übernachte in deiner eigenen Stadt“
- Großzügiger Loungebereich und innovatives Bar-Food-Konzept
- 4 Tagungsräume, Atrium und Raum für Kulturevents und Netzwerktreffen

„STOP SEARCHING. ARRIVE. JUST CELEBRATE THE JOY OF TOGETHERNESS.“

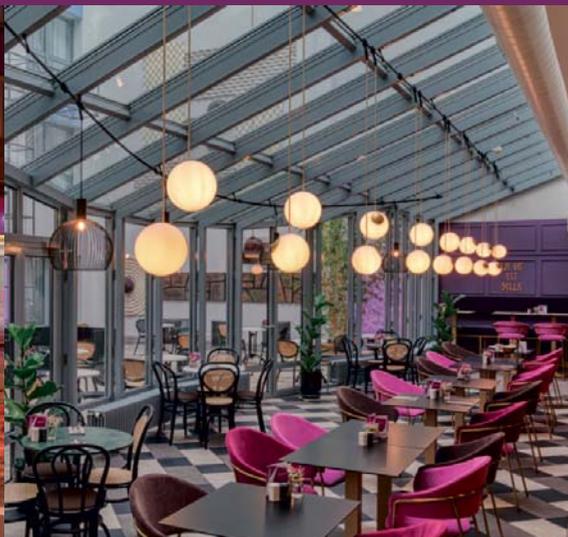
FourSide Hotel Saarbrücken

Faktoreistraße 2 · 66111 Saarbrücken

Tel.: +49 681 938078-00 · saarbruecken@fourside-hotels.com



Book direct: www.fourside-hotels.com



„Da möchte ich arbeiten!“

Im Pflegedienst der SHG-Kliniken Völklingen genießen die Beschäftigten viele Vorteile.

Gute Pflege ist nur mit einer ausreichenden Anzahl kompetenter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu haben. Davon bin ich überzeugt und nach diesem Grundsatz handle ich auch. Pflegestellen abzubauen war in den SHG-Kliniken Völklingen noch nie ein Thema. Ganz im Gegenteil. Mit steigenden Patientenzahlen wurden parallel dazu die Pflegestellen aufgestockt. Dies belegen die Mitarbeiterzahlen, und die gute Pflege attestieren die Patienten durch ihre positiven Rückmeldungen. Auch die erst kürzlich vom Gesetzgeber festgelegten Personaluntergrenzen stellen in unserem Haus kein Problem dar. Unser Pflegedienst arbeitet konsequent in der Bereichspflege und wird hierbei von

vielen Mitarbeitern der pflegeentlastenden Dienste unterstützt. Auf allen Stationen sind Sekretärinnen eingesetzt sowie Stationshilfen und Schwesternhelferinnen. Die Mitarbeiter der Serviceabteilung übernehmen auch vielfältige Aufgaben, wie alle Blutentnahmen, die Menübefragung, den Patientenbegleitdienst sowie die Bettenaufbereitung. Versorgungsassistenten kümmern sich um die Bestellungen und das Einräumen von pflegerischem und medizinischem Verbrauchsmaterial. Durch die vielfältige Hilfe dieser Kollegen können die examinierten Mitarbeiter sich intensiv auf ihre wichtigen Aufgaben in der Patientenversorgung konzentrieren.

Auf fast allen Stationen wird der Dienstplan in Eigenverantwortung geführt. Somit haben unsere Mitarbeiter einen großen Einfluss darauf, Familie und Beruf gut miteinander in Einklang zu bringen. Zurzeit etablieren wir einen Springerpool, der junge Eltern im Falle von Dienstplanänderungen außen vor lässt, damit diese ihre Kinderbetreuung im Voraus gut planen können. Unser Familienhaus bietet hierbei außerdem die beste Unterstützung.

In den SHG-Kliniken Völklingen heißt es außerdem: „Keine Nacht allein“ – ein Novum



Mit Herz und Seele im Beruf: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes.



Pflegedirektorin Monika Klein ist überzeugt, dass ihr Berufszweig eine gute Zukunft hat.

Fotos: SHG Kliniken Völklingen

im Saarland und darüber hinaus. Es bedeutet, dass nachts keine Pflegekraft mehr allein auf einer Station arbeitet. Daneben gibt es für die Mitarbeiter eine Reihe von außertariflichen Vergünstigungen und weitere Vorteile, die man in den SHG-Kliniken Völklingen genießt.

Monika Klein

Auf einen Blick

Pflege: Ein Beruf mit Zukunft
modern, innovativ und zukunftssicher

Ausgebildete Pflegefachleute sind Bezugsperson für Patienten und Ansprechpartner für Angehörige. Sie arbeiten mit Menschen und mit der Technik. Sie haben vielfältige Bildungsmöglichkeiten zum Weiterkommen.

Attraktives Ausbildungsgehalt

- 1. Ausbildungsjahr: 1090,69 Euro
- 2. Ausbildungsjahr: 1152,07 Euro
- 3. Ausbildungsjahr: 1253,38 Euro

30 Tage Urlaub im Jahr, zuzüglich Sonderurlaub und sonstige Leistungen des öffentlichen Dienstes

Bei der Top-Ausbildung mit großen Übernahme-Chancen in den SHG-Kliniken Völklingen vermitteln 42 Praxisanleiter kompetent das benötigte Fachwissen im praktischen Alltag. Nach Ausbildung und erfolgreicher staatlicher Prüfung finden Absolventen hier eine nahezu hundertprozentige Übernahmegarantie.

Kontakt

SHG-Kliniken Völklingen
Richardstraße 5-9
66333 Völklingen
Telefon (0 68 98) 12-0
www.shg-kliniken.de

Mehr zur Aus-, Fort- und Weiterbildung bei der Saarland-Heilstätten GmbH:

SHG Bildung gGmbH
Konrad-Zuse-Straße 3
66115 Saarbrücken
Telefon (06 81) 87 00 90
www.bildung.shg-kliniken.de



Nach erfolgreich abgeschlossenem Examen gibt es für den Pflegenachwuchs in Völklingen eine nahezu hundertprozentige Übernahmegarantie.

Erfolg im Onlinehandel – Komfortzonen schaffen

Das Credo lautet: zeitgemäße Technologien und eine pfiffige Gesamtstrategie. Denn Onlineshops müssen auf dem neuesten Stand der Technik sein. Sie sollten schnell, gut auffindbar und vertrauenswürdig sein. Eine gute Software – wie shopware 6.0 – bietet dafür optimale Grundlagen.

In der komplexer werdenden E-Commerce-Welt, in der Konnektivität und Technologie immer bedeutender werden, konzentriert sich shopware auf den Menschen. Die Technologie bietet Händlern die Freiheit zu wachsen, durchdachte Shops ins Netz zu bringen und sie flexibel an immer neue Kundenbedürfnisse anzupassen.

Erfolg kommt nicht von allein



Onlineshops müssen für Smartphones optimiert sein, sonst verlieren sie viele Kunden.

Foto: Shutterstock

Shopbetreiber können sich nie darauf verlassen, dass der Erfolg von alleine kommt. Nur Shops, hinter denen eine durchdachte Strategie steckt, werden zum Selbstläufer. Um Umsätze zu generieren, sollte daher schon beim Aufbau des Shops auf Komfort und Design geachtet werden. Im Vordergrund steht dabei immer die Zielgruppe. Das bedeutet schnelle und bequem er-

schließbare Informationen, eine Gestaltung, die Besucher nicht überfrachtet, und Produkte, die passgenau präsentiert werden.

Marketing in den Social Networks ist dabei genauso wichtig wie eine kluge Contentstrategie. Schafft man in relevanten Kanälen die passen-

den Inhalte, steigt die Bekanntheit und damit die Besucherzahl. Zusätzlich weckt gutes Storytelling Emotionen, erzeugt Vertrauen und zeigt Fachkompetenz.

Lange Fließtexte hingegen, die selten genügend Informationen geben, schrecken ab und werden so gut wie nie zu Ende

gelesen. Finden sich Besucher zudem nicht im Design wieder, steigt die Absprungrate und der Shop verfehlt seine Umsatzziele. Für langfristigen Erfolg sollte somit viel Zeit in die Bestimmung der Zielgruppe und deren Verhaltensanalyse im Netz gesteckt werden.

Produkte verkaufen sich im Netz am besten, wenn der Kunde bequem zuhause oder unterwegs surfen kann. Experten zufolge wird der über Smartphones generierte Umsatz in Onlineshops in den kommenden drei Jahren von aktuell 52% auf über 80% steigen. Shops, die nicht für Smartphones optimiert sind, verlieren also schon heute die Hälfte ihrer Kunden. Besonders erstaunlich ist, dass sich diese Zahlen nicht nur auf Endkunden, sondern auch auf den B2B-Bereich beziehen. IANEO Solutions ist einer der größten Technologiedienstleister für Onlineshops in der

Großregion. Viele internationale Marken – auch aus dem Saarland – setzen auf die fast 20-jährige Erfahrung des Softwareunternehmens aus Friedrichsthal.

Erfolgreiche Shops aus dem Saarland

IANEO arbeitet vornehmlich mit dem in Deutschland hergestellten Framework shopware. Mit seinem interdisziplinären Expertenteam setzt IANEO Gesamtkonzepte für den Internethandel um.

In einem Netzwerk aus Agenturen, Newsletter-Spezialisten und Hosting-Dienstleistern betreut IANEO seine Kunden ganzheitlich. Das Unternehmen bietet aus einer Hand E-Commerce-Lösungen für Betreiber, die auf den langfristigen Erfolg ihrer Shops im Internet bauen. Mehr Infos auf www.iano.de. *red*

Onlineshops für das Saarland

IANEO Solutions bildet mit über 40 Entwicklern und Beratern ein Kompetenzzentrum für E-Business und Produktkommunikation.

- Produktinformationsmanagement (PIM)
- Analyse & Beratung
- Umsetzung
- Optimierung
- Datenpflege

Kompetent. Flexibel. Effizient.


IANEO

www.iano.de





Im Herbst 2020 wird das Amazon Verteilzentrum in Völklingen in Betrieb gehen.

Foto: www.johannesvogt.de

Amazon eröffnet im Herbst 2020 ein Verteilzentrum in Völklingen

Im Herbst 2020 geht das Amazon Verteilzentrum in Völklingen in Betrieb. Von hier aus beliefert Amazon Logistics über unabhängige Lieferpartner mehrere Postleitzahlenbereiche im Großraum Saarbrücken. Der Standort ist kein Lager oder Zwischenpuffer, sondern ein Verteilzentrum.

Im Verteilzentrum werden ca. 100 Mitarbeiter die Pakete sortieren und für die Auslieferung vorbereiten. Amazon Logistics wird in Völklingen mit mehreren regionalen und lokalen Geschäftspartnern in der Zustellung zusammenarbeiten. Es werden täglich ca. 250 Fahrzeuge für Amazon Logistics in Völklingen im Einsatz sein.

Amazon nutzt eine eigene intelligente Routenplanung, um den Lieferverkehr zu steuern. Sobald die Pakete einem Verteilzentrum zugeordnet sind, beginnen die Algorithmen mit der Planung der Lieferroute. Um die Route zu bestimmen, betrachten die Systeme eine Vielzahl von Faktoren, einschließlich der Verkehrslage. Amazon entwickelt sich auch

weiter, um die Erfahrung für Kunden und Mitarbeiter zu verbessern. Kunden profitieren von praktischen Abholstationen wie Amazon Locker. Sie sehen, wo sich das Paket befindet und wie viele Stationen der Fahrer noch zu machen hat, bevor die Lieferung ankommt, und sie können mit Photo on Delivery sehen, dass ihr Paket sicher angelie-

fert wurde, womit die Erfahrung für alle verbessert wird, die zum Zeitpunkt der Lieferung nicht zu Hause sind.

Über Amazon Logistics

Mit Amazon Logistics gründete das Unternehmen einen Geschäftsbereich in Deutschland mit dem Ziel, Kunden noch zuverlässiger und schneller zu beliefern. Dank

der Loyalität der Kunden und der weiter steigenden Nachfrage nach Amazon Prime benötigt Amazon mehr Kapazitäten und Flexibilität für die Next Day und Same Day Lieferung. Amazon Logistics arbeitet wie ein regulärer Paketdienst und ergänzt die Kapazitäten der bestehenden Partner um seine eigenen.

red

Weihnachten steht vor der Tür

Einfacher schenken mit dem „Völklinger Einkaufsgutschein“

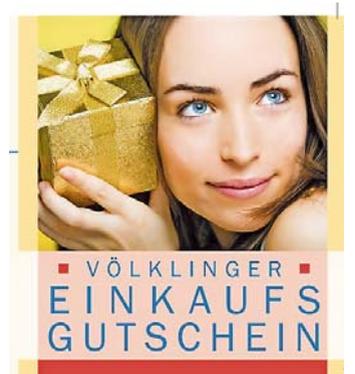
Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und langsam beginnt die bange Frage, was man den Lieben zum Fest schenken könnte. Wer noch nicht die zündende Idee hatte, kann auf eine hervorragende Option für Jung und Alt zurückgreifen – den „Völklinger Einkaufsgutschein“. Dieser wird in einem gemeinsamen Projekt der Stadt Völklingen, der Gesellschaft für Wirtschaftsför-

derung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) sowie des Völklinger Wirtschaftskreises angeboten und ist in fast 80 Geschäften in der Völklinger Innenstadt einlösbar. Wenn Sie jemandem eine Freude machen wollen, aber nicht wissen, was die Person sich genau wünscht, ist der Völklinger Einkaufsgutschein ein stets willkommenes Geschenk. Er kann in der Tourist-Informati-

on Völklingen und im Bürgerbüro im Neuen Rathaus erworben werden. Ausgestellt werden die Gutscheine in ganzen Eurobeträgen zwischen 10 und 50 Euro. Der Kunde kann weiterhin zwischen vier schön gestalteten Geschenkumschlägen mit verschiedenen Motiven wählen. Somit ist der Einkaufsgutschein nicht nur für die Weihnachtszeit, sondern auch für andere Anlässe wie

Geburtstage oder Jubiläen geeignet. Eine Broschüre informiert ausführlich über die Aktion und die teilnehmenden Geschäfte und Unternehmen. Eine aktuelle Liste der Akzeptanzstellen ist außerdem auf der Website der Stadt Völklingen zu finden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information im Alten Bahnhof, Telefon (0 68 98) 13-2800.

MVK



MODEPARK RÖTHER – Mode für die ganze Familie

Seit über 47 Jahren dreht sich bei RÖTHER alles um die Mode. Das Unternehmen ist mit 45 Filialen in elf deutschen Bundesländern und in Österreich vertreten. Eine weitere Filiale wird auf dem ehemaligen Kaufhof-Areal in Völklingen entstehen.

Ein Besuch bei MODEPARK RÖTHER ist für die ganze Familie ein gelungenes Einkaufserlebnis, denn das Bekleidungsunternehmen bietet mit über 300 Marken eine breite Auswahl an Oberbekleidung für Damen, Herren und Kinder an. Das Unternehmen überrascht seine Kundinnen und Kunden immer wieder mit aktuellen Fashion Trends und ange-

sagten Marken. Auch die gut sortierten Abteilungen Schuhe, Schmuck und Accessoires lassen keine Wünsche offen. Die Qualität der Textilien und Fashion-Artikel überzeugen bei einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Der Kunde steht bei RÖTHER im Mittelpunkt. Mit großem Fachwissen und ausgeprägter Stilsicherheit stehen die



Auf einer Gesamtverkaufsfläche von rund 5.300 Quadratmetern wird der MODEPARK nach Bauende sein Angebot präsentieren.

Fotos: MODEPARK RÖTHER



Ein Besuch bei MODEPARK RÖTHER ist für die ganze Familie ein gelungenes Einkaufserlebnis.

Modeberaterinnen Kundinnen und Kunden zur Seite, wenn sie eine individuelle Beratung wünschen. So macht Shoppen Spaß und wird zu einem spannenden Erlebnis. Über 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie über 140 Auszubildende setzen sich mit großer Leidenschaft für den Erfolg

von MODEPARK RÖTHER ein. Die Stadt Völklingen darf sich nicht nur über ein neues Einkaufsparadies freuen, damit verbunden ist auch die Schaffung von attraktiven Arbeitsplätzen. „Der MODEPARK wird auch zahlreiche Job-Angebote für Völklingen schaffen. Wir rechnen damit, dass wir in der

Anfangsphase bis zu 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstellen können“, so Geschäftsführer Michael Röther. Weitere Infos zum Unternehmen und aktuelle Angebote gibt es auf www.modepark.de und www.facebook.com/modepark oder folgen Sie MODEPARK RÖTHER auf Instagram. red

10 Jahre Autogalerie Blaser

Sich den ständig wachsenden Herausforderungen der Automobilindustrie zu stellen und die Kundenbedürfnisse optimal zu erfüllen, zeichnet die Autogalerie Blaser GmbH aus.

Gegründet als „freie Werkstatt“ im September 2009 vom heutigen Geschäftsführer Jürgen Blaser, konnte bereits im Januar 2010 mit dem Vertragsabschluss zum Händler und autorisierten Werkstattpartner der Automarke Citroën ein erster Meilenstein in der damals noch jungen Firmengeschichte gelegt werden. „Bei uns steht der Kunde im Mittelpunkt unseres Handelns“, so das Motto von Jürgen Blaser. Die Werkstatt ist mit modernsten Diagnose- und Arbeitsgeräten ausgestat-

tet. Das erfahrene und kompetente Serviceteam erledigt zuverlässig und mit großem technischem Knowhow sämtliche Reparatur- und Wartungsarbeiten sowie Unfallinstandsetzung. So entwickelte sich die Autogalerie rasch zu einem geschätzten Spezialisten und Partner für alle Fragen rund ums Auto. Aufgrund der regionalen Stärke und Kompetenz im Bereich Werkstattservice schloss Geschäftsführer Jürgen Blaser Ende 2016 eine Servicepartner-Vereinbarung mit der Glo-

bal Automotive Service GmbH (G.A.S.) ab. Die G.A.S. ist im Bereich Flottenmanagement und Auftragssteuerung tätig. Sie routet die Fahrzeuge großer Fuhrparks zum Service oder bei einer Reparatur in die Werkstätten ihrer Vertragspartner. Seit Vertragsunterzeichnung ist das Team der Autogalerie damit beispielsweise für die Fahrzeuge der Deutschen Post AG verantwortlich. Anfang 2018 konnte durch den überzeugenden Service und die kurzen Reaktionszei-

ten die Kooperation mit der G.A.S. zum zertifizierten Partnerbetrieb für Elektromobilität ausgeweitet werden. Seit diesem Zeitpunkt wird die Wartung und die Reparatur an E-Transportern der Marke Streetscooter ausgeführt. Durch die kontinuierliche Weiterbildung der Mitarbeiter zu qualifizierten Hochvoltmechanikern wurde die Autogalerie Blaser im Oktober 2018 in den Status „HelplinePRO“ von ausgewählten G.A.S. Werkstätten gehoben. Mit der Unterzeichnung eines Dienstleistungsvertrages zwischen der Faber Infrastructure GmbH in Saarbrücken und der Autogalerie Blaser GmbH folgte im Oktober 2019 ein letzter und zugleich auch wichtiger Schritt für die Zukunftssicherung der Autogalerie. Das Unternehmen Faber vertreibt seit Anfang April dieses Jahres einen Elektro-Motorroller der Marke YADEA unter dem Brand „faber e-drive C“. Als Spezia-

list für die Wartung und Reparatur von Elektrofahrzeugen haben beide Parteien beschlossen, für die Umsetzung von Gewährleistungs- und Serviceprozessen bei Elektro-Motorrollern für Geschäftskunden im Saarland hier eine partnerschaftliche Zusammenarbeit einzugehen. Die Zufriedenheit der Kunden mit dem Team der Autogalerie Blaser unterstreicht auch die mehrmalige Wahl zur „Werkstatt des Vertrauens“. hup

Genug Raum für jeden Tannenbaum.

CITROËN C5 AIRCROSS SUV
MIT BIS ZU 720 L KOFFERRAUMVOLUMEN*
ENTSPANNT DURCH DIE WEIHNACHTSZEIT.

CITROËN

*Bei Rücksitzen in vorderster Position.

INSPIRED BY YOU SINCE 1919

Kontakt

Autogalerie Blaser
Saarstraße 98
66265 Heusweiler
Telefon (0 68 06) 99 48 0-0
www.citroen-haendler.de/blaser-heusweiler

Effizienter Datenschutz für Unternehmen

Fast jedes Unternehmen arbeitet mit Informationen, die datenschutzrelevant sind. Die damit verbundenen Anforderungen an den firmeninternen Datenschutz erfordern professionelle Lösungen.

Die Ansprüche von Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern oder von Behörden an den Datenschutz eines Unternehmens sind gestiegen. Die Erwartungen der internen und externen Anspruchsgruppen adäquat zu erfüllen und für Transparenz zu sorgen, generiert dabei einen echten Wettbewerbsvorteil für das Unternehmen.

Die Umsetzung der gesetzlichen Vorschriften erfordert jedoch profunde Fachkenntnisse und entsprechende betriebsinterne Ressourcen. Seit dem Jahr 2012 hilft das interdisziplinäre Team der Vidano GmbH Unternehmen dabei, ihren Datenschutz einfach, kostengünstig und schnell umzusetzen. In enger Kooperation mit spezialisierten IT-Unternehmen für Cybersecurity sowie Fachanwälten für alle notwendigen juristischen Themenkomplexe wird dabei die komplette Bandbreite des Datenschutzes vom Datenschutzkonzept, ergänzt durch ein IT-Sicherheitskonzept, bis zur Bestellung des externen Datenschutzbeauftragten abgedeckt – effizient, unkompliziert und DSGVO-konform.

„So viel wie nötig, so wenig wie möglich“

Die Anforderungen an die zu schützenden Daten sind von Branche zu Branche unter-

schiedlich. So können beispielsweise die Mitarbeiterdaten oder Kundendaten von Unternehmen aus der Gesundheits- oder Versicherungsbranche wesentlich sensiblere Informationen enthalten als Daten aus dem produzierenden Gewerbe oder der Industrie. Bianca Bach, geschäftsführende Gesellschafterin der Vidano GmbH, erläutert die Vorgehensweise: „Wir entwickeln die entsprechenden Datenschutzkonzepte, ausgehend von den Datenkategorien des Unternehmens und sorgen dafür, dass die Daten gesetzeskonform und ordnungsgemäß verarbeitet werden. Unser Grundsatz lautet: ‚So viel wie nötig, so wenig wie möglich.‘“ Schlanke Konzepte also, die alle Anforderungen erfüllen und im Unternehmen auch gelebt werden können.

Geprüfter Datenschutzbeauftragter

Nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist immer dann ein Datenschutzbeauftragter (DSB) notwendig, wenn mindestens 20 Mitarbeiter ständig mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind. Ein DSB benötigt Spezialwissen aus dem Gebiet des Datenschutzrechts und der Datenschutzpraxis. Außerdem sollte er über einen guten IT-Back-



Bianca Bach ist geschäftsführende Gesellschafterin der Vidano GmbH.

Foto: Vidano GmbH

ground verfügen. Daher ist es oftmals effizienter, einen geprüften externen DSB zu bestellen, der über Fachkenntnisse aus diesen Bereichen verfügt – Vidano bietet mit seinem Experten-Team diese Möglichkeit. Der externe DEKRA-zertifizierte Vidano-DSB bearbeitet unter anderem die Anfragen aller Anspruchsgruppen und übernimmt die Kommunikation mit diesen. Er berät und

überwacht das Unternehmen zur DSGVO-Konformität und wahrt die Rechte von Betroffenen. Die Vorteile eines externen DSB liegen für Unternehmen auf der Hand. Kein Beschäftigter muss aufwendig geschult und von seinen üblichen Aufgaben zumindest teilweise freigestellt werden. Der externe Datenschutzbeauftragte verfügt über die Expertise und er unterliegt, da er kein

Beschäftigter des Unternehmens ist, in der Regel nicht der Gefahr eines Interessenkonflikts.

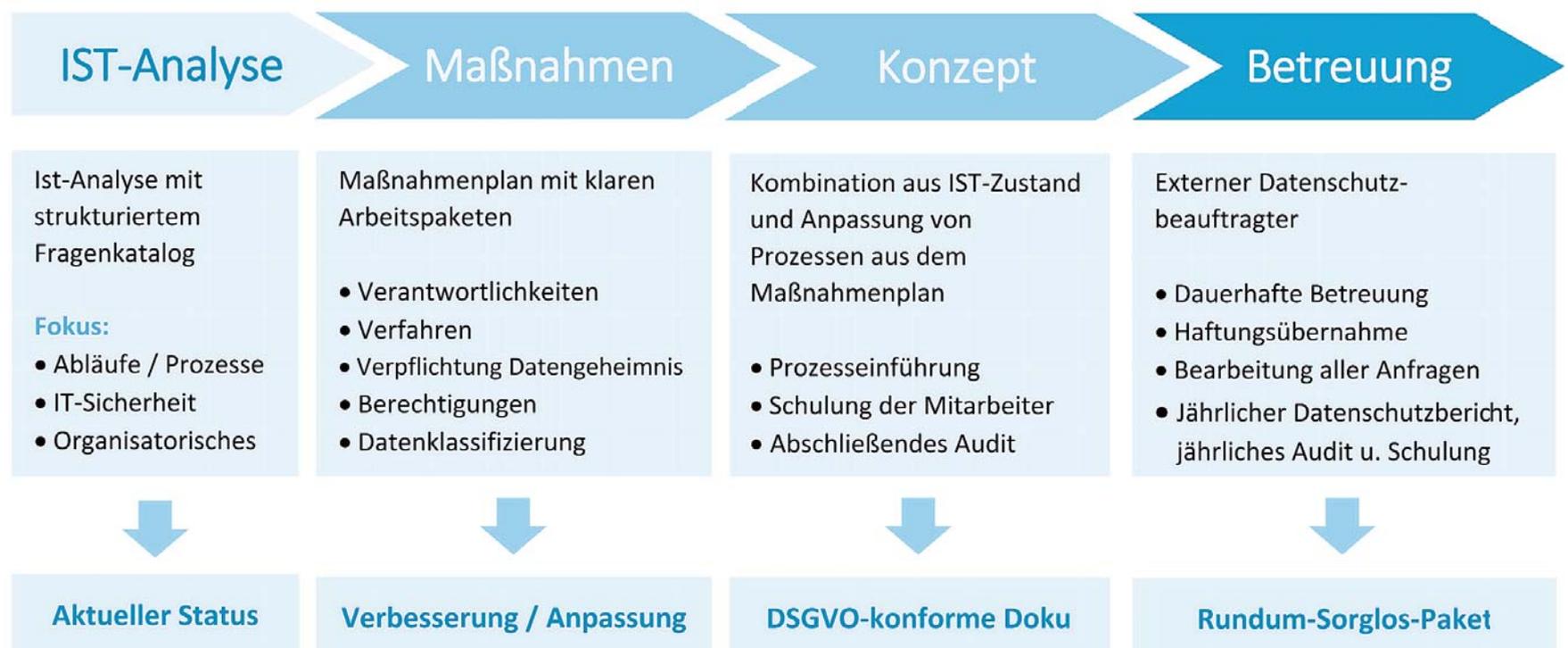
Um den Weg in das Thema Datenschutz so einfach wie möglich zu gestalten, bietet Vidano Kunden und Interessenten den Workshop „Datenschutz“ an. Der Vidano-Experte erläutert die verschiedenen Schritte und die wichtigsten Punkte zur praktischen Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung. Er erklärt dabei, wie Unternehmen aus eigener Power mit externer Unterstützung die Anforderungen des Datenschutzes schnellstmöglich erreichen.

Mit großer Expertise berät und unterstützt Vidano seit der Geschäftsgründung Kunden aus dem produzierenden Gewerbe, der Industrie und dem Dienstleistungssektor in den Bereichen Datenschutz und IT-Sicherheit. Dazu gehören unter anderem Versicherungen, Kliniken oder niedergelassene Ärzte. *hup*

Kontakt



Sulzbachtalstraße 128
66125 Saarbrücken
Telefon (0 68 97) 93 92 10
datenschutz@vidano.de
www.vidano.de



Das Beratungskonzept von Vidano umfasst vier Schritte und berücksichtigt die individuellen Anforderungen der Kunden.

Cybercrime und seine Folgen

Verein Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V. informiert über effektiven Umgang mit neuen Formen der Wirtschaftskriminalität.

Rund 70 Prozent deutscher Unternehmen waren seit 2018 Opfer von Cybercrime. Der durch Datendiebstahl, Industriespionage oder Sabotage entstandene Schaden wird auf mehr als 43 Milliarden Euro geschätzt. Neun von zehn befragten Unternehmen rechnen mit einer Verschärfung der Bedrohungslage durch „Cyber-Kriminalität“.

Der Verein Wirtschaftsregion Saarbrücken (WiRs) e.V. informierte über dieses Thema im Saarbrücker Rathausfestsaal: „Hilfe – ich wurde gehackt,



Die Veranstaltung zur Cyber-Kriminalität stieß bei Unternehmen auf großes Interesse. Am Rednerpult: der Vorstandsvorsitzende des Vereins „Wirtschaftsregion Saarbrücken“, Dirk Frank (Fa. IANEO Solutions).

Foto: LHS

und was jetzt?“. Experten und betroffene Unternehmen gaben Einblicke in ihre Erfahrungen mit Cyber-Kriminalität und wie man den wirtschaftlichen Schaden begrenzen kann. Dirk Frank, Vorstandsvorsitzender des WiRs e.V. und Geschäftsführer von IANEO Solutions, thematisierte vor fast 100 Gästen den Angriff eines Verschlüsselungsstroja-

ners auf sein eigenes Unternehmen. Sein Fazit: Dieser Angriff konnte nur deshalb ohne größeren Schaden abgewehrt werden, weil das Unternehmen bereits im Vorfeld Schutzmaßnahmen ergriffen hatte. Die Systeme waren entsprechend ausgestattet und die Mitarbeiter für das Thema sensibilisiert. Die Landesbeauftragte für Da-

tenschutz und Informationssicherheit, Monika Grethel, beleuchtete die Rolle der Datenschutzbehörden bei Hackerangriffen. Sie analysierte die gesetzlichen Vorgaben und ermunterte Betroffene zum offenen Umgang mit Hackerangriffen gegenüber der Datenschutzbehörde. Peter Riga und Marc Oliver Schmitt von der „Zentralen Anlaufstelle Cybercrime – ZAC“ des Landeskriminalamtes schilderten die polizeilichen Möglichkeiten, um Hackern auf die Spur zu kommen und ihrer habhaft zu werden. Unternehmen sollten bei Hacker-Angriffen nicht aus falscher Scheu vor einer Strafanzeige zurückschrecken. Nur so könne diese besonders schädliche Form von Wirtschaftskriminalität aufgedeckt und verfolgt werden. Einen Einblick in effektive Schutzmaßnahmen aus Sicht der Forschung lieferte das CISPA Helmholtz Center for Information Security. Dr. Sven Bugiel vom CISPA zeigte den aktuellen Stand der Technik.

Auf einen Blick

Der Verein „Wirtschaftsregion Saarbrücken“ versteht sich als Bindeglied zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung, Kreditwirtschaft und Politik. Er ist Impulsgeber für die positive Entwicklung und zukunftsorientierte Gestaltung unserer Region. Die Zukunftsfähigkeit und Wirtschaftskraft unserer Region sowie die Sicherung des gesellschaftlichen Wohlstandes zu stärken, sind seine primären Ziele. Verschiedene Arbeitskreise befassen sich mit aktuellen Themen der Wirtschaft. Gerne heißt der Verein weitere Mitglieder willkommen!

Sein Vortrag wurde ergänzt durch eine Live-Demonstration der Sophos Ltd., in der Michael Veit demonstrierte, wie ein Angriff technisch abläuft und effektiv abgewehrt werden kann. RVS

Kontakt

Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V.

Geschäftsführer
Lukas Köppen,
Regionalverband
Saarbrücken
Telefon (06 81) 5 06-60 16
lukas.koepfen@rvsbr.de
www.wirtschaftsregion-saarbruecken.de

ANZEIGE



Gegenseitiges VERTRAUEN ist die Basis, progressives Denken unser IMPULS.

› Der Regionalverband Saarbrücken

Hier lebt ein Drittel der saarländischen Bevölkerung. Im Wirtschafts- und Arbeitsmarktzentrum wird fast die Hälfte aller Güter und Dienstleistungen des Landes produziert. Besondere Bedeutung gewinnt zunehmend die grenzübergreifende Zusammenarbeit mit dem benachbarten Lothringen. Neben seiner verantwortungsvollen Arbeit in den Bereichen Schulen, Jugend, Gesundheit und Soziales gestaltet er mit einer in die Zukunft gerichteten Regionalentwicklung Perspektiven für Menschen wie für Unternehmen.

› Regionale Wirtschaftsentwicklung

Die Nähe zu Bildungs- und Forschungseinrichtungen und schnelle Entscheidungswege schaffen Wachstumschancen für Unternehmen. Regionale Entwicklung bedeutet für uns aber auch, den Beschäftigten und ihren Familien ein (er)lebenswertes Umfeld zu bieten.

www.regionalverband-saarbruecken.de/regionalentwicklung

Regionalverband Saarbrücken

Wirtschaftsentwicklung
Schlossplatz 1-15
66119 Saarbrücken

Manfred Schneider

manfred.schneider@rvsbr.de
Fon +49 681 506-6041

Mirjam Altmeier-Koletzki

mirjam.altmeier-koletzki@rvsbr.de
Fon +49 681 506-6043

Lukas Köppen

lukas.koepfen@rvsbr.de
Fon +49 681 506-6016



**REGIONALVERBAND
SAARBRÜCKEN**



Die Sparkasse Saarbrücken – seit mehr als 160 Jahren ein zuverlässiger Partner für den regionalen Mittelstand.

Fotos: BeckerBredel

Kuratoriums-Präsident und Sparkassen-Vorstand Uwe Johmann im Gespräch

Er sieht das Unternehmertum als Erfolgsgarant

An welchen grundlegenden Ideen orientiert sich der neue Wirtschaftsförderverein bei der Förderung des Mittelstandes?

Unser besonderes Interesse gilt der mittelständischen Wirtschaft. So bilden die mittelständische Wirtschaft, der Regionalverband Saarbrücken, die Landeshauptstadt Saarbrücken, die Mittelstadt Völklingen, die Kommunen vor Ort und die Sparkasse Saarbrücken eine starke Partnerschaft zum Vorteil für die gesamte Region. Dabei ist es uns in den letzten Jahren gelungen, eine ganze Reihe von Projekten auf den Weg zu bringen. Wir leben in einer Welt mit rasanter werdenden Verände-

rungsprozessen. Die digitale Welt hat auf den Mittelstand und die Selbstständigen, aber auch auf Privatpersonen tiefgreifende Auswirkungen und zwar nicht irgendwann, sondern heute schon und wird die Welt in den nächsten zehn Jahren stark verändern. Dies bietet Chancen, birgt aber auch Risiken. Um alle Chancen zu erkennen und zu nutzen, gilt es, kreative und umsetzungsstarke Persönlichkeiten aus Unternehmen, Politik, Wissenschaft und Kreditwirtschaft zusammenzubringen. Von Unternehmern definierte Herausforderungen werden nach Priorität geclustert und in Arbeitskreisen so ergebnisorientiert behandelt, dass sie

zeitnah umsetzbar sind. Dieses System hat sich in der zweijährigen Vereinsgeschichte bewährt und ist ein Teil des Erfolges des Vereins. Mich freut, mit welcher Begeisterung die Arbeitskreisteilnehmer mitwirken und wie teilweise scheinbar große Herausforderungen leicht zu lösen sind.

Mit welchen konkreten Maßnahmen fördern Sie den unternehmerischen Mittelstand?

Es gilt zu berücksichtigen, dass unser Verein erst zwei Jahre alt ist und bereits nahezu 100 Mitglieder vorweist. Wir nehmen immer mehr geordnete Strukturen an. Das heißt konkret, es gibt ein hoch-

karätig besetztes Kuratorium, bestehend aus Politik, Unternehmern, Kammern und Wissenschaft. Unser Vorstand ist sachlich und fachlich bestens aufgestellt und unser Vorstandsvorsitzender, Herr Dirk Frank von der Firma IANEO Solutions GmbH, ist ein erfolgreicher Unternehmer, der mit beiden Beinen auf der Erde steht, und wir haben einen kompetenten und engagierten Geschäftsführer, Herr Lukas Köppen.

Bislang haben wir nachstehende Themenschwerpunkte bearbeitet:

- Standort und Vermarktung
- Digitalisierung
- Fachkräftesicherung und
- Gewerbeflächen

Die Ergebnisse sind über unsere Homepage sichtbar. Als Präsident und als Vorstand der Sparkasse Saarbrücken, zuständig für den Firmenkunden- und Treasury-Bereich, bin ich sehr zufrieden. Es ist eine schöne positive Entwicklung, die auch synchron mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Saarbrücken, des Regionalverbandes Saarbrücken, der Mittelstadt Völklingen und allen Kommunen in der Region einhergeht. Viele Themen gilt es noch zu behandeln, wie beispielsweise Bildung, demografischer Wandel, europäische Zusammenarbeit, Regionalplanung, Tourismus, Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Für Mitglieder bieten wir Lösungen für die Fachkräftesuche, wir sind im positiven Dialog für Gewerbeflächenerschließung. Dauerthema ist die Weiterentwicklung in der digitalen Welt, wir bieten sehr gute Veranstaltungen hierzu, wie z.B. „Achtung ich wurde gehackt, was nun?“

Welche Erfolge sind für Ihre Region besonders hervorhebenswert?

Für zwei Jahre Vereinsarbeit haben wir schon viel erreicht und es geht natürlich kontinuierlich weiter. Der Wirtschaftsstandort Region Saarbrücken, das wirtschaftliche Zentrum des Saarlandes, steht bei dem Werben um Investitionen und Zukunftspotenziale in einem immer härter werdenden Wettbewerb mit anderen deutschen Wachstumsregionen. Um den wirtschaftlichen Wachstumspfad in unserer Region aktiv zu stärken, müssen die vor Ort vorhandenen Potenziale noch besser und zielgerichteter vernetzt und genutzt werden.

Unverzichtbarer Bestandteil ist der neue Wirtschaftsförderverein mit dem Ziel, Netzwerke und Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung, Verwaltung und Politik zusammenzuführen. Hieraus sollen Initiativen und Projekte entstehen, die die Wirtschaftskraft und die Lebensqualität in der Wirtschaftsregion Saarbrücken weiter verbessern.

Seit Dezember 2018 sind aktuell 96 Mitglieder aktiv mit der Umsetzung von Projekten des Wirtschaftsfördervereins beschäftigt. So konnten die Themenfelder Standort und Vermarktung, Digitalisierung, Fachkräftesicherung und Gewerbeflächen erfolgreich umgesetzt werden.

Wir freuen uns auf weitere Mitglieder, die die Motivation haben, sich für ihre Region aktiv einzusetzen. Networking ist für Existenzgründer und Start-ups von besonderer Bedeutung. Deshalb unterstützt die Wirtschaftsregion Saarbrücken e. V. diese durch eine kostenfreie Mitgliedschaft in den ersten 3 Jahren.

Welche Probleme bereiten Ihnen zurzeit am meisten Kopfzerbrechen?

Die zukünftigen Anforderungen aus Basel IV, die seitens der Kreditinstitute für gewerbliche Kreditvergaben eine zusätzliche Eigenkapitalunterlegung erfordern, werden die Umsetzung innovativer Gründungen aus dem wissen-

schaftlichen Bereich und die Unterstützung expansiver Unternehmen erschweren. Die Ausbreitung digitaler Wertschöpfungsaktivitäten, insbesondere moderner Informations- und Kommunikationstechnologien, hat in den letzten Jahren enorm an Dynamik gewonnen. Nicht nur Großunternehmen müssen sich diesem Trend stellen, sondern auch der Mittelstand.

Daneben wird der anhaltende Fachkräftemangel besonders für den Mittelstand zum Problem, da dieser es gegenüber namhaften Industriekonzernen deutlich schwerer hat, sich als attraktiver Arbeitgeber für angehende Spezialisten zu präsentieren und sich von der Masse abzuheben. Der Facharbeitermangel impliziert eine Einschränkung der Innovationskraft mittelständischer Unternehmen. Bald schreiben wir ein neues Jahr und Wünsche stehen vor der Tür. Unser Verein würde sich sehr gerne für die Starter aus dem Universitäts-, Hochschulbereich bzw. wissenschaftlichen Bereich einbringen. Hier sehen wir für unsere Region große Chancen und vor allem Luft nach oben.

Welche Lösungsansätze verfolgen Sie?

Unser Ziel ist es, mittelfristig die Innovationskraft des Mittelstandes weiter auszubauen. Neue Technologien, Entwicklungen und Innovationen verändern die Welt und das Leben eines jeden Einzelnen. Vieles, was gestern noch Vision war, gehört heute zum Alltag und kann morgen bereits übertroffen oder gar substituiert sein. In Forschung, Entwicklung und Innovationen und damit letztendlich in die Ausbildung von Fachkräften zu investieren, ist daher unerlässlich, um Unternehmen wettbewerbsfähig zu machen und ein langfristiges Wirtschaftswachstum, Wohlstand und neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Hier wird sicherlich zukünftig der neue Wirtschaftsförderverein „Wirtschaftsregion Saarbrücken e. V.“ neue Impulse aus der Unternehmenssenschaft mit einbringen.

Das unternehmerische Eigenkapital wird infolge der Anforderungen von Basel IV künftig eine noch entscheidendere Rolle bei der Kreditgewährung spielen als bisher. Deshalb gilt für jeden Unternehmer, insbesondere das Eigenkapital zu stärken.

Wir, die Sparkasse Saarbrücken, sprechen alle unsere



Kuratoriums-Präsident der Wirtschaftsregion Saarbrücken und Vorstand der Sparkasse Saarbrücken Uwe Johmann.

Foto: Sparkasse

Firmen- und Gewerkekunden aktiv an und zwar mit der verbindlichen Zielsetzung, dass die Passivseite der Bilanz optimal bis zum Jahresende 2020 strukturiert ist. Hier bieten wir u.a. die Aufnahme einer S-Beteiligung an, die als zusätzliches Eigenkapital gewertet wird.

Die Sparkasse Saarbrücken hat ihre führende Position als Firmenkundenbank auch 2019 in der Region bestätigt. Getreu unserem Motto „Sparkasse Saarbrücken – Die Sparkasse für Unternehmer“ halten wir an unseren traditionellen Linien fest und tragen damit dem herausragenden Stellenwert des mittelständischen Unternehmertums in Bezug auf die regionale Wirtschaftsentwicklung Rechnung.

red

WIRTSCHAFTSREGION SAARBRÜCKEN

Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V.
 Geschäftsführer Lukas Köppen
 Tel. 0681/506-6016
 E-Mail: lukas.koepen@rvsbr.de
 www.wirtschaftsregion-saarbruecken.de

Mitgliederanzahl 96,
 davon 73 Mitglieder aus Unternehmen,
 25 Projekte initiiert und umgesetzt



Die Wirkung der Methode Neuroimagination® wurde durch interdisziplinäre Forschung in einer vergleichenden Studie empirisch belegt.

Brainjoin-Innovation für die Wirtschaftsregion Saar

Die Veränderungsprozesse der digitalen Zeit treffen sprichwörtlich auf unser Gehirn.

Das Human Capital in Zeiten des Umbruchs zu erhalten und zu stärken bedeutet, dass sich Mitarbeiter und Führungskräfte mit einem klaren Kopf und körperlicher Gesundheit Herausforderungen und Aufgaben stellen können, Chancen kooperativ nutzen und Lösungen kreativ in Ergebnisse wandeln. Unternehmen brauchen somit nachhaltige und messbare Angebote für Mitarbeiter in puncto Stresskompetenz und neuronaler Agilität.



Horst Kraemer, Entwickler der Methode Neuroimagination®, gründete aus seinem IPAS-Institut für Systemische Lehre und Forschung die heutige Brainjoin Gruppe. Die Brainjoin mit Sitz in Zürich, Hamburg und Saarbrücken ist kompetenter Partner für Unternehmen, Behörden, Personalarbeiter, medizinische Berufsgruppen und Privatpersonen.

Foto: Brainjoin

Innovation für Personal-Power im Saarland

Der gebürtige Saarländer und Stressforscher Horst Kraemer integriert seit 1996 Erkenntnisse der Hirnforschung und Neurowissenschaften in die Arbeitsabläufe der Wirtschaft. In eigener Forschung wurde in der Schweiz mit einem interdisziplinären Team die Methode Neuroimagination® entwickelt, die es ermöglicht, trotz hoher Anforderungen leistungsfähig und gesund zu bleiben, Ressourcen zu aktivieren und die persönliche Resilienz zu stärken. Ziel ist dabei die Selbststeuerung von Wille und Emotion für eine neuronale Flexibilität, um in gewohnter Schnelligkeit wieder zu verschalten – auch dann, wenn Stress eine neuronale Starre mit Körpersymptomen wie Schlafstörungen, Schmerzen oder Denk- und Merkfähigkeitsstörungen ausgelöst hat.

Neuronale Starre – der Erfolgskiller

Arbeitsverdichtung, Veränderungen und Unsicherheiten steigern das persönliche Stressempfinden. Wenn die Belastung zu viel wird und Stress nicht mehr durch körpereigene Regeneration abgebaut wird, kommt es zu Stressfolgen, die den Körper schwächen und Krankheiten

auslösen. Schlechte Stimmung, Konfliktszunahme, Kommunikationspannen, Fehlentscheidungen und eine rapide Abnahme der Kreativität stören das berufliche und private Leben. Stress gilt als der Misserfolgskiller schlechthin. Am Ende dieser Spirale steht eine neuronale Starre. Mit diesem Tunnelblick gehen Lösungsideen verloren, der notwendige kooperative Austausch der Mitarbeitenden findet nicht mehr zielführend statt, Meetings dauern länger, Chancen werden übersehen, Fehler nehmen zu und Wachstum stagniert.

Die Interaktion zwischen Gehirn und Arbeitsalltag für eine wachstumsstarke Saarregion

Neuro-Agility bedeutet, dass die Gehirnbereiche, der Verstand (präfrontaler Cortex) und die Emotionen (limbisches System) im Abgleich sind, kooperieren und die körpereigene Regeneration optimal ansteuern. Der Zugriff auf die Ressourcen (Wissen und Können) findet blitzschnell statt. Der lösungsorientierte Blick kann zwischen Risiko und Chance ausgewogen abwägen.

Human Power gewinnen, entwickeln und entfalten

Brainjoin erarbeitet individuel-

le Angebote zur Mitarbeiterbindung, Motivation und zu allen Themen der Persönlichkeitsentwicklung. Diese werden in vorhandene Abläufe integriert und verhindern so Leistungs- und Ergebnisreduktion, krankheitsbedingte Ausfallzeiten, Fehlerzunahmen, Unfälle sowie den Anstieg der Betriebskosten durch Personalmangel, Fehlentscheidungen, Teamkonflikte, Abwanderung und Präsentismus. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf kann kreativ und selbstwirksam gestaltet werden. Sie setzt Kräfte frei, die dem Unternehmen wie dem Privatleben gleichermaßen zu Gute kommen. Bei Bedarf können nach einer anonymen online Gefährdungsanalyse Seminare, Trainings und Coachings zielsicher konzipiert und als Unternehmensinvestition mit einem messbaren Return on Investment integriert werden.

- Geschäftsleitungs- und Führungskräfte-Coaching
 - Empowerment-Seminare und Trainings für Mitarbeiter
 - Neuroagilitätsseminare für Führungskräfte
 - Online-Stress-Analyse OSP®
- Qualifizierte Mitarbeiter in ihren Ressourcen zu stärken, sie kommunikationsstark und agil für die kooperative Zukunftsgestaltung

aufzubauen, sie an das Unternehmen zu binden und zu motivieren, ist neben der Soforthilfe bei Stressfolgeschäden wie Burnout derzeit unser stärkstes Arbeitsfeld in puncto Personalmanagement und Unternehmensverantwortung. Frühzeitige Wissens- und Kompetenzvermittlung unter Einbezug der neurobiologischen Fakten erzeugt Selbstwirksamkeit und Gesundheit gleichermaßen. PR

Auf einen Blick

Ausbildung zum Neuroimagnations-Coach® in der Brainjoin Akademie Saarbrücken
Start 28. Mai 2020

Neurosystemische Kompetenz für Coaches, Trainer und Berater

Um den Bedarf der Wirtschaft an echter und nachhaltiger Stresskompetenz abzudecken, bildet die Brainjoin Akademie seit 15 Jahren Coaches in der DBVC-erkannten Coachingausbildung zum Neuroimagnations-Coach® aus.

www.brainjoin.com

Gemeinsam für einen starken Handel

Es war die Zeit großer wirtschaftlicher und politischer Bewegungen, als der „Verein für Handel und Gewerbe“ 1894 in Saarbrücken gegründet wurde. Seither sind 125 Jahre vergangen und die Herausforderungen für Handel und Gewerbe sind im globalisierten Markt größer denn je.

Mit der Gründung des Vereins als Interessenvertretung aller Handelsorganisationen im Saarland wurde erstmals eine gemeinsame Organisation geschaffen für Klein- und Großbetriebe, den Mittelstand, die kleinen Krämerläden, die Kolonial- und Spezialwarengeschäfte. Heute vertritt der 130 Mitglieder starke Saarbrücker Verein nicht nur den stationären Handel und das Gewerbe, sondern wirbt auch aktiv für die Attraktivität der Landeshauptstadt. Zusammen mit City Marketing will Geschäftsführer Michael Genth Saarbrücken als Einkaufsmagnet in der Großregion Saar-Lor-Lux positionieren und vermarkten. „Wie machen wir Saarbrücken für heimische und auswärtige Besucher interessant, wie locken wir Besucher an und binden sie dauerhaft an die Stadt? Was können wir tun, damit sich Einkaufs-

bummler und Gäste hier wohl fühlen und wiederkommen wollen?“, beschreibt Genth die Herausforderungen. Die Mitglieder kommen aus allen Geschäftsfeldern des Handels, des Gewerbes und der Gastronomie. So fließen umfangreiches Wissen, Erfahrungen und Ideen in die Vereinsarbeit ein. „Im Gespräch und Austausch mit Politik und Verwaltung können wir die gebündelten Erfahrungen unserer Mitglieder einbringen, die täglich mit vielen Besuchern, Kunden und Mitarbeitern in ihren Betrieben die ganze Vielfalt der Stadt erleben. Wir als Verein bündeln diese Vielfalt und arbeiten die gemeinsamen Punkte heraus, damit Politik und Verwaltung auf diesen Erfahrungsschatz zurückgreifen können“, betont Genth die Bedeutung einer guten Zusammenarbeit. Um zu verdeutlichen, worum es dem Verein konkret geht, fasst der Ge-



Der St. Johanner Markt ist mit seinen Boutiquen, Kneipen, Bistros und Restaurants das Herzstück des Saarbrücker Lebens.

Foto: LHS

schäftsführer stichpunktartig Förderung und Forderung zusammen:

- **gute Erreichbarkeit des Zentrums mit allen Verkehrsmitteln**
- **verbesserte Sicherheit im öffentlichen Raum**
- **erhöhte Sauberkeit in der Innenstadt**
- **gemeinsames strategisches Marketing**

Die Attraktivität einer Stadt hängt nicht mehr alleine vom Angebot des Handels und Gewerbes ab, sondern Besucher und Gäste suchen ein besonderes, einzigartiges Shopping-Erlebnis. Wichtige Kriterien sind dabei das attraktive

Flair einer Stadt, gute und sichere Erreichbarkeit der Angebote, Verkehrsanbindung zu Metropolen wie Paris und Frankfurt oder kleineren Städten wie Metz und Luxemburg sowie interessante Freizeitangebote. „Es gilt, die Alleinstellungsmerkmale von Saarbrücken herauszuarbeiten und zu stärken, denn wir befinden uns im Wettbewerb mit den Besten, und das nicht nur auf lokaler Ebene. Noch ambitionierter ist es, sich in diesen Wettbewerb mit vergleichbaren Städten zu begeben und von diesen zu lernen“, so Genth. Um diese Entwicklung voranzutreiben, bringt sich der Verein auf vielen Ebenen ein:

- im Beirat City Marketing
- im Gestaltungsbeirat öffentlicher Raum
- im Beirat Verkehrsentwicklungsplan
- im Arbeitskreis Innere Sicherheit, Einzelhandel
- bei der Tourismusstrategie 2025
- in Arbeitskreisen von Stadt, Region und Land
- im Handelsverband Saarland

Um von florierendem Städtetourismus und der Freizeitbeschäftigung „Shoppen“ noch stärker zu profitieren, positionieren sich inzwischen auch die kleinen Großstädte Deutschlands. Sie haben vieles zu bieten, was bereits auf den ersten Blick sichtbar ist: einen individuellen Charakter, einen ganz besonderen Charme. „Hier hat Saarbrücken noch Aufholpotenzial gegenüber vergleich-

baren Städten. Damit dieser Schatz gehoben werden kann, bringt sich der Verein für Handel und Gewerbe auch bei der Erarbeitung einer neuen Tourismusstrategie 2025 für Stadt, Region und Land ein“, bekräftigt Genth die Vorhaben. Denn eine schöne Innenstadt mit einer vitalen Handels- und Gewerbestruktur bereitet nicht nur Besuchern Freude, sondern wird auch von den Bürgern der Stadt hoch geschätzt. So hat beispielsweise der St. Johanner Markt echten Wohlgefühlcharakter, der wie ein Magnet wirkt.

win

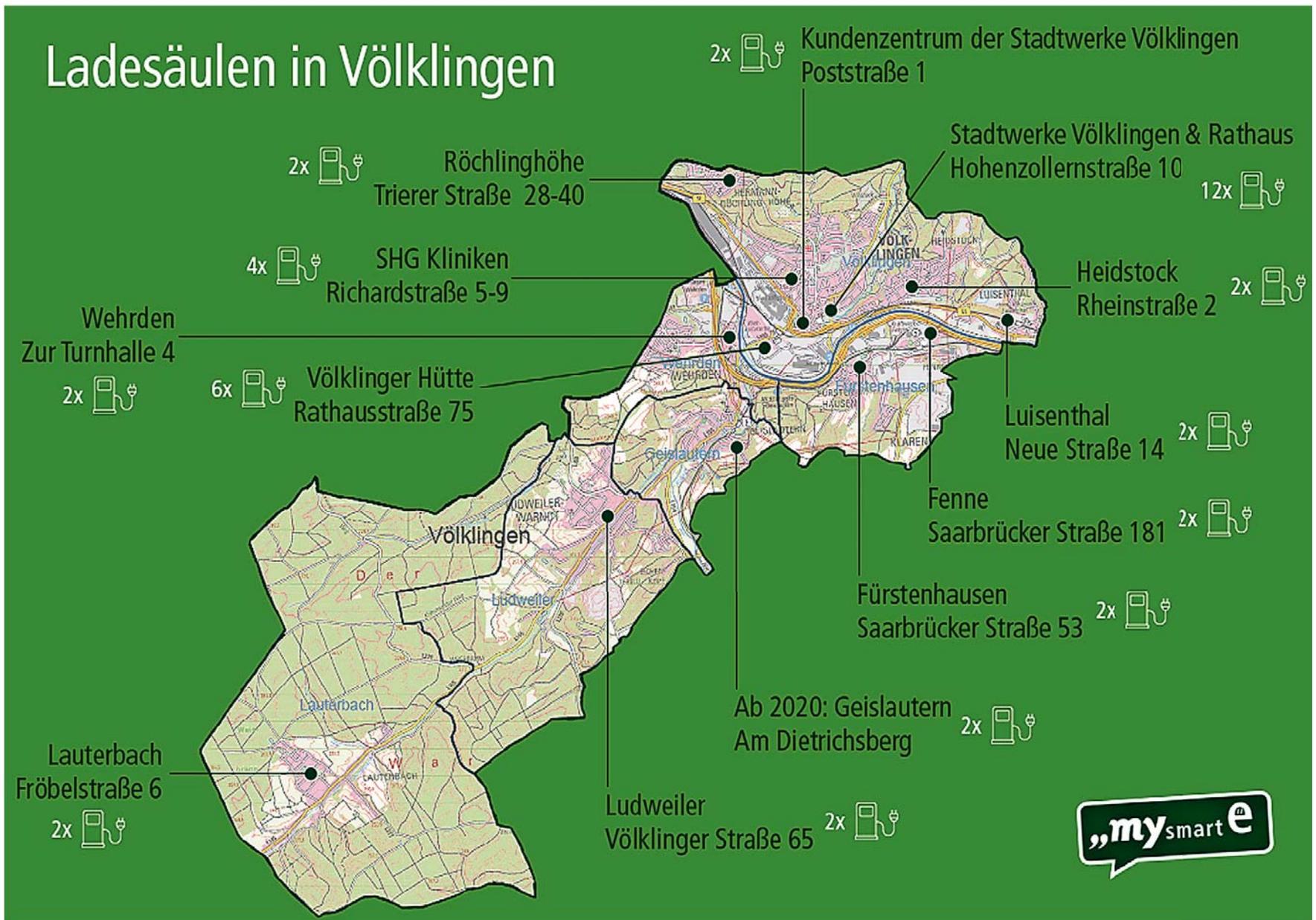
Auf einen Blick

Jedes Jahr vergibt der Verein für Handel und Gewerbe den Sisyphospreis an eine Institution, die sich unermüdet und dauerhaft für die Stadt und ihre Bürger einsetzt. Die Preisträger spenden wiederum das Preisgeld von 500 Euro an eine gemeinnützige Organisation ihrer Wahl. Die Anerkennung des täglichen Engagements und die gleichzeitige Unterstützung eines guten Zwecks machen diesen Preis so einzigartig. Auszeichnungen erhielten bislang unter anderem die Stadtreinigung, die Kontaktpolizei und das Grünamt. Unterstützt wurden damit die Wärmestube, der Kältebus, die Klinikclowns und vieles mehr.



Die modernisierte Bahnhofstraße ist die stärkste Einkaufsstraße im Südwesten.

Foto: LHS



Grüne Welle für die E-Mobilität

Die Stadtwerke Völklingen bündeln die klimaneutrale Mobilität in der Marke „my smart e“ und bieten unter dieser Marke Stromtankstellen für Zweirad- und Vierräder sowie Wallboxen für Privatkunden an.

Die Stadtwerke Völklingen setzen die Straßen unter Strom: Der kommunale Energie- und Verkehrswende ganzheitlich voranbringen. Geht es nach der Bundesregierung, sollen bis 2030 nicht weniger als eine Million E-Tankstellen entlang deutscher Straßen stehen. Die Stadtwerke Völklingen haben bereits in den letzten beiden Jahren vorgelegt und betreiben mittlerweile 40 Ladepunkte für Elek-

trofahrzeuge im Stadtgebiet. E-Mobilisten können ihre Elektroautos laden in den Stadtteilen Röchlinghöhe, Heidstock, Luisenthal, Fenne, Fürstenhausen, Ludweiler, Lauterbach und Wehrden sowie im Innenstadtbereich an den SHG Kliniken, am Weltkulturerbe Völklinger Hütte, am Rathaus auf der Seite Hohenzollernstraße, am Kundenzentrum der Stadtwerke Völklingen in der Poststraße und an der Hauptverwaltung der Stadtwerke in der Stadion-

straße. Zwei weitere Ladepunkte folgen Anfang 2020 in Geislautern, sodass dann in jedem Völklinger Stadtteil öffentlich Strom für Fahrzeuge gezapft werden kann. „Bei der Standortwahl haben wir konsequent an die Nutzer gedacht und zentrale Plätze gewählt, die hoch frequentiert sind“, erklärt Sascha Bös, Projektleiter bei den Stadtwerken Völklingen.

Ladeboxen für E-Bikes

Neben Lademöglichkeiten für E-Autos stellen die Stadtwerke Völklingen 30 abschließbare Fahrradboxen zum Aufladen der Akkus zur Verfügung. Fahrradtouristen können beispielsweise während einer Besichtigung des Industriedenkmals Weltkulturerbe Völklinger Hütte ihre Elektro-Fahrräder samt Ge-

päck in einer der Boxen sicher unterstellen und dort kostenlos aufladen, bevor es weiter auf Erkundungstour geht. Weitere Fahrradboxen befinden sich in der Völklinger Stadionstraße, am Globus SB-Warenhaus, an den SHG Kliniken und in der Kühlweinstraße. E-Bikes auf Probe verleihen die Stadtwerke kostenlos an ihre Kunden. Sie können beim Kundencenter in der Poststraße reserviert und an der Hauptverwaltung abgeholt werden.

Den Bürgern ein Vorbild sein

Auch im eigenen Fuhrpark gehen die Stadtwerke Völklingen mit gutem Beispiel voran: Ihre Mitarbeiter nutzen drei vollelektrische Fahrzeuge regelmäßig für Kundentermine. Auch der Rest der Flotte soll sukzessive auf

Elektrofahrzeuge und Plug-In Hybride umgestellt werden.

Ladeboxen in der eigenen Garage

Für die täglichen Fahrten eines Durchschnittsfahrers reichen die Batterien der Elektroautos bei weitem aus. Die meisten Fahrten der Deutschen liegen pro Tag unter 40 Kilometer. Mit einer eigenen Ladestation lassen sich die E-Autos bequem zuhause aufladen. Solche sogenannten Wallboxen werden in Garagen an der Wand installiert. Die Stadtwerke bieten verschiedene Wallbox-Modelle an, beraten Interessierte bei der Standortwahl und übernehmen auch die Organisation der Installation durch geschultes Fachpersonal. In Verbindung mit einem Autostromvertrag mit separatem Zähler bringt diese Technik den Kunden der Stadtwerke weitere Vorteile. red

Hörakustikmeister Thorsten Rahm setzt auf neues Anpassverfahren

Moderne Hörgeräte bieten ein echtes Plus an Lebensqualität. Voraussetzung dafür ist aber, dass sie optimal und fachmännisch angepasst werden.

Das menschliche Gehör ist so individuell wie sein Fingerabdruck. Hörtests zeigen, dass objektiv gleichlaute Tonsignale mit demselben messbaren Schalldruck unterschiedlich laut wahrgenommen werden. So werden hohe Töne typischerweise lauter empfunden als tiefe Töne. Gängige Verfahren zur Anpassung von Hörgeräten tragen dem nur unzureichend Rechnung.

Ein natürlicher Höreindruck

Diese Erkenntnis macht die optimale Anpassung eines Hörgerätes zu einer großen Herausforderung. Denn herkömmliche Verfahren bedienen sich standardisierter Anpassformeln als Grundlage des Anpassvorganges. Doch Standards hören da auf, wo individuelles Hören als Ziel gesetzt werden soll. Hörakustikmeister Thorsten Rahm, Inhaber von Auveo,



Hörakustikmeister Thorsten Rahm setzt auf innovative Verfahren, um das Hörvermögen seiner Kunden optimal zu verbessern.

Foto: Auveo

setzt daher bei der Anpassung der Hörgeräte auf das „Natural Fitting“-Verfahren. Er erklärt: „Natural Fitting sorgt mit seinem logischen Schritt-für-Schritt-Abgleich für eine Individualisierung. Die Verstärkung der unterschiedlichen Frequenz- und Dynamikbereiche wird genau auf die Bedürfnisse des Trägers abgestimmt. Damit können Hörgeräte in Klang und Lautstärke sehr realitätsgetreu

auf jeden Menschen und sein individuelles Hörvermögen eingestellt werden – in einem interaktiven Austausch mit diesen Menschen.“ Natural Fitting stellt so sicher, dass alle vom Hörgerät verstärkten Frequenzbereiche als gleichlaut wahrgenommen werden. Das Verfahren kompensiert etwaige klangverzerrende Effekte des Hörgerätes und minimiert störende Neben-

geräusche besonders in akustisch schwierigen Umgebungen, beispielsweise in halligen Räumen wie Kirchen. Auch Sprache in schwierigen Umgebungen wird wieder deutlich verstanden und Fernsehschauen endlich wieder zu einem Genuss.

Hohe Akzeptanz bei den Kunden

Nicht nur Thorsten Rahm ist von dem neuen Verfahren begeistert, auch seine Kunden. „Die Anpassungen mit diesem Tool sorgen für höchste Zufriedenheit bei unseren Kunden. Die Reaktionen auf diese neue Art der Hörgeräte-Einstellung sind sehr beeindruckend. Natural Fitting sorgt für eine extrem hohe Spontanakzeptanz. Ein weiteres Plus: Das Natural Fitting -Anpassverfahren wirkt sich auf neue wie auch auf ältere Hörgeräte aus“, so der Hörakustikmeister.

Nicht nur beim Einsatz moderner Hörgeräte-Anpass-Verfahren greift Thorsten Rahm auf innovative Verfahren zurück und ist auf der Höhe der Zeit. Zukunftsorientiert setzt er auch auf smarte Hörgeräte-Technologien wie audiologische Apps oder Wireless-Zubehör, die er mit alternativen Konzepten seinen Kunden vorstellt. Dafür wurde er in diesem Jahr mit dem renommierten „Smart Hearing Award 2019“ ausgezeichnet. Aktuell sucht Thorsten Rahm für diese Techniken Testhörer. *hup*

Kontakt

Auveo Hörgeräte
Thorsten Rahm
Berliner Promenade 5
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 93 31 96 85
info@auveo.de
www.auveo-hoeren.de

ANZEIGE

DIE PERFEKTE KOMBINATION FÜR BESTES HÖREN!

Testen Sie jetzt Hörgeräte Ihrer Wahl bis zu 14 Tage kostenlos in Ihrer gewohnten Umgebung!

Für einen Termin einfach anrufen oder vorbei kommen.



PASSEND DAZU!

Wir stellen Ihre Hörgeräte mit unserem Anpass-Verfahren **Natural Fitting** individuell auf Sie ein!

Sind Sie mit Ihren Einstellungen zufrieden, behalten Sie diese für nur

99,-€

TESTEN SIE UNS - OHNE RISIKO!



AUVEO
Hörgeräte Thorsten Rahm

Berliner Promenade 5 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 - 93 31 96 85
info@auveo.de
www.auveo-hoeren.de



Bild Hörgeräte © GN Hearing

MÖBEL MARTIN: Inspiration erleben und Einrichtungsträume erfüllen

Innovativ, zukunftsorientiert und familienfreundlich – mit diesen Attributen ging das neue Saarbrücker MÖBEL MARTIN Einrichtungshaus im März dieses Jahres an den Start.

Seitdem finden Besucher in dem architektonisch anspruchsvollen und mit modernster Technik ausgestatteten Gebäude eine beispiellose Fülle an individuellen Einrichtungsideen und Lösungen für alle Wohn- und Lebensbereiche. Oder, wie es Dr. Isabel Martin, geschäftsführende Gesellschafterin des größten Möbeleinzelhandelsunternehmens in Südwestdeutschland, formuliert: „Der neue MÖBEL MARTIN ist ein Einrichtungshaus für das neue Jahrtausend. Außen ein hochmodernes Gebäude an einem ganz besonderen Ort. Innen viele verschiedene Wohnwelten, in denen man in puncto Einrichten Zukunftsweisendes, zum Teil deutschlandweit Einzigartiges entdecken kann.“

Multisensorische und individuelle Beratung

Dazu zählt sicherlich das „MÖBEL MARTIN Virtual Reality Studio“. Hier kann der Kunde mittels einer VR-Brille in virtuelle Einrichtungs-

welten eintauchen und im Dialog mit dem Einrichtungsberater sein individuelles Wunsch-Sofa maßstabsgetreu, in der gewünschten Farbe und mit dem bevorzugten Material konfigurieren sowie anhand der Bezugsmuster sogar die Oberflächen fühlen. Diese multisensorische und persönliche Beratung ist in Deutschland einzigartig. Entwickelt wurde der Konfigurator in Kooperation mit dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) in Saarbrücken. Digital-unterstützte Beratung, VR-Planung und Smart Home Lösungen finden sich in vielen Bereichen des Einrichtungshauses. Zum Beispiel in der Leuchten-Abteilung oder im Smart Home Kitchen Bereich, wo man die Besonderheiten intelligenter Hausgerätesteuerung via Sprachassistenten oder App testen und erleben kann. „Wir wissen: Wer zu MÖBEL MARTIN kommt, erwartet eine große Auswahl, kompetente Beratung und umfassende Serviceleistungen. In unserem neuen Einrichtungshaus



MÖBEL MARTIN – Das Einrichtungshaus für das neue Jahrtausend.

Foto: Möbel Martin

in Saarbrücken möchten wir unseren Kunden allerdings noch viel mehr bieten“, führt Oliver Gasser, Geschäftsführer MÖBEL MARTIN Saarbrücken, weiter aus. „Wir möchten den Besuchern unseres Hauses – jedes Mal aufs Neue – ein inspiratives und besonderes Einkaufserlebnis bereiten.“ Das umfasst unter anderem eine außergewöhnliche Vielfalt an Markenmöbeln,

trendige Lifestylmöbel im IN STORE, den Babyfachmarkt M-Baby sowie eine enorme Auswahl an Teppichen, Wohnaccessoires, Dekoelementen, Haushaltswaren und Geschenkartikeln. Zu einem besonders schönen und angenehmen Einkaufserlebnis gehört natürlich auch, dass die ganze Familie auf ihre Kosten kommt. Kleine Besucher sind eingeladen, im

MÖBEL MARTIN Kinderparadies – unter Aufsicht ausgebildeter Betreuerinnen – kreativ zu sein und nach Herzenslust zu spielen. Und apropos Einladung: Im Restaurant Toscana kann man sich mit frisch zubereiteten kulinarischen Köstlichkeiten und feinen Getränken verwöhnen lassen. Zu einem Espresso oder einem Glas Crémant lädt die MBar im 3. Obergeschoss ein. *red*

Aufgefrischt: ALDI SÜD-Filiale jetzt auch im Saarbrücker Karstadt

Im Herzen der Saarbrücker Innenstadt, im Untergeschoss des Kaufhauses Karstadt, gibt es seit 5. Dezember eine ALDI SÜD-Filiale. Als Ergänzung zur Karstadt-Lebensmittelabteilung wurde damit eine innerstädtische Versorgungslücke geschlossen.

Besucher der Kaufhaus-Filiale konnten in diesem Jahr beobachten, dass ein Teil der ehemaligen Verkaufsfläche geräumt wurde und hinter einer dicken Plastikwand verschwand. Während der letzten drei Monate fanden hier die Umbauarbeiten zur ALDI-Filiale statt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – der Discounter erstrahlt in einem neuen Design.

Viel Frische, viele Bio-Produkte

Schon beim Betreten der neuen ALDI SÜD-Filiale bekommen die Kunden einen Vorgeschmack auf das neue Design: Am Eingang erwartet sie eine große Auswahl an frischem, teils gekühltem Obst und Gemüse sowie gekühltem Frischfleisch und Fisch. Auf der 850 Quadratmeter großen Verkaufsfläche bietet „Meine Backwelt“ ein weiteres Frische-Highlight – mit Snacks und duftenden Backwaren. Au-



Oberbürgermeister Uwe Conradt besichtigt die neue ALDI SÜD-Filiale.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken/Stefan Himmer

ßerdem können Kunden aus einem vielfältigen Bio-Sortiment auswählen.

„Mit der neuen Gestaltung legen wir den Fokus noch deutlicher auf die Frische unserer

Waren“, sagt Christian Hahn, verantwortlich für die Filialentwicklung bei ALDI Bous. „Die

Zusammenarbeit mit Karstadt funktioniert einwandfrei. Eine ALDI SÜD Filiale innerhalb eines bestehenden Warenhauses zu errichten, war eine anspruchsvolle Herausforderung. Umso mehr freut uns das tolle Ergebnis.“ Die neue Filiale bereichert die Saarbrücker Innenstadt um ein weiteres Highlight. Sie steigert die Attraktivität der Landeshauptstadt als Einzelhandelsstandort und zieht Kunden aus der gesamten Region an – aus der Stadt selbst, aus dem Saarland sowie aus der französischen Grenzregion.

Verstärkung gesucht

Die Filiale ist künftig montags bis samstags von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Das Team von Filialleiter Max Franke umfasst 14 Mitarbeiter und sucht noch Verstärkung. Wer Interesse hat, kann sich online informieren und bewerben: karriere.aldi-sued.de. *red*

HWK modernisiert Bildungsstätte in Alt-Saarbrücken

Die Gebäude der Bildungsstätte der Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) in der Saarbrücker Hohenzollernstraße sind fast 50 Jahre alt. Trotzdem bieten sie dank regelmäßiger Instandhaltung immer noch Aus- und Weiterbildung auf höchstem Niveau.

„Allerdings ist es jetzt Zeit, dass wir uns für die nächsten Jahrzehnte zukunftsfest aufstellen“, so Bernd Wegner, Präsident der HWK. Um auch künftig angehende Meister und Gesellen auf höchstem technischen Niveau ausbilden zu können und den Nachwuchs fit fürs Handwerk im digitalen Zeitalter zu machen, planen die Selbstverwaltungsgremien der HWK eine Modernisierung der HWK-Bildungsstätte in Alt-Saarbrücken. „Das Vorhaben lief lange unter dem Begriff ‚Zukunftsprojekt‘. Daraus ist inzwischen ein echtes ‚Hier-und-jetzt-Projekt‘ geworden“, stellt Präsident Wegner fest. Mit im Boot bei der Finanzierung des Projektes sind die Bundesregierung, die saarländische Landesregierung und das saarländische Handwerk. Die geplanten Kosten des Projektes belaufen sich auf geschätzte 35 bis 40 Millionen Euro. Im Winter 2019 endet der Architektenwettbewerb, im Frühjahr 2020 beginnen die konkreten Planungen zur Beantragung des Bauantrags bei den städtischen Behörden. Ziel ist es, die Baugenehmigung in der Hohenzollernstraße Ende 2020 zu erhalten. „Wir streben eine Fertigstellung der baulichen Maßnahmen bis zum Jahr 2024 an“, sagt Bernd Wegner. Mit dem Ergebnis des Architektenwett-

bewerbs gehe eine Präzisierung der Kostenschätzung einher, so HWK-Präsident Wegner. HWK-Hauptgeschäftsführer Dr. Arnd Klein-Zirbes unterstreicht die Bedeutung des Projektes für die Landeshauptstadt: „Nach der Hochschule für Technik und Wirtschaft (htw) sind wir die zweite große Bildungseinrichtung, die in Alt-Saarbrücken bauliche Akzente setzen wird. Wir steigern damit die Attraktivität Saarbrückens als Oberzentrum für die gesamte Region.“ Mit der HWK, der Saarländischen Meister- und Technikerschule (SMTS), der Hochschule für Bildende Künste Saar, der Berufsschule „Friedrich-List-Schule“, den umliegenden Gymnasien und der htw habe sich Alt-Saarbrücken schon jetzt zu einem attraktiven Bildungsstandort entwickelt. Aus der Sicht von HWK-Präsident Bernd Wegner fügen sich die Pläne der HWK ins bauliche Konzept der Landeshauptstadt: „Nicht weit von unserer HWK plant die Stadt ein modernes Messe-, Kongress-, Event- und Kulturforum im Bereich der Congresshalle. Für die Region, für das Saarland, für Saarbrücken und insbesondere Alt-Saarbrücken bieten sich bei seiner Umsetzung hervorragende Möglichkeiten.“



Nach der Hochschule für Technik und Wirtschaft (htw) ist die HWK die zweite große Bildungseinrichtung, die in Alt-Saarbrücken bauliche Akzente setzen wird.

Foto: Becker&Bredel

Hochmodernes Gewerbequartier auf dem ehemaligen Messegelände in Saarbrücken

Unmittelbar an der Autobahn A 620 und am Eingang zur Landeshauptstadt gelegen, wird das ehemalige Messegelände am Schanzenberg zum Filetstück der Saarbrücker Stadtentwicklung.

Das Areal am Schanzenberg, das durch die ehemalige Saarmesse nahezu allen Saarländerinnen und Saarländern bestens bekannt ist, steht kurz vor seinem Neustart als Gewerbequartier. Die ersten Weichen für die Revitalisierung der 7,7 Hektar großen Fläche wurden bereits 2018 mit einem Markterkundungsverfahren und der Auswahl eines Privatinvestors gestellt. In enger zeitlicher Taktung wurden seither die weiteren Schritte zur Umnutzung auf den Weg gebracht. Mit der Entscheidung des Saarbrücker Stadtrates, das ehemalige Messegelände zu verkaufen, sind jetzt auch die

Rahmenbedingungen für die Quartiersentwicklung festgelegt. Ein moderner Gewerbepark mit flexiblen Baufeldern und modularer Nutzung ist das Ziel aller Beteiligten. Das mögliche Nutzungsspektrum reicht vom kleinteiligen Gewerbe unterschiedlichster Branchen über Starterzentren und technologieorientierte Unternehmen bis hin zur City-Logistik.

In bester Lage mit starkem Auftritt

Durch die besondere Lage am Stadteingang Saarbrückens und an der hochfrequentierten

Stadtautobahn bietet das Areal eine hervorragende Adresse für interessierte Unternehmen. Mit wegweisender, zum Teil außergewöhnlicher Architektur erhält das Gebiet ein neues hochmodernes Image. Fernwirkung soll das Quartier durch den Bau zweier Bürotürme erhalten, die die Blicke von der Autobahn und aus Richtung Innenstadt kommend auf sich ziehen. Hochwertig gestaltete Fassaden, eine attraktive Eingangssituation mit Vorplatz, ein Quartiersplatz im Zentrum des Areals sowie Grün- und Freizeiflächen im hinteren Bereich schaffen einen attraktiven Mix mit hoher Aufenthaltsqua-

lität für Unternehmen, Mitarbeiter und Kunden.

Ausblick auf die nächsten Schritte

Die Landeshauptstadt Saarbrücken sieht in der Entwicklung des Areals eine große Chance zur weiteren Stärkung des Wirtschaftsstandortes. An die Planungen zur Neustrukturierung des Geländes werden daher sowohl hohe städtebauliche als auch funktionale Ansprüche gestellt. Zu diesem Zweck wurde im Sommer 2019 ein städtebauliches Konzept erarbeitet, auf dessen Grundlage

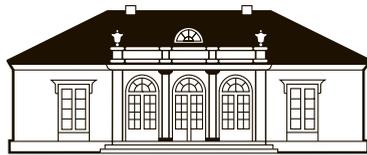
der Bebauungsplan fortentwickelt wurde. Am 29.10.2019 hat der Stadtrat die Offenlegung des Bebauungsplans beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren soll 2020 abgeschlossen werden.

LHS

Kontakt

Sebastian Kurth
Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt und grenzüberschreitende Zusammenarbeit
sebastian.kurth@saarbruecken.de

Sie haben ein Haus mit verschiedenen Räumen?
Wir bieten ein Team mit allen Kompetenzen!
Vereinbaren Sie jetzt eine kostenlose und unverbindliche
Immobilienbewertung durch unseren Experten.



ENGEL & VÖLKERS

Ihr Immobilienexperte in Saarbrücken
und dem Rest der Welt

8 SCHRITTE, EIN ZIEL – DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE.



1
Individuelle
Erstberatung



2
Kompetente
Kaufpreis-
einschätzung



3
Professionelle
Vermarktung



4
Maßgeschneidertes
Marketingkonzept



5
Optimale
Besichtigungs-
planung



6
Regelmäßiger
Report zum
Verkaufsstatus



7
Sichere
Vertrags-
verhandlung



8
Umfassender
After-Sales-
Service

Rufen Sie uns an! +49 (0)681 910 321-26



„Wir garantieren ein Rundum-Sorglos-Paket für unsere Kunden“

Höchste Auszeichnung durch das „Capital“-Magazin, exponierte Lage in der Saarbrücker City und ein absolutes Expertenteam. Worin liegt der Erfolg von Engel & Völkers Saarbrücken? Inhaber und Geschäftsführer Daniel Rausch erklärt es im Interview.

Herr Rausch, die Engel & Völkers Saarland Immobilienvermittlung GmbH wurde vom WirtschaftsMagazin „Capital“ als bester Makler Saarbrückens ausgezeichnet. Macht Sie das stolz?

Die Auszeichnung mit 5 Sternen beim Maklerkompass bestätigt vor allem die sehr gute Arbeit, die von unserem 13-köpfigen Team Tag für Tag geleistet wird. Wir sehen das auch als Bestätigung unseres Selbstverständnisses, mit Expertise und Leidenschaft gemeinsam zum Erfolg zu gelangen. Dabei ist die Zusammensetzung unseres Teams aus Immobilienkaufleuten, Architekten, Juristen und Bauzeichnern immens wichtig. Zudem liegt uns die Präsenz in der Region am Herzen. Dies wurde honoriert.

Der Dreiklang aus Beratung, Verkauf und Vermietung gilt als Kernkompetenz von Engel & Völkers. Wie genau gehen Sie vor?

Wir beginnen immer mit einer individuellen Erstberatung. Dieser Termin dient dazu, dass wir den Eigentümer und seine Immobilie kennenlernen und eine für den Eigentümer kostenfreie Marktwertermittlung

seiner Immobilie vornehmen, im Gegenzug lernt der Eigentümer uns und unsere Arbeitsweise kennen. In einem zweiten Termin in unserem Büro besprechen wir den ermittelten Marktwert der Immobilie und stellen ihm unser auf seine Immobilie abgestimmtes Verkaufskonzept vor. Danach kann der Eigentümer frei entscheiden, ob er gerne mit uns gemeinsam seinen Verkauf zum Erfolg führen möchte oder lieber einen anderen Weg einschlagen will.

Wir versuchen stets, so individuell wie möglich auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen, um so eine sichere, angenehme und stressfreie Vermarktung und einen bestmöglichen Preis erzielen zu können.

Nach der Erstberatung folgt die professionelle Vermarktung. Wie sorgen Sie für einen ebenso raschen wie erfolgreichen Verkauf?

Das Exposé ist die Visitenkarte eines jeden Hauses und soll eine gewisse Kaufpreisvorstellung transportieren. Deswegen garantieren wir mit unserem „Rundum-Sorglos-Paket“ nicht nur maximalen Zeit- und Dienstleistungseinsatz, son-

dern auch, dass wir alle objektrelevanten Infos und Daten in das jeweilige Exposé einfließen lassen. Wir nutzen zahlreiche Optionen zur Platzierung der Immobilie. Diese individuelle mit dem Eigentümer abgestimmte Strategie ist der rote Faden des Vermarktungsprozesses. Engel & Völkers hat weltweit mehr als eine Million Suchkunden. Zunächst bieten wir jede Immobilie unseren bekannten und bei uns vorgemerkten Suchkunden an. So geschieht es nicht selten, dass eine Immobilie sehr diskret und ohne größere öffentliche Wahrnehmung erfolgreich verkauft werden kann. Das schätzen oftmals Kunden, die den Verkauf ihrer Immobilie aus verschiedensten Gründen diskret behandeln wissen möchten. Hinzu kommen vielfältige Angebote an Offline- und Onlinemaßnahmen, etwa gezielt gesetzte Print- oder Onlineanzeigen, professionelle Videos und Fotos. Eine virtuelle Möblierung ist ebenso möglich wie ein 360-Grad-Rundgang.

Wie organisieren Sie eine erfolgreiche Besichtigung?

Zunächst ist es wichtig, den Bedarf des suchenden Kun-

den gezielt zu ermitteln und herauszufinden, wer ist dieser Mensch und was sucht er eigentlich. Wir glauben, hier liegt einer der Schlüsselpunkte zu einer professionellen Vermarktung. Hierfür nehmen wir uns beim meist telefonischen Erstkontakt mit suchenden Kunden viel Zeit und das schätzen diese oftmals sehr. Dies hat auch Vorteile für die Eigentümer unserer Immobilien, da wir ihnen genau sagen können, wer die Menschen sind, die ihre Immobilie besichtigen und wir Sie somit auch vor unseriösem Immobilien-tourismus bewahren.

Apropos Schlüssel: Sie begleiten den kompletten Prozess bis zur Schlüsselübergabe?

Genau, bei uns ist das Vertrauen unserer Kunden von Anfang an in besten Händen. Dazu gehören regelmäßige Updates zum Verkaufsstatus, Besichtigungsprotokolle und alle vertragsrelevanten Details bis hin zur tatsächlichen Übergabe der Immobilie.

Hier können Sie auf ein Höchstmaß an Kompetenz, lokaler Marktkennntnis und Verhandlungsgeschick vertrauen. Engel & Völkers steht seit mehr als 40 Jahren für Dienstleistungsqualität auf höchstem Ni-

veau. Wir sind auch nach der erfolgreichen Übergabe des Objektes jederzeit gerne für unsere Kunden da. *PR/bo*

Auf einen Blick

Engel & Völkers wurde 1977 gegründet und beschäftigt auf vier Kontinenten an über 800 Standorten in 30 Ländern rund 11.000 Mitarbeiter. Das Portfolio umfasst hochwertige Wohn- und Gewerbeimmobilien, Luxus-Yachten und Flugzeuge im Premium-Segment.

Kontakt:

Engel & Völkers Saarbrücken
Saarland Immobilienvermittlung GmbH
Sulzbachstraße 13
66111 Saarbrücken
Geschäftsführer Daniel Rausch & Cédric Stammer
Telefon: (0681) 910321-0
www.engelvoelkers.com/saarbruecken

Öffnungszeiten:

Mo-Fr von 9 bis 17 Uhr
Sa von 10 bis 14 Uhr
So: Termine nach Vereinbarung

Das gesamte Team der Engel & Völkers Saarland Immobilienvermittlung GmbH wünscht allen Hausbesitzern und denen, die es noch werden möchten, ein gesegnetes Fest und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2020!



Auch 2020 wird in der EUROPA-Galerie gefeiert

Noch präsentiert sich die EUROPA-Galerie Saarbrücken im weihnachtlichen Gewand. Doch hinter den Kulissen werden bereits die Vorbereitungen für vielfältige Aktionen im nächsten Jahr getroffen.

Weihnachtsbäume, goldene Sterne, tannengrüne Girlanden und glänzende Christbaumkugeln gehören zur bei Besucherinnen und Besuchern gleichermaßen beliebten Weihnachtsdekoration und kreieren eine festliche, vorweihnachtliche Shopping-Kulisse. Sie schafft den perfekten Rahmen für ein vielfältiges Programm auf der Weihnachtsbühne, die auf der Aktionsfläche in der ehemaligen Bergwerksdirektion platziert wurde.

Vorweihnachtliches Shopping-Erlebnis

Angeboten werden beispielsweise Bastelworkshops und Liedertheater für Kinder. Weih-

nachtlicher Gesang und Pianoklänge schaffen ein besonderes Ambiente fürs Geschenke-Shopping. Auch der funkelnde LED-Bär – ein beliebtes Foto-Motiv – darf nicht fehlen. Die EUROPA-Galerie Saarbrücken macht den vorweihnachtlichen Einkauf zum Shopping-Erlebnis. Dazu gehören etwa der Geschenke-Einpackstand oder Engel und Pagen, die den Einkauf versüßen und charmant den Weg weisen. Nicht nur die rund 110 Shops in der EUROPA-Galerie Saarbrücken halten ein vielfältiges Angebot bereit. Auch der Centergutschein, erhältlich an der Kundeninformation, ist ein beliebtes Geschenk für Kinder und Erwachsene.

Während sich die EUROPA-Galerie ihren Besucherinnen und Besuchern noch im weih-



Die moderne EUROPA-Galerie ist nicht nur ein Einkaufsmagnet. Hier trifft man sich auch auf einen Kaffee oder zum Lunch.

Fotos: EUROPA-Galerie

nachtlichen Gewand präsentiert, laufen die Vorbereitungen für das kommende Jahr im Hintergrund bereits auf Hochtouren. Denn das Jahr 2020 bringt wieder spannende Aktionen und besondere Festlichkeiten mit sich. Schon jetzt dürfen sich die Besucherin-

nen und Besucher auf ein buntes Aktionsprogramm zu verschiedenen Anlässen sowie verlockende Aktionen der Shops freuen.

Die fünfte Jahreszeit kehrt im Februar auch in die Galerie ein und unterhält ihre Besucher an zwei Samstagen mit karnevalistischem Treiben. Der März steht ganz unter dem Motto Fashion. Zu Ostern werden passend zur Jahreszeit kleine Szenen mit Figuren aufgebaut – mit integrierten Fotopoints für Groß und Klein. Natürlich kommen auch die Männer nicht zu kurz: Zum Vatertag verlost die EUROPA-Galerie prall gefüllte Bollerwagen für einen gelungenen Männertag. Ein weiteres Highlight wird die EM-Lounge zur Fußball-Europameisterschaft sein. Denn auch beim Shoppen fiebern wir mit unserer Lieblingsmannschaft. Auf ein Event im Jahr 2020 können sich die Besucherinnen und Besucher besonders freuen: Denn die EUROPA-Galerie Saarbrücken feiert ihr 10-jähriges Jubiläum und be-

schenkt werden aus diesem Anlass die Geburtstagsgäste.

10-jähriges Jubiläum

Unter dem Motto „10 Jahre Shopping-Spaß!“ machen wir so viele Kunden zu Gewinnern wie noch nie. An insgesamt 10 Aktionstagen im Oktober und November 2020 warten zahlreiche Highlights auf alle, die mitfeiern möchten. Ein buntes Aktionsprogramm für Groß und Klein, süße Überraschungen, die Chance auf tolle Gewinne und ganz viel Geburtstagsfreude – für jeden ist etwas dabei.

Für die kleinen Besucher wird es die Kinder-SPASS-Tage geben, bei denen sie Süßigkeiten, Lollis und Bonbons herstellen können. 10 Tage Unterhaltung werden für bereits 10 Jahre Shopping-Spaß in der EUROPA-Galerie Saarbrücken stehen und einen besonderen Akzent im Shopping-Jahr 2020 setzen.

red



Weihnachtlicher Schmuck, auch mal im Großformat, lockt die Besucher zum Shopping-Erlebnis in das Einkaufscenter.



Creditreform – eine große Gemeinschaft

Creditreform ist Deutschlands führender Anbieter von Wirtschaftsinformationen, Marketingdaten und Lösungen für das Forderungsmanagement für Unternehmen. Seit 1879 schützen wir Unternehmen vor Zahlungsausfällen.



Dr. Carsten Uthoff, Geschäftsführer der Creditreform.

Foto: Creditreform

Entscheidet sich ein Unternehmen für Creditreform, so ist es nicht nur Kunde, sondern Mitglied der Creditreform Gemeinschaft. Mit bundesweit rund 130.000 Mitgliedern – mehr als 1.500 sind es im Saarland – ist unsere Kundenstruktur ein Spiegelbild der Wirtschaft. Unsere Mitglieder vertrauen uns, zahlungs-

kräftige Kunden zu finden, sie bei der Überwachung von Zahlungseingängen zu unterstützen sowie bei der Durchsetzung von offenen Forderungen zu helfen.

Von A wie Auskunft bis Z wie Zahlungseingang

In der schnelllebigen Geschäftswelt von heute ist es entscheidend, den Markt, den Wettbewerb und die eigenen Kunden genau zu kennen. Egal ob Neukunde oder langjähriger Geschäftspartner, nur solche Kunden, die am Ende auch ihre Rechnungen bezahlen, bringen ihren Betrieb voran. Unsere Wirtschaftsinformationen machen den Unterschied! Sie sind die Basis unserer Dienstleistungen für Unternehmen aller Branchen und Größen.

Was unterscheidet uns vom Wettbewerber?

Es ist die persönliche Note.

Wir nutzen nicht nur neueste Technologien, sondern bieten unseren Mitgliedern zuverlässige Analysen unserer Experten vor Ort. 140 Jahre Erfahrung, die Vielseitigkeit unserer Leistungen und die Persönlichkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen uns zum meistgewählten Partner, wenn es um die Bewertung der Bonität von Unternehmen geht.

Einfach, transparent und seriös – unser Forderungsmanagement

Im Forderungsmanagement entlasten wir unsere Mitglieder, indem wir ihnen zeit- und nervenraubende Tätigkeiten rund um die Durchsetzung ihrer Forderungen abnehmen. Unsere Spezialisten helfen unseren Mitgliedern, Zahlungsausfälle auf ein Minimum zu verringern und dies, ohne die Kundenbeziehung zu belasten. Bleibt die Zahlung aus, sind wir vom vorgerichtlichen

Inkasso über das gerichtliche Mahnverfahren bis hin zur Zwangsvollstreckung und der Überwachung der erwirkten Titel an der Seite unserer Mitglieder – national und international. PR

7 von 10

Wirtschaftsauskünften in Deutschland kommen von Creditreform. Mit jeder Anfrage zu einem Unternehmen überprüfen wir unsere Daten und deren Bewertung auf Aktualität. Dadurch ist unsere Datenbank nicht nur qualitativ, sondern auch im Hinblick auf die Anzahl der verfügbaren Datensätze führend.

GUT ZU WISSEN

meine
Creditreform 

MEINE.CREDITREFORM.DE

**SO EINFACH
KOMME ICH AN
MEIN GELD**

Meine Creditreform ist die einfache Online-Lösung für Bonitätsauskunft und Inkasso.



Creditreform Saarbrücken Dr. Uthoff KG • www.creditreform.de/saarbruecken
Karcherstr. 10, 66111 Saarbrücken; Tel.: 06 81-3 01 29 60; E-Mail: vertrieb@saarbruecken.creditreform.de

Saarbrücker Christkindl-Markt 2019

Der historische St. Johanner Markt und die größte Einkaufsmeile des Saarlandes, die Bahnhofstraße, bieten auf einer beachtlichen Strecke von über 700 Metern die perfekte Kulisse für den diesjährigen Saarbrücker Christkindl-Markt.

Noch bis zum 23. Dezember geöffnet, bietet der Weihnachtsmarkt an ca. 80 Verkaufsständen für alle kleinen und großen Besucher nicht nur Kunsthandwerk und Weihnachtsschmuck, sondern auch Kulinarisches aus der Region, glitzernde Geschenkideen und tolle Shoppingmöglichkeiten. Auch in diesem Winter steht das Angebot der Verkaufsstände den Besuchern in der Bahnhofstraße „zwischen den Jahren“ zur Verfügung, denn diese sind sogar vom 27. bis zum 30. Dezember 2019 geöffnet.

„Weihnachtliche Vorfreude“

Der festlich geschmückte Tannenbaum auf dem St. Johanner Markt und die großen Kerzen der Weihnachtspyramide in der „Rue Culinaire“ bringen Licht und Glanz in die dunkle Jahreszeit. Die Bäume am St. Johanner Markt und der Brunnen in der Bahnhofstraße sind hell erleuchtet

und schaffen gerade in den Abendstunden ein ganz zauberndes Ambiente. Die schöne „Weihnachtskrippe“ mit lebensgroßen Figuren bringt allen Besuchern die Weihnachtsgeschichte über die Geburt Christi näher. An der Mühlenschänke oder an der stimmungsvollen Weihnachts-Pyramide kann man heißen Punsch oder Glühwein genießen. Auf der begehbaren Panorama-Etage im ersten Stock der uralten Almhütte mit unvergleichlichem Blick auf den Christkindl-Markt ist man dabei dem „Fliegenden Weihnachtsmann“ zum Greifen nah. Wem es bei winterlichen Temperaturen draußen zu kalt ist, der kann sich bei einer Tasse Glühwein oder Punsch gemütlich in der Winterscheune in der Bahnhofstraße oder in den Weinfässern am St. Johanner Markt aufwärmen.

„Vom Himmel hoch da komm ich her“

Als besondere Attraktion schwebt auch in diesem Jahr



Der festlich geschmückte St. Johanner Markt lockt viele Besucher an.

wieder täglich (17 Uhr und 19 Uhr) der Weihnachtsmann mit seinem Rentierschlitten über den Christkindl-Markt. Kinder bekommen leuchtende Augen, wenn er dann aus luftiger Höhe über dem St. Johanner Markt Jung und Alt die Geschichte von Rudolf, seinem Rentier mit der roten Nase, erzählt.

„Auf die Kufen, fertig los...“

Die neue Kunststoffeisbahn mitten in der Bahnhofstraße

erwartet die Besucher bis zum 30.12.2019! Auf einer Fläche von 10m x 14m können Kinder bis 15 Jahre täglich zwischen 12 Uhr und 16 Uhr zum Preis von 3 Euro pro Laufzeit von 2 Stunden Schlittschuhlaufen. Die mitgebrachten Schlittschuhe der Kinder können vor Ort geschliffen werden. Danach steht die Eisbahn bis 21 Uhr zum Eisstockschießen für Teamsportler zur Verfügung (25 Euro pro Bahn und Stunde). Es treten pro Bahn 2 Teams mit je maximal 4 Spielern gegeneinander an. Bei dieser geselligen Freizeitaktivität darf der Glühwein nicht fehlen: Das dazu passende Teampaket ist in unmittelbarer Nähe erhältlich.

„Chor-Musik“

Erstmals auf dem St. Johanner Markt erstrahlt in diesem Jahr der neue Chor-Baum, um die kulturelle Komponente des Saarbrücker Christkindl-Markts hervorzuheben. Auf drei Ebenen singen sich samstags und sonntags jeweils um 15.45 Uhr und 17.30 Uhr saarländische Chöre mit weihnachtlichen Liedern in die Herzen der Besucher. Ebenfalls an den Wochenenden findet am Chor-Baum für die kleinen Besucher ab 14 Uhr ein Kinderprogramm statt.

„Botschafter in der Weihnachtszeit“

Mit etwas Glück trifft man auf dem Saarbrücker Christkindl-Markt den Heiligen Nikolaus, der Geschenke verteilt, oder die frisch gekrönte Glühweinprinzessin und kann sich mit diesen in der „KNIPS-MICH“-WEIHNACHTSHÜTTE mit verschiedenen Verkleidungen, Accessoires und Hintergründen professionell fotografieren lassen und das Foto gleich mitnehmen, oder es sich auf der Internetseite von Energie SaarLorLux herunterladen.

„Kinder-Mittwoch“

Jeden Mittwoch fliegt für unsere kleinen Besucher „Der Fliegende Weihnachtsmann“ bereits um 14 Uhr. Im Anschluss an die Flugshow können Kinder zu vergünstigten Preisen die Karussells nutzen.

„Christkindl-Kalender“

Noch bis zum 24.12.2019 können Sie täglich auf der Internetseite des Saarbrücker Christkindl-Markts (www.christkindlmarkt-sb.de) ein Türchen des digitalen Saarbrücker Christkindl-Kalenders öffnen. Also anmelden und einen der attraktiven Preise gewinnen, die sich hinter jedem Türchen verstecken.



Ausgelassene Stimmung lockt die Besucher des Saarbrücker Christkindl-Markts an die zahlreichen Glühweinstände.

Seit 30 Jahren: „Sonntags ans Schloß“

Kaum ein Ort im Regionalverband Saarbrücken ist so eng mit dem Begriff Kultur verknüpft wie das Saarbrücker Schloss. Nicht nur das Historische Museum und das Museum für Vor- und Frühgeschichte ziehen mit ihren großen Schauen Besucher an, elektrisierend wirkt auch die herausragende Veranstaltungsreihe „Sonntags ans Schloß“.

Was nach Vorhaben, Konzept und professioneller Werbearbeit klingt, entstand in Wahrheit aus dem Bauch heraus: im Gespräch unter Freunden. Die Erfolgsgeschichte der sommerlichen Veranstaltungsreihe „Sonntags ans Schloß“ nahm vor 30 Jahren ihren Anfang. Bis heute Residenz der Regionalverbandsverwaltung, sollte das Schloss als Wahrzeichen der Stadt hervorgehoben und mit kulturellem Le-

ben bereichert werden. Dazu startete das Kulturforum Regionalverband Saarbrücken 1989 mit ersten Aktivitäten und Veranstaltungen. Die Besucher kamen, das Vorhaben ging auf. Förderlich waren und sind bis heute die imposante Schlossanlage und der Schlossgarten mit Blick auf die Saar – das geschichtsträchtige Ensemble ist für sich allein schon ein bedeutender Kulturort. Mit rund 100 Veranstaltungen pro Jahr und bis zu 4.000 Veranstaltungsbe-



Matinée am Schloß, hier mit „Pristine“, einer Hardrock-Band aus der norwegischen Stadt Tromsø.

Fotos: Rich Serra

suchen pro Tag kann sich der Prachtbau mit Fug und Recht auch „Bürgerschloß“ nennen. Was gibt es sonntags am Schloss zu hören und zu sehen? Seit 1989 genießen Besucher ein reiches Kulturprogramm, die Reihe lädt zu kostenlosen Konzerten von Juni bis August ans Saarbrücker Schloss ein. Auf dem Programm stehen Matinéen, Soiréen sowie ein Kinderprogramm, E- und U-Musik, Straßentheater, Kindertheater, Kleinkunst, Theater und Comedy.

Die **Matinée-Reihe morgens um 11 Uhr** steht seit 1995 im Zeichen des Blues. Highlights der letzten Jahre waren unter anderem WellBad aus Hamburg, die Lisa Lystam Family Band aus Schweden, Bad Temper Joe oder Honey Creek. Von Juni bis August gibt es (fast) jeden Sonntag täglich vier Veranstaltungen. Während des Altstadt-fests und des Saar-Spektakels finden keine Veranstaltungen statt. Um **18 Uhr beginnen die Soiréen** mit Bands aus den Bereichen Folk, Soul, Pop und Singer/Songwriter. „Sonntags am Schloß“ hat sich inzwischen ein überregionales Renommée erworben, die rund 3.000 bis 4.000 Gäste pro Veranstaltung kommen aus dem gesamten SaarLorLux-Raum und darüber hinaus.

Bei „**Kultur für Kids**“ um **15 Uhr** erwartet die kleinen Zuschauer Theater, Musik, Zauberei, Clownerie und Pantomime. Zu sehen und zu erleben sind Kindertheater-Macher aus der Region und aus Deutschland. Die Veranstaltungen sind ein echter Renner und werden nicht nur von Kindern besucht.

Großes Tohuwabohu ist **sonntags um 11 Uhr** angesagt, wenn das **Schlossgespenst** durch das Foyer des Schloss-Mittelpavillons geistert. Das Gespenst kennt das Schlossgebäude und seine interessante Geschichte wie seine eigene Westentasche und erzählt dies gerne weiter. Seit 2014 gibt es die Führungen auch in französischer Sprache, immer um 16 Uhr am ersten Samstag im Monat, Extraführungen auf Anfrage. Zu echten Publikumsmagneten haben sich auch die Kleinkunst-Reihen „**Comedy im Frühling**“ und „**Comedy im Herbst**“ in Zusammenarbeit mit Regionalverbandskommunen entwickelt: Ein internationaler Top-Act tourt dabei durch die Region (beteiligte Kommunen), im Vorprogramm sind Künstler aus der Region zu sehen.

Neben diesen Comedy-Reihen hat sich „**Musik unter Kastanien**“, die Bildstocker Sommermusik, fest etabliert. Das Open Air-Konzert ist durch eine Kooperation mit Friedrichsthal möglich und findet in Deutschlands ältestem Gewerkschaftsgebäude, dem Rechtsschutzsaal, statt. In den Bereichen E-Musik und

Jazz ist das Kulturforum ebenfalls aktiv. In Zusammenarbeit mit Peter Lupp, Kulturreferent des Regionalverbandes, werden hochkarätige Klassik-Konzerte am Schloss oder in den Kommunen veranstaltet. Bei der Jazz-Reihe „**Blue Notes im Schloss**“ treten regionale wie überregionale „Größen“ auf. Das Kulturforum steht nicht nur für das beeindruckende Veranstaltungsrepertoire, es fungiert auch als kulturelle Informations- und Beratungs-Börse. Hier sei namentlich Claude Adam-Brettar genannt, der seit 1992 künstlerischer Leiter ist. Heute wie gestern brennt er für „seine Schloss-Kultur“, die er dank der breiten Unterstützung und Anerkennung seitens des Regionalverbandes Saarbrücken weiter vorantreiben kann. *win*

Kontakt

Kulturforum Regionalverband Saarbrücken
Claude Adam-Brettar
Schlossplatz 1-15
66119 Saarbrücken
Telefon (06 81) 5 06-60 70
kultur@rvsbr.de
www.rvsbr.de



„Folkshilfe“, eine österreichische Band, die ihr Genre als „Quetschn-Synthi-Pop“ bezeichnet, begeistert bei einer Soirée am Schloß.

ANZEIGE

Energieverbrauch senken - Klima schützen!




(0681) 30 39 32 5
info@promisa-energie.de
www.promisa-energie.de

Ausstellung zum „Saargebiet“ im Historischen Museum Saar

Die 20er Jahre verbindet man mit Bubikopf, Charleston und Art déco. Mit dem Inkrafttreten des Versailler Vertrages im Januar 1920 schlug aber auch die Geburtsstunde des Saarlands. Unter dem Motto „Saarhundert“ wird daher im kommenden Jahr das 100-jährige Jubiläum gefeiert.



Ein Blick in die Ausstellung zum „Saargebiet“.

Foto: Historisches Museum Saar, Rich Serra



Café Monopol mit Charleston-Kleid.

Foto: Historisches Museum Saar, Rich Serra

Die Ausstellung „Die 20er Jahre – Leben zwischen Tradition und Moderne im internationalen Saargebiet“ des Historischen Museums Saar beleuchtet die Zeit des Saargebiets unter der Verwaltung des Völkerbundes bis zur Volksabstimmung 1935. Neben der gut erforschten politischen Geschichte widmet sich ein großer Teil der Ausstellung erstmals dem alltäglichen

Leben im Saargebiet. Im Fokus stehen Themen wie zunehmende Mobilität und Elektrifizierung, neue Freizeitmöglichkeiten wie das Kino, Mode sowie die Frage nach Realität und Mythos der „Neuen Frau“. Aber auch soziale Probleme wie Armut und Arbeitslosigkeit werden thematisiert. Ausgestellt sind Leihgaben aus dem UN-Archiv in Genf sowie Motorräder, ein Charleston-Kleid und elektronische Haushaltsgeräte, die den Besuchern das Lebensgefühl jener Zeit vermitteln. Lebendig werden die 20er Jahre außerdem durch einen umfangreichen Medieneinsatz und interaktive Stationen. Die Ausstellungshalle wurde dafür zu einer Straßenszene mit simuliertem Tag-Nacht-Wechsel umgestaltet. Weiterhin wird ein umfangreiches Begleitprogramm mit Kostümführungen, Workshops für Kinder, Filmen und einer Vortragsreihe in Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei des Saarlandes, der VHS des Regionalverbandes, dem Stadtarchiv Saarbrücken und dem Landesarchiv angeboten. Öffentliche Führungen finden einmal wöchentlich sonntags um 14 Uhr statt. Die Ausstellung ist dreisprachig gestaltet: Besucherinnen und Besucher aus dem Ausland erhalten am Empfang Broschüren mit französischen und englischen Übersetzungen der Ausstellungstexte. Im Imhof-Verlag ist ein Begleitband mit 256 Seiten erschienen.

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft des saarländischen Ministerpräsidenten Tobias Hans. Sie wurde im Rahmen des Projektes „Maschinenräume“ von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert. Fünf interaktive Module – vom Kino-Raum über eine Station zur Elektrifizierung bis zur Gestaltung der multimedi- alen Museumsfassade – der vom Historischen Museum Saar konzipierten Ausstellung wurden vom K8 Institut für strategische Ästhetik entworfen und realisiert. RVS

ANZEIGE



Wir **initiiieren, projektieren, bauen, verkaufen** und **vermieten** Immobilienprojekte an zukunftsorientierten Standorten – barrierefrei, energieeffizient, nachhaltig, architektonisch ansprechend, qualitativ, termintreu!

Und dies seit nun mehr als 25 Jahren – auch in Ihrer Region:



1998 | Saarburg, Villa Keller 2001 | Saarburg, Saargalerie 2001 | Losheim, Hochwälder Brauhaus 2008 | Hermeskeil, Fachmarkt



2009 | Losheim, Fachmarktzentrum 2010 | Losheim, Hochwälder Wohlfühlhotel 2012 | Saarburg, Seniorenresidenz 2019 | Merzig, Holiday Inn Express Hotel

Aktuelle Angebote und Kapitalanlagen unter www.ifa-immobilien.de

IFA Unternehmensgruppe Am Kirchgarten 6 · 54429 Schillingen
Telefon: 06589/91875-0 · Fax: 06589/91875-29 · E-Mail: kontakt@ifa-immobilien.de

www.ifa-immobilien.de

Kontakt

Historisches Museum Saar
Schlossplatz 15
66119 Saarbrücken
Laufzeit der Ausstellung bis zum 24. Mai 2020

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
10 bis 18 Uhr
Mittwoch 10 bis 20 Uhr
Montag geschlossen
Am 24. Dezember, 25. Dezember, 31. Dezember und 1. Januar bleibt das Museum geschlossen.

Weitere Informationen unter www.historisches-museum.org

Auskunft und Anmeldung zu Führungen unter Telefon (06 81) 506 45 06 (während der Öffnungszeiten)

Ein einzigartiger Ort für aktuelle Kunst

Seit 2012 leitet die Kunstwissenschaftlerin Dr. Andrea Jahn die Saarbrücker Stadtgalerie. Mit einem ambitionierten Ausstellungsprogramm hat sie das Haus für zeitgenössische Kunst wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt.

Die Stadtgalerie Saarbrücken gehört seit ihrem Bestehen zu den herausragenden Institutionen für Gegenwartskunst mit überregionaler Ausstrahlung. Ihr Charakter als „Permanentes Labor“ mit einem klaren Bekenntnis zu ortsbezogenen, installativen und experimentellen künstlerischen Positionen ist einzigartig. Dr. Andrea Jahn griff mit einem international besetzten Programm aus Konzeptkünstlern, Vertretern malerischer Positionen, Video- und Performancekunst bis hin zu aufwändigen Rauminstallationen und Klangkunst Tendenzen in der aktuellen Kunst auf. Gruppen-

ausstellungen, die sich der künstlerischen Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Themen stellen, sowie grenzüberschreitende Kooperationen mit anderen Institutionen wie dem FRAC Lorraine in Metz runden auch thematisch das zeitgenössische Programm des Hauses ab. Damit schärfte sie das Profil der Stadtgalerie und etablierte das Ausstellungshaus als einen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Ort für aktuelle Kunst. Mit Künstlergesprächen, Führungen, Workshops, Vorträgen, Performances und Konzerten für Kinder und Erwachsene bietet die Stadtgalerie darüber hinaus ein



Nadja Verena Marcin „Ophelia“, Performance, Köln 2018.

Foto: Juliane Herrmann

umfassendes Vermittlungsprogramm. Noch bis zum 16. Februar 2020 sind die Ausstellungen „Deadlines“ von Parastou Forouhar sowie „Ophelia“ von Nadja Verena Marcin zu sehen. Das Werk von Parastou Forouhar reflektiert die Begegnung von Orient und Okzident, von Krisengebiet und Komfortzone, von Zwangsord-

nung und kultureller Freiheit. In ihren Arbeiten verbindet die Künstlerin die Schönheit der Ornamentik mit systemkritischen Inhalten, die ihre persönlichen Erfahrungen unter der Gewaltherrschaft des Mullah-Regimes in Teheran widerspiegeln.

Nadja Verena Marcins „Ophelia“ ist eine interdisziplinäre Performance, die zur Ausstellungseröffnung als Live-Aktion zu sehen war und nun als Video-Installation gezeigt wird. Für die Künstlerin verweist das Werk auf „eine Parallele zwischen der historischen Sprachlosigkeit von Frauen gegenüber männlicher Dominanz und der Sprachlosigkeit der Gesellschaft gegenüber den Zerstörungen an der Natur“. Ab dem 6. März des kommenden Jahres sind in der Stadtgalerie die Künstler Zimoun und Douglas Henderson mit ihren Arbeiten zu sehen. Mit einer besonderen Sensibilität für ortsbezogene Situationen und rhythmisches Potenzial schafft

Zimoun raumgreifende kinetische Installationen. Das Werk des Klangkünstlers Douglas Henderson umfasst alle Aspekte des Mediums, von elektroakustischen Klangkompositionen bis hin zu skulpturalen Arbeiten und Installationen.

red/hup

Kontakt

Stadtgalerie Saarbrücken
St. Johanner Markt 24
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 9 05 18 42
stadtgalerie@saarbruecken.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag
12 bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag und
Feiertage 11 bis 18 Uhr
Der Eintritt ist frei
Kostenlose öffentliche
Führungen jeden Mittwoch
um 17 Uhr



Parastou Forouhar „Deadlines“, Ausstellungsansicht Stadtgalerie Saarbrücken 2019.

Foto: Anton Minayev

ANZEIGE

L
1923

LEISMANN
VERSICHERUNGSMAKLER

Vergleichen und Sparen.

Wir sind ein saarländisches, inhabergeführtes Traditionsunternehmen. Seit 1923 beraten wir unsere Kunden unabhängig rund um den optimalen Versicherungsschutz. Denn entscheidend ist nicht der Versicherungsbeitrag. Entscheidend ist, was mit welchen Einschränkungen oder Ausschlüssen versichert ist. Und genau hier wird ein Produktvergleich sehr kompliziert und benötigt einen echten Experten. Sparen Sie wertvolle Ressourcen und Geld, überlassen Sie es uns, die Nadel im Heuhaufen zu finden.

Wir sind Ihr Versicherungs-Scout.

Wir analysieren Ihre Anforderungen, Ihren Versicherungsbedarf und zeigen Ihnen das Verbesserungspotential auf. Darauf aufbauend stellen wir Ihnen maßgeschneidert und passgenau Ihr Versicherungsportfolio zusammen. Ganzheitlich, individuell und passgenau für Ihre Anforderungen. Vertrauen Sie unserer Expertise.

Lassen Sie uns Ihr Experte in allen Versicherungsfragen sein. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

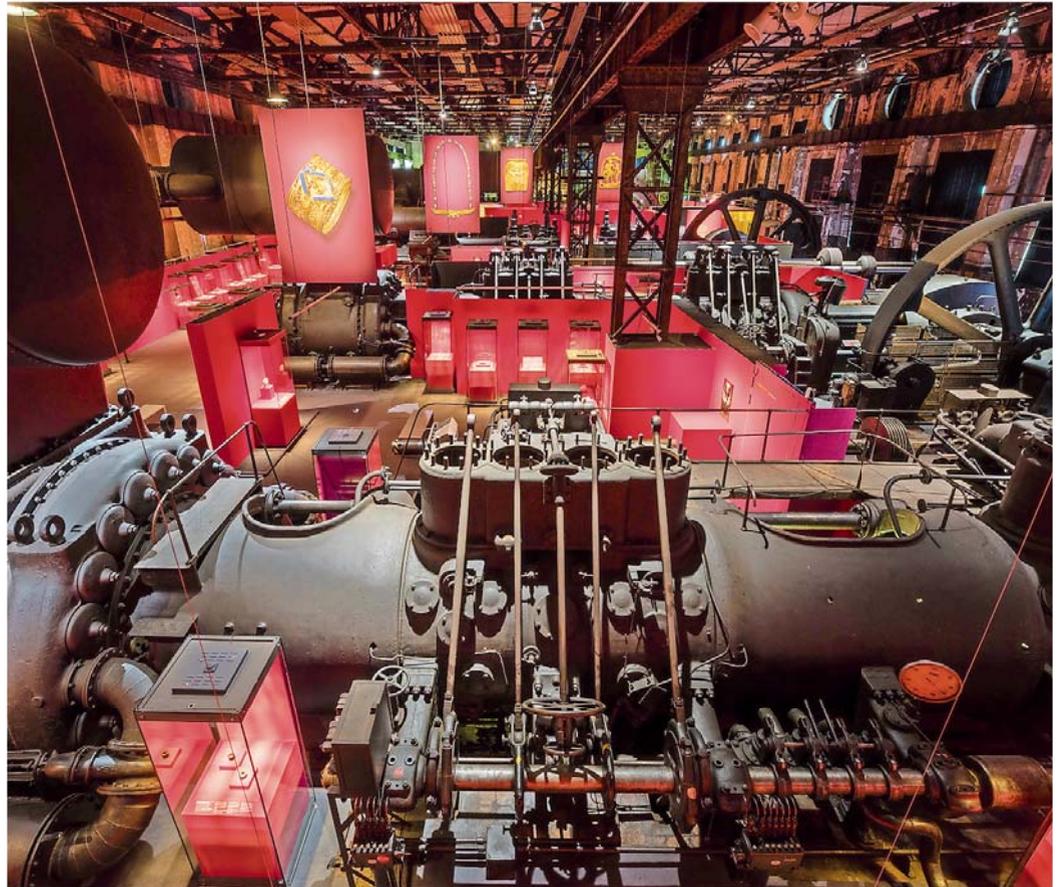
Leismann Versicherungs-Makler GmbH | Elversberger Straße 40 a | 66386 St. Ingbert | Telefon 0 68 94/94 92 94 | E-Mail: dieter@leismann.de | www.leismann.de

Einer der spannendsten Orte der Welt

Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist das erste Industriedenkmal aus der Blütezeit der Industrialisierung, das in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen wurde.

Am 17. Dezember 1994 im thailändischen Phuket war es noch eine Sensation, dass ein Industriedenkmal in den Rang eines UNESCO-Weltkulturerbes erhoben wurde. Und es war fraglich, ob der drohende Verfall der Völklinger Hütte abgewendet werden könnte. Heute ist das Weltkulturerbe Völklinger Hütte das einzige Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung, das vollständig erhalten ist. Wo ab dem späten 19. Jahrhundert Schornsteine qualmten und ohrenbetäubender Lärm den Arbeitsalltag bestimmte, finden heute Konzerte und hochkarätige Ausstellungen statt. 7.000 Meter Besucherwege führen zu Meilensteinen der Technikgeschichte wie den weltweit einmaligen Gebläsemaschinen, der Sinteranlage

oder dem ebenfalls einmaligen Erzschrägaufzug. Zum „Jubiläum 25 Jahre UNESCO-Weltkulturerbe“ zeigt das Weltkulturerbe Völklinger Hütte die große Ausstellung „PharaonenGold – 3.000 Jahre altägyptische Hochkultur“. Sie präsentiert mit 160 Exponaten aus dem Alten Ägypten herausragende Goldschätze. In dieser Form sind die Exponate zum ersten Mal zu sehen. Die Ausstellung eröffnet einen besonderen Blick auf das Gold, das für die alten Ägypter außergewöhnlich große religiöse und symbolische Kräfte besaß. Gold ist das Symbol der Ewigkeit und das heiligste Metall der alten Ägypter. Sie bezeichneten Gold deshalb auch als das Fleisch der Götter. Die Exponate stammen aus bedeutenden Museen wie den Staatlichen Museen zu



Ein Blick in die Ausstellung „PharaonenGold – 3.000 Jahre altägyptische Hochkultur“.

Foto: Weltkulturerbe Völklinger Hütte/Oliver Dietze

Berlin – Ägyptisches Museum und Papyrussammlung –, dem Kunsthistorischen Museum Wien – Ägyptisch-Orientalische Sammlung – und dem Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim sowie aus internationalen Privatsammlungen. Aufgrund der außergewöhnlichen Besucherresonanz wurde „PharaonenGold – 3.000 Jahre altägyptische Hochkultur“ bis Sonntag, 26. April 2020, verlängert.

In eine völlig andere Welt entführt der „UrbanArt Parcours“. Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist ein international bedeutendes Zentrum der UrbanArt. Alle zwei Jahre zeigt die „UrbanArt Biennale®“ des Weltkulturerbes Völklinger Hütte die neuesten Entwicklungen und Positionen dieser Kunst des 21. Jahrhunderts. Im Rahmen der vergangenen fünf „UrbanArt Biennalen®“ haben internationale UrbanArt-Künstler ortsfeste Installationen speziell für „ihren“ Ort in der Völklinger Hütte geschaffen. Zahlreiche dieser Installationen sind weiterhin zu sehen. Zu den Künstlern des UrbanArt Parcours im Weltkulturerbe Völklinger Hütte zählen Ammar Abo Bakr, Jef Aérosol, Hendrik Beikirch, Tarek Benaoum, Blase, Case, Levalet, M. Chat, Mambo, Mar-

di Noir, Mosko, OX, Dan Rawlings, SpY, Tanc, Vhils oder YZ. Die Überraschung auf dem

UrbanArt Parcours ist Ottomar Hörls zehn Meter hohe Affen-Figur. red

Weihnachtsangebot

Zu „PharaonenGold – 3.000 Jahre altägyptische Hochkultur“ hat das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ein spezielles Weihnachtspaket im Angebot. Zwei Eintrittskarten zur Ausstellung und das Katalogbuch kosten im Weihnachtspreis 39 Euro (regulär: 61,50 Euro). Im Vergleich zum normalen Paketpreis (39 Euro für den Katalog und eine Eintrittskarte) legt das Weltkulturerbe Völklinger Hütte zum Weihnachtspaket somit eine Gratis-Eintrittskarte hinzu. Immer eine gute Geschenkidee ist die Jahreskarte des Weltkulturerbes Völklinger Hütte zum Preis von 45 Euro. Alle Weihnachtsangebote unter www.voelklinger-huette.org.

Vorankündigung:

Mon Trésor – Europas Schatz im Saarland

Ab Samstag, dem 12. September 2020

Die Ausstellung zeigt die überregional bedeutenden Schätze aus dem Saarland. Herausragende Objekte der Archäologie, Technik und Kunst von den Kelten bis heute verdeutlichen die europäische Dimension der Region. www.mon-tresor.org

„Semele“ von Georg Friedrich Händel

Premiere am 2. April 2020

Erzhalte Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Liebe, Leidenschaft, Eifersucht und Rache: Das ist die Geschichte von Georg Friedrich Händels „Semele“. Händels Oratorium ist eine Mischform aus opernhafter Handlung und konzertanter Aufführung und wurde auch als „Oper im Gewand eines Oratoriums“ bezeichnet. In Kooperation mit der Hochschule für Musik Saar und dem Saarländischen Staatstheater. Weitere Aufführungen am 3., 6., 7. und 9. April 2020 Tickets zum Preis von 12 Euro | 6 Euro unter www.voelklinger-huette.org oder Besucherservice, (0 68 98) 9 100 100



Bei der UrbanArt Biennale® 2019: „KingKong“ von Ottmar Hörl.

Foto: Weltkulturerbe Völklinger Hütte/Wolfgang Klauke

Frau und Beruf im Regionalverband Saarbrücken

Neue Beratungsstelle auf dem Weg zur Existenzgründung

Den Einstieg oder Wiedereinstieg ins Berufsleben zu schaffen, bedeutet vor allem für Frauen ein schwieriges Unterfangen. Konnten sie doch aufgrund von Kindererziehung, der Pflege naher Angehöriger oder sonstiger Umstände vielfach lange nicht im erlernten Beruf arbeiten. Die Beratungsstelle „Frau und Beruf“ im Regionalverband Saarbrücken möchte bestehende Hemmnisse abbauen und Frauen bei der Gestaltung ihrer individuellen beruflichen Entwicklung unterstützen.

Im Arbeitsleben stellen sich immer wieder neue Anforderungen. Das trifft mehr oder weniger auf alle Berufsfelder zu. Eine neue Computeranwendung zu erlernen, dürfte da noch eines der kleineren Probleme sein. Unternehmensstrategien ändern sich, Kundenverhalten ändert sich, Produktionsabläufe verändern sich. Dem können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nur gewachsen sein, wenn sie diese Prozesse ohne längere zeitliche Unterbrechung selbst mitbegleiten. Es wird also von ihnen, merklich oder auch unmerklich, ein stetiges Mitlernen erwartet, um den betrieblichen Anforderungen gewachsen zu sein. Und so ist es nur zu verständlich, wenn Frauen nach mehrjähriger Abwesenheit von der Firma beziehungsweise von betrieblichen Abläufen große

Sorge haben, dem gewachsen zu sein. Umgekehrt scheuen sich viele Unternehmen, diesen Personengruppen eine Beschäftigungschance zu geben. Muss das so sein? Oder gibt es Wege aus diesem Dilemma?

Darauf gibt Regionalverbandsdirektor Peter Gillo Antwort: „Frau und Beruf (FuB) im Regionalverband Saarbrücken“ will weiterhelfen. Bei dem Projekt handelt es sich um eine vom Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Saarland geförderte Maßnahme, die den Einstieg/den Wiedereinstieg von Frauen ins Berufsleben fördern soll. Die Grundidee besteht darin, ein Bindeglied zwischen der regionalen Wirtschaft, dem Arbeitsmarkt und den im Regionalverband Saarbrücken lebenden Frauen der genannten Zielgruppe zu schaffen.“ Deshalb umfasse nach den Worten des Regionalverbandsdirektors das Aufgabengebiet insbesondere die Entwicklung von Strukturen und Kooperationen zur systematischen Betreuung der Zielgruppe. Darüber hinaus erfolgten konkrete Beratungsleistungen für Frauen, die sich in einer neuen Lebensphase orientieren und den für sich passenden



„Frau und Beruf (FuB) im Regionalverband Saarbrücken“ unterstützt Berufsrückkehrerinnen beim beruflichen Wiedereinstieg.

Foto: contrastwerkstatt - stock.adobe.de

Weg finden wollen. Ein besonderes Augenmerk liege dabei – so betont Gillo – auf der Förderung von Existenzgründungen.

Die Beratung schließt die Zusammenarbeit mit weiteren Diensten und Einrichtungen mit ein. So kommt der Zusammenarbeit mit der saarländischen „Frauen im Beruf“-Netzwerkstelle bei der Arbeitskammer sowie mit dem Wirtschaftsministerium, das das Landesarbeitsmarktprogramm „Frauen in Arbeit“ federführend betreut, eine be-

sondere Bedeutung zu.

Um nicht falsch verstanden zu werden: FuB ist kein „Ersatzarbeitsamt“ und kann auch nicht das umfassende Unterstützungsangebot eines Jobcenters leisten. FuB kann aber Frauen dabei unterstützen, den für sich am besten passenden Weg zu finden und Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Sei es in abhängiger Beschäftigung oder gar in der Gründung einer eigenen Existenz. Frauen ermutigen, ihnen ein Stück Selbstwertgefühl zurückzugeben und oft vorhande-

ne „Schwellenängste“ im Kontakt mit öffentlichen Stellen oder Unternehmen abbauen – auch das gehört zum Selbstverständnis der kostenlosen und vertraulichen Beratung. Im Kontakt mit verschiedenen Diensten und Einrichtungen informiert Romina Di Marco umfassend. Vor allem aber nimmt sie sich im Erstkontakt die notwendige Zeit, um gemeinsam mit der Hilfesuchenden deren persönliche Situation zu analysieren und den passenden Weg zu finden.

RVS

Kontakt

Regionalverband Saarbrücken

Projekt „Frau und Beruf“ (FuB)
Saarbrücker Schloss
Telefon (06 81) 506-6015
romina.dimarco@rvsbr.de

Ganz schön viel Theater rund um die Feiertage

Was wäre Weihnachten ohne Theater? Der Theaterspielplan des Staatstheaters ist prall gefüllt: Von Puccinis „La Bohème“ bis zur kleinen Meerjungfrau nach Andersens Märchen erleben Sie hochkarätige Unterhaltung.



Aus: Die kleine Meerjungfrau mit Ozeania (Christiane Motter) und Mara, der kleinen Meerjungfrau (Mirjam Kuchinke).

Foto: Astrid Karger



Aus: La Bohème von Giacomo Puccini, hier der Kinderchor.

Foto: Martin Kaufhold

Mit seinem hochkarätigen Programm in den Sparten Oper, Schauspiel und Ballett strahlt das Saarländische Staatstheater weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus. Über 700 Veranstaltungen gehen pro Saison über die Bühnen von Großem Haus, Alter Feuerwache, der sparte4 und der Congresshalle: Hier spielt das Saarländische Staatsorchester regelmäßig Sinfoniekonzerte. Dazu kommen Gastspiele und Kooperationen im In- und Ausland. Mit seinen bunten Auführungen auf höchstem Niveau bietet das Saarländische Staatstheater genau das, was die Menschen am Theater lieben. Es entführt in andere Welten, verzaubert, ist Kraftquelle, regt zu Diskussio-

nen an, inspiriert, gibt Denkanstöße, entspannt, sorgt für Abwechslung, bildet, zeigt atemberaubende Bilder und präsentiert großartige Musik. Selbstverständlich ist der Theaterspielplan auch über Weihnachten prall gefüllt. Mit Puccinis »La Bohème« steht am 25. (18 Uhr) und 28. Dezember (19.30 Uhr) eine Oper auf dem Programm, die wohl wie keine andere perfekt in die Weihnachtszeit passt, spielt sie doch in Paris am Weihnachtsabend. Längst zählt die bewegende Liebesgeschichte zwischen Rodolfo und der sterbenskranken Mimì zu den Klassikern des Repertoires, nicht zuletzt dank Puccinis wunderschöner Musik, die tief unter die Haut geht. Musical-Fans kommen am 26. Dezember (18 Uhr) auf ihre Kosten: Als erstes Haus in Deutschland bringt das Staatstheater Michel Le-grands »Marguerite« auf die Bühne. Das Musical entführt die Besucher ins Paris der 40er Jahre, wo der Krieg mit ausschweifenden Partys einfach weggefeiert wird. Mitten-drin: die umjubelte Jazz-Sängerin Marguerite, der die Verehrer scharenweise zu Fü-ßen liegen. An ihrem 40. Geburtstag lernt sie den jungen Jazz-Pianisten Armand kennen

– eine Begegnung mit Folgen. Von nun an steht sie zwischen zwei Männern, die unterschiedlicher nicht sein könnten: der eine ein deutscher Offizier namens Otto, Garant für ihren angenehmen Lebensstil, der andere ein mittelloser Pianist, der sich der Résistance anschließt. Ein Spiel mit dem Feuer beginnt ... Frank Wedekinds Schauspielklassiker »Frühlings Erwachen« präsentiert sich im frischen, jugendlichen Gewand am 26. Dezember (18 Uhr) in der Alten Feuerwache; und am 27. Dezember (19.30 Uhr) wirbeln die Tänzerinnen und Tänzer des Saarländischen Staatsballetts zu »Stijn Celis' »Prometheus« über die große Bühne. Und was wäre Weihnachten ohne Weihnachtsmärchen? »Die kleine Meerjungfrau«, peppig neu erzählt nach Andersens Märchen, ist ein kunterbunter Spaß für die ganze Familie – zu sehen am 23. (11 und 16 Uhr), 26. (11 Uhr) und 29. Dezember (11 und 16 Uhr).

red

Das komplette Weihnachts- und Neujahrsprogramm des Saarländischen Staatstheaters gibt's auf www.staatstheater.saarland.



Aus: Prometheus mit Nobel Lakaev und Kennedy Kraeling (hinten), Shawn Throop und Dean Biosca (vorn).

Foto: Bettina Stöss

ANZEIGE

Karrierperspektiven in der IT-Branche

Hallo! Du suchst doch einen Job in der IT-Branche. Ein Bekannter von mir ist sehr zufrieden bei der ORBIS AG.

Kannst Du mir nähere Informationen geben?

Die ORBIS AG ist in der IT-Consulting Branche tätig und führt Unternehmen mit SAP, Microsoft und eigenen Produkten durch die Digitalisierung. Als Mitarbeiter arbeitet man an internationalen und innovativen Projekten z.B. im Bereich Cloud Computing, Smart Factory oder digitaler Transformation.

Das klingt sehr spannend. Passe ich zur ORBIS?

Ja, ORBIS steht für tiefes Prozess-Know-how, hohe Innovationskraft und eine qualitative Aus- & Weiterbildung, ob Berufserfahrener oder Absolvent!

Wo befindet sich die ORBIS?



U.a. an den Saarterrassen



Kontakt:

www.orbis.de
bewerbung@orbis.de
 Nell-Breuning-Allee 3-5
 66115 Saarbrücken
 Ansprechpartner:
 Flora Frenzel

Mitarbeiter:

über 500
Gründung: 1986
Standorte:
 Deutschland, Frankreich,
 USA, Schweiz, Österreich,
 China, Niederlande
Expertise: 2000
 interessante Projekte
 bei über 500 Kunden
Angebot: Trainee,
 Entwickler, IT-Berater
Fachrichtungsfokus:
 Wirtschaftsinformatiker
 BWLer
 Wirtschaftsingenieure

Zwei große Schauen im Saarlandmuseum

Die Moderne Galerie im Saarlandmuseum zeigt ab Herbst 2019 bis zum Frühjahr 2020 zwei große Museumsschauen: Freuen Sie sich auf den weltberühmten Fotokünstler Man Ray und die Ausnahmekünstler Auguste Rodin sowie Bruce Nauman in einer Doppelausstellung.



Blick in die Ausstellung „Rodin/Nauman“ in der Modernen Galerie des Saarlandmuseums.

Foto: Dirk Rausch/Stiftung Saarländischer Kulturbesitz

Man Ray – Zurück in Europa

Die Moderne Galerie des Saarlandmuseums stellt mit **Man Ray – Zurück in Europa** die



Man Ray, Violon d'Ingres, 1924, Museum Ludwig, Köln, Sammlung Fotografie.

Foto: Rheinisches Bildarchiv Köln, rba_d032681

weitgehend vergessenen Ausstellungsbeteiligungen des Künstlers in Saarbrücken von 1951 bis 1954 in den Mittelpunkt, unmittelbar nach Man Rays Rückkehr nach Europa. Die Schau untersucht zum ersten Mal überhaupt, welche Rolle diese Aktivitäten für sein Werk und dessen Rezeption gespielt haben. Man Ray hielt sich 1952 in Saarbrücken auf, um eine Ausstellung über den Surrealismus zu betreuen. Von 1951 bis 1954 nahm er an den beiden ersten legendären Ausstellungen Otto Steinerts mit dem Titel „subjektive fotografie“ teil. Man Ray – Zurück in Europa zeigt seltene Spuren dieser intensiven Beziehung zu Saarbrücken. Darüber hinaus werden einige zentrale Werke von Man Ray gezeigt, welche die wichtigsten Aspekte seiner künstlerischen Leistung hervorheben: Fotografien, Objekte und Filme. Man Ray zählt zu den bedeutendsten Protagonisten des Surrealismus und Dadaismus.

Er hat entscheidend zur Entwicklung von Fotografie und Film sowie deren Akzeptanz in der Kunst beigetragen. Der 1890 in Philadelphia geborene Fotograf, Filmregisseur, Bildhauer und Maler zog 1921 nach Paris, wo er sich den Surrealisten anschloss. Von dort floh der Sohn jüdischer Eltern 1940 in die USA und kehrte 1951 nach Paris zurück, wo er 1976 starb. Die Moderne Galerie vereint somit gleich drei bahnbrechende Figuren der Moderne unter einem Dach: Neben Man Ray sind in der Sonderausstellung Rodin/Nauman bis zum 26. Januar 2020 die Werke von Auguste Rodin und Bruce Nauman zu sehen.

so wie Stücke, die selten oder noch nie zu sehen waren. Die Leihgaben stammen aus bedeutenden öffentlichen und privaten Sammlungen in Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Belgien, den Niederlanden und den USA. Hauptleihgeber für die Werke von Auguste Rodin ist das Musée Rodin, Paris. Auguste Rodin (geb. 1840 in Paris, gest. 1917 in Meudon) und Bruce Nauman (geb. 1941 in Fort Wayne/Indiana, lebt und arbeitet in Galisteo/New Mexico) trennen ein Jahrhundert. Eng verbunden jedoch sind sie dadurch, dass sie einen für ihre Zeit innovativen und radikalen Ansatz verfolgten. An ihrem jeweiligen historischen Ort haben sie die künstlerische Praxis wie auch das Denken über Kunst auf grundstürzende Weise verän-

dert. Dabei kreuzen und berühren sich ihre Interessen und Strategien an vielen Stellen. Gemeinsam ist ihnen insbesondere eine elementare Gleichgültigkeit gegenüber herrschenden Vorstellungen von Schönheit und Vollkommenheit sowie von handwerklicher Perfektion. Beide Künstler pflegen vielmehr, um ein auf Rodin gemünztes Wort von Anatole France aufzugreifen, die „Zusammenarbeit mit den Katastrophen“: Konstruktion und Dekonstruktion (wenn nicht Destruktion) gehen bei ihnen Hand in Hand. Sie verstehen ihre Arbeit grundsätzlich als prozessual und ihrem Impetus nach als unabgeschlossen. *red/win*

Vom 7. Dezember 2019 bis 8. März 2020 im Saarlandmuseum, Moderne Galerie

Rodin/Nauman

Erstmals auf breiter Basis führt die Ausstellung der Modernen Galerie des Saarlandmuseums das Schaffen Bruce Naumans und Auguste Rodins parallel. In visuellen Dialogen konfrontiert sie rund 140 ausgewählte Arbeiten dieser beiden Ausnahmekünstler miteinander: Skulpturen, Grafiken und Zeichnungen, Installationen, Neon- und Videoarbeiten sowie Fotografien. Die Präsentation umfasst zahlreiche Hauptwerke eben-



Man Ray, Mannequin, Adieu Foulard, 1938.

Foto: MAN RAY TRUST/VG Bild-Kunst, Bonn 2019

Auf einen Blick

Stiftung Saarländischer Kulturbesitz

Bismarckstraße 11-19
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 99 64-0
info@kulturbesitz.de
www.kulturbesitz.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag von
10 bis 18 Uhr
Mittwoch von 10 bis 20 Uhr

24. und 25. Dezember 2019
geschlossen
26. Dezember 2019
von 10 bis 18 Uhr
31. Dezember 2019
von 10 bis 16 Uhr
1. Januar 2020
von 12 bis 18 Uhr

ANZEIGE

RABER

BESTATTUNGEN

Familienunternehmen
seit 1929

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Baumbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen
- Umbettungen

Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar

Sorgfältige Erledigung
aller Formalitäten

Köllner Straße 33
66292 Riegelsberg
Tel. 0 68 06 / 27 81
und 27 96

Sport und Spaß für Klein und Groß

Was vor einigen Jahren auf der ehemaligen Hettlage-Anlage in Alt-Saarbrücken als Indoor-Soccerhalle begann, ist heute eine Sport- und Freizeitanlage mit breitem Angebot.

Neben dem Indoor-Fußball haben sich inzwischen vier weitere Sport- und Freizeit-Angebote unter dem Dach der Arena angesiedelt. Ein Kraftstudio, eine Personal-Trainerin, ein Selbstverteidigungs-Center sowie ein ganz neuer Trampolin-Park locken

immer mehr Besucher und Kunden nach Alt-Saarbrücken auf die Hohe Wacht.

Indoor-Soccer vom Feinsten
Fünf Courts mit FiFa-Kunstrasen bieten zu jeder Jahreszeit und jedem Wetter perfekte Bedingungen zum „Kicken“. Im SoccerStar trainieren

Mannschaften und Freizeitsportler vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter. Um die Jugendarbeit zu unterstützen, zahlen Kinder- und Jugendmannschaften einen um 33 Prozent reduzierten Eintrittspreis.

Zusammen mitfeiern und feiern

In der integrierten Sky-Sportsbar kann man nicht nur gut essen und trinken, sondern auch mit anderen Fußballbegeisterten spannende Partien schauen oder privat feiern. Mehr als 500 Kindergeburtstage im Jahr bestätigen, dass es sich in der Arena bestens feiern lässt.

Trampolinpark – zum Abheben

Seit September 2019 ist der Sprungpark Saarbrücken geöffnet: Die rund 2.000 Quadratmeter große Trampolinhalle – übrigens die größte im Südwesten – wird von der Sprungpark.de GmbH betrie-



Austoben und Fithalten sind im Sprungpark angesagt.

Foto: Sprungpark.de GmbH



Indoor-Soccer mit Fun-Faktor in der Arena. Foto: SoccerStar Group_Arena

ben. Dort können sich Trampolinfans auf den verschiedensten Trampolinen und Parcours nach Herzenslust austoben. Die Attraktionen sind für Kinder und Erwachsene geeignet und fördern Koordination, Kraft und Ausdauer. Vor allen Dingen macht es aber auch

jede Menge Spaß, sich in der Sprunghalle auszutoben. Das Angebot der SoccerStar Group und der Sprungpark.de GmbH wird auch in Zukunft weiter wachsen. Kommen Sie vorbei und probieren Sie es aus – wir freuen uns auf Ihren (nächsten) Besuch! *red*

ANZEIGE

TOP Aktionen | viele Aktionen bis 31.01.2020



Was schenken Sie denn
**Ihrem
Haus**
zu Weihnachten?

A1-Netzwerk = 16 TOP-Firmen

- ... kompetente Beratung
- ... qualifizierte Handwerker + Mitarbeiter
- ... hohes Erfahrungswissen
- ... individuelle Lösungen
- ... perfekte Abstimmung und Koordination

= beruhigtes Planen + Finanzieren + Bauen + Wohnen + Leben

A1
NETZWERK
www.a1-netzwerk.de

Spielarena in der Innenstadt

Mitten in der Saarbrücker Innenstadt, direkt neben dem Parkhaus Lampertshof gelegen, bieten eine Lasertag Arena und fünf Escape Rooms Spaß und Spannung für Jung und Alt.

Lasertag ist sowohl Indoor-sport als auch spannendes Strategiespiel. Im Laserground Saarbrücken können bis zu 16 Teilnehmer gleichzeitig in einer über 500 Quadratmeter großen abgedunkelten Area verschiedene Aufgaben lösen. Ausgestattet mit einer Laserwaffe und einer Weste, die auf Sensoren reagiert, gilt es als Einzelspieler oder im Team die meisten Punkte zu erzielen. Dafür müssen die gegnerischen Spieler mit dem eigenen Laser markiert werden. Teamfähigkeit, Zielgenauigkeit, Ausdauer und Taktik sind gefragt. Der labyrinthartige



In den Escape Rooms müssen im Team erfolgreich Aufgaben gelöst werden.



Bei Lasertag reagieren die Westen der Spieler auf Sensoren.

Fotos: Dreihundertzehn.de

Parcours mit Hindernissen sowie der Einsatz von Musik und Nebel sorgen für das richtige Ambiente und jede Menge Spaß. Escape Rooms sind thematisch gestaltete Räume, in denen Gruppen eingeschlossen werden, um sich als Team durch das Lösen von Rätseln und Aufgaben zu befreien. Jeder der fünf Escape Rooms bietet seine eigene Geschich-

te und individuelle Herausforderungen, die im Team erfolgreich zu lösen sind. Folgende Herausforderungen warten auf euch:
Der Fluch des Pharaos: Eine Grabkammer voller Rätsel, versteckter Hinweise und alter Geschichten.
S: Als Entführungsoffer müsst ihr euch aus den Fängen eines Psychopathen befreien.

Jack the Ripper: Ihr jagt im Londoner East End den wohl bekanntesten Serienkiller.
Winter Castle: „Game of Thrones“-Fans können in Winterfell den Schattenwolf finden und mit seiner Hilfe die Burg wieder verlassen.
The Mission: Findet den Weg in den Tresorraum und vor allem: Entkommt unentdeckt mit eurer Beute.
 Es gilt, in allen Räumen als

Gruppe zusammenzuarbeiten, versteckte Hinweise zu finden und am Ende die Tür in der vorgegebenen Zeit zu öffnen. Dabei kommt es nicht nur auf Intelligenz, logisches Denken und gutes Kombinieren an. Schnelles Handeln, Geschicklichkeit und ein kühler Kopf sind genauso gefragt. Reservierungen sind über die Homepage oder telefonisch möglich. *red*

Kontakt

Laserground Saarbrücken
 Sulzbachstraße
 66111 Saarbrücken
 Telefon (06 81) 95 80 40 95
www.laserground.de
www.escape-saar.de

ANZEIGE



DEIN UPGRADE FÜR DIE ZUKUNFT

Bewirb dich bei der RGM, eines der führenden Immobilien-Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

WIR STELLEN EIN IN DEN BEREICHEN

- Objektmanagement / Objektleitung
- Elektrotechnik
- Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Hausmeisterdienste
- Kaufmännische Verwaltung

WIR BILDEN AUS IN DEN BEREICHEN

- Elektronik
- Kältemechatronik
- Anlagenmechanik (SHK)
- Kaufleute für Büromanagement
- Bachelor of Engineering / Bachelor of Arts

RGM Facility Management GmbH
 Niederlassung Saarbrücken

 Infos + Stellenangebote
www.rgm.de/karriere

 Bewerbungen an
karriere@rgm.de

Mit neuem Geschäftsfeld neue Märkte erschließen

Mit dem Geschäftsfeld „Cranes & Mining & Tunneling“ entwickelt sich die Klaus Faber AG vom Kabelmeterwarenlieferanten zum Systemlieferanten.

Bereits im Jahr 2017 begann bei der Klaus Faber AG eine strategische Neuausrichtung. Aufbauend auf dem jahrzehntelang erfolgreichen Kerngeschäft Handel mit Kabeln und Leitungen im Energiebereich, ging das Unternehmen vor zwei Jahren mit den Geschäftsfeldern Infrastruktur, Kran- und Hebezeuge sowie Telekommunikation/Datenleitungen auf Wachstumskurs. Mit dem Geschäftsfeld Cranes & Mining & Tunneling, also Hafentechnik/Landstromversorgung, Tagebau sowie Tunnelbau, bietet die Klaus Faber AG ein erweitertes Produkt- und Leistungsspektrum innerhalb des Kerngeschäfts an. Alexander Keunecke ist als Head of Cranes & Mining & Tunneling verantwortlich für den Geschäftsbereich. Im Interview spricht er über die Neuausrichtung bei der Klaus Faber AG und die Zukunftsaussichten.

Herr Keunecke, welche Gründe gab es für den Aufbau des neuen Geschäftsfeldes?

Alexander Keunecke: Auch der europäische Kabelmarkt

wird von den Entwicklungen im Bereich Automotive und Maschinenbau betroffen. Für unseren Vorstandsvorsitzenden Joachim Czabanski und unseren Vorstand Joachim Krimmel war schon frühzeitig klar, dass wir uns von solchen Veränderungen unabhängig machen müssen. Um weiterhin gut für die Zukunft aufgestellt zu sein, gehen wir in die Offensive. Mit dem seit 1. April 2018 geschaffenen Geschäftsfeld Cranes & Mining & Tunneling eröffnen sich uns Märkte, die ein hohes Wachstumspotenzial bieten.

Welche Auswirkungen hat die Neuausrichtung auf das Standardgeschäft?

Alexander Keunecke: Mit einem der größten Lager an Gummischlauchleitungen des Typs Ho7RN-F in Europa haben wir uns in diesem Jahr mit einem namhaften Konfektionär und dem Marktführer für Stecker & Kupplungen, der Firma Mennekes, dem Bereich der klassischen CEE-Verlängerungen gewidmet, um durch einfache Lohnveredelungsprozesse einen Mehrwert für bereits bestehende Kunden-

kanäle zu schaffen. Die neuen Faber CEE-Verlängerungen können in ausgewählten Längen direkt über unseren Onlineshop ab Lager bezogen werden.

Welche Märkte wird sich die Klaus Faber AG erschließen?

Alexander Keunecke: Infrastrukturprojekte und der Tunnelbau werden in den kommenden Jahren europä- und weltweit einen Bauboom auslösen, beispielsweise die Expo 2020 in Dubai. Die Klaus Faber AG wird sich für solche Projekte mit dem neuen Geschäftsfeld Cranes & Mining & Tunneling als Anbieter eines kompletten Leistungs- und Produktportfolios positionieren und als Systemlieferant empfehlen.

Kann die Klaus Faber AG das erweiterte Leistungsspektrum aus eigener Kraft umsetzen?

Alexander Keunecke: Wir haben mit namhaften System- und Dienstleistungsanbietern enge strategische Allianzen gebildet. So bieten wir durch die Kooperationen mit den Firmen Becker & Hüser und Krott Electronic GmbH über unsere Kernkompetenzen hinaus komplette Systemlösungen für die Bereiche Tunnelbau und Hafentechnik mit Landstromanschlussystem an. Unser Leistungsspektrum erstreckt sich nun von der reinen Kabellieferung über kundenspezifisch konfektionierte Endverschlüsse und passen-



Alexander Keunecke, Head of Cranes & Mining & Tunneling der Klaus Faber AG.

Foto: Klaus Faber AG

de Stecksysteme für Leitungen bis 30 kV hin zur Gehäusetechnik. Wir arbeiten dabei weitestgehend nach dem kundenfreundlichen Prinzip „one face to the customer“, also möglichst mit nur einem Ansprechpartner für den Kunden.

Der Ausbau des Basis Brenner Tunnels ist ein Projekt, bei dem sich die Klaus Faber AG als Systemtechniklieferant bereits auszeichnen kann.

Alexander Keunecke: Richtig. Wir sind stolz, gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Krott Electronic GmbH dieses Jahrtausendbauprojekt mit teilweise völlig neuen technischen Entwicklungen beliefern zu können. Weitere Vorteile für unseren Kunden Porr AG, eines der führenden Bauunternehmen in Europa, sind unsere Kundennähe und die kurzen Reaktionszeiten. Durch unseren Logistikservice mit drei Logistikzentren sowie den strategischen Partnerschaften mit unseren Zulieferern können wir innerhalb eines sehr kurzen Zeitfensters die erforderlichen Systeme liefern.

Herr Keunecke, wo sehen Sie zukünftig weitere Wach-

tumsfelder für den neuen Geschäftsbereich?

Alexander Keunecke: Für das Jahr 2020 ganz klar der Bereich Landstromanschluss-technik, genannt Shore Power Connection. Hierbei geht es darum, wie durch Systemlösungen aus Kabel, hybriden Steckverbindungen und Gehäusetechniken Schiffe im Hafen mit Strom versorgt werden können – und zwar ressourcenschonend und mit möglichst geringen Emissionsbelastungen. Die Klaus Faber AG hat bereits strategische Weichen gestellt. Gemeinsam mit der Prysmian Group, dem Weltmarktführer für Kabel und Leitungen, werden wir eng zusammenarbeiten. Mit dem Zukauf der Friesland Kabel GmbH aus Norderstedt und Integration in die Faber-Gruppe ist die Klaus Faber AG zum deutschen Marktführer im Bereich der Schiffskabelausrüster geworden. Durch die Nähe zum Markt können wir somit auch geschäftsbereichsübergreifend langfristig Synergien bei den Entscheidungsträgern erzielen.

Herr Keunecke, wir danken Ihnen für das Gespräch.



Verkabelungen bei Tunnelbauprojekten erfordern komplexe Systemlösungen.

Foto: iStock



Das Spiegelpalais lockt mit seiner unvergleichlichen Atmosphäre.

Foto: Alexander Kunz Theatre

Erstklassige Unterhaltung und exquisite Gaumenfreuden

In diesem Winter feiert das „Alexander Kunz Theatre“ des St. Wendeler Sternekochs Alexander Kunz in Saarbrücken sein 10-jähriges Jubiläum.



Alexander Kunz: Kreativer Sternekoch und erfolgreicher Unternehmer.

Foto: Alexander Kunz Theatre

Seinen ersten Michelin-Stern erhielt Alexander Kunz vor mittlerweile 20 Jahren und verteidigte ihn jedes Jahr erfolgreich. Seit zehn Jahren verbindet er in seiner Dinnershow „Alexander Kunz Theatre“ exzellente Kulinarik mit fulminanter Akrobatik. Warum ein erfolgreicher Sternekoch ein solch großes Unternehmen zusätzlich betreibt? Ganz einfach: „Es macht Spaß. Und es rechnet sich auch wirtschaftlich, wenn es funktioniert“, so Alexander Kunz. Und dass es funktioniert, beweisen die vergangenen zehn Jahre, in denen er erfolgreich die besten Artisten und Akrobaten in sein Spiegelpalais nach Saarbrücken lockte.

Seine Künstler engagiert Kunz gemeinsam mit dem „Palazzo“ in Mannheim. „Die Künstler kommen gerne nach Saarbrücken, bei uns sind sie ortsnahe untergebracht und fühlen sich wohl“, weiß Kunz. Die kurzen Wege in Saarbrücken sind auch für Kunz selbst von Vor-

teil. So half die Stadt mit ihren Gremien unbürokratisch bei der Suche nach einem neuen Standort für sein Spiegelpalais als Ersatz für den Platz an der Römerbrücke. Schnell fand man gemeinsam einen Standort im Deutschmühlental am Deutsch-Französischen Garten. So konnten die Shows ohne Unterbrechung weitergehen.

Noch bis zum 2. Februar 2020 wird im Spiegelpalais am neuen Standort jeden Abend beste Unterhaltung geboten. Für vier Stunden entführen hochkarätige Akrobaten, Musiker, Revuetänzerinnen, Illusionisten, Entertainer, Artisten und Comedians die Besucher aus dem Alltag. Ein exquisites Vier-Gänge-Menü aus erlesenen Zutaten, das auch in einer vegetarischen Variante kredenzt wird, sorgt für ein ganz besonderes Erlebnis. Perfekt darauf abgestimmt sind die Weine und anderen Getränke. Lassen Sie sich also im unvergleichlichen Ambiente des

Spiegelpalais rundum begeistern und verzaubern. Alexander Kunz und sein Team heißen Sie herzlich willkommen. Übrigens: Suchen Sie noch ein außergewöhnliches Geschenk für Weihnachten? Dann wäre ein Gutschein für einen unvergesslichen Abend im „Alexander Kunz Theatre“ genau das Richtige! *red*

Auf einen Blick

Alexander Kunz Theatre
Spielstätte Am Deutsch-Französischen Garten
Deutschmühlental 5
66117 Saarbrücken

Weitere Infos und die Möglichkeit zur Kartenreservierung gibt es unter www.kunz-theatre.de oder der Telefonnummer (01805) 22 55 44 (0,14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, evtl. abweichende Mobilfunkpreise)

BTN Solutions – die Nummer Eins unter den Telekommunikations-Dienstleistern

Jeder Privatkunde, der seinen Festnetz-, DSL- oder Mobilfunkanbieter wechselt, kennt das Horror-Szenario von aufeinanderfolgenden Warteschleifen, von Computerstimmen und nicht zuletzt auch von Anbieter-Mitarbeitern, die einem in jedem Telefonat noch etwas verkaufen möchten. Es geht viel Zeit verloren, bis man letztlich sein Ziel erreicht – Stunden oder sogar mehrere Tage mit der immer gleichen Prozedur nicht enden wollender Warteschleifen. Während sich Privatkunden, in der Hoffnung auf den günstigsten Vertrag, auf ein solches Drama einlassen, haben Unternehmen für diese Komplikationen gar keine Zeit. Zumal es bei Unternehmen auch auf die Optimierung ankommt. Was brauche ich wann, wo und wie oft? Und genau da füllt die BTN Solutions GmbH eine entscheidende Lücke. „Wir kümmern uns um die komplette Telekommunikation eines Unternehmens mit allem, was dazu gehört. Wir erarbeiten mit dem



Das Team der BTN Solutions GmbH.

Fotos: Heiko Lehmann

Unternehmen gemeinsam die beste Strategie und können im Prinzip alle Wünsche erfüllen“, sagt Thomas Martin, der Geschäftsführer von BTN Solutions. Der 42-Jährige war früher selbst bei einem großen Provider angestellt und weiß, wo der Schuh drückt und welche Lösungen moderne Unternehmen brauchen. „Wir erledigen für unsere Kunden vom Telefonanschluss bis zu aufwändigen Datenlösungen alles, was in den Telekommunikationsbereich gehört. Unsere Kunden können sich so auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren und brauchen sich nicht auf unbekanntem Feldern herumzuschlagen“, erzählt Geschäftsführerin Christina Martin.

Thomas und Christina Martin haben aus BTN Solutions in zehn Jahren den Marktführer auf diesem Gebiet im Saarland gemacht. Namhafte Unternehmen zählen zu ihren Kunden. Unternehmensstandorte gibt es mittlerweile in Luxemburg und München. Mehr als 3000 Kunden hat das Unternehmen in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Luxemburg, Frankreich und sogar in den USA. Welche Unternehmen kommen für eine Zusammenarbeit in Frage? „Das kann der Bäcker von nebenan sein, aber auch weltweit agierende Unternehmen. Es kommt darauf an, was unsere Kunden vorhaben. Wir beraten die Unternehmen und so wird schnell klar, ob eine

Zusammenarbeit sinnvoll ist oder nicht“, sagt Martin. Aktuell hat es sich BTN Solutions zudem zur Aufgabe gemacht, das günstigste Glasfasernetz im Saarland zu verlegen. Ein Angebot, das vor allem für Städte und Kommunen immer interessanter wird. Wer schnelles Internet braucht, Daten in allen Größen sicher und schnell verschicken möchte und zudem noch ein maßgeschneidertes Telekommunikationssystem braucht, kann sich im Alleingang in einen unbekanntem Dschungel an Angeboten und Informationen wagen oder auf die Kompetenzen wie zum Beispiel von BTN Solutions vertrauen, um schneller und letztlich auch profitabler an

das gewünschte Ziel zu kommen. hle



Thomas und Christina Martin.

Kontakt



BTN Solutions GmbH
Lortzingstraße 10
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 94 00 41 60
Fax (06 81) 94 00 41 70
info@btn-solutions.com
www.btn-solutions.com

ANZEIGE



Telekommunikations-Lösungen

à point für Ihr Business!

Deutschland | Luxembourg



www.btn-solutions.de







Vegetarisch und vegan – das Café LUUC kommt an



Das Café LUUC in Saarbrücken bietet eine Vielzahl von vegetarischen und veganen Speisen an.

Foto: Heiko Lehmann

Kontakt

LUUC Café Deli Wein
Türkenstraße 17
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 938 852 65
hallo@cafeluuc.de
www.cafeluuc.de
Öffnungszeiten
Mo bis Do 9.30 bis 21.30 Uhr
Fr und Sa 9.30 bis 22.30 Uhr
An Sonn- und Feiertagen
9.30 bis 21.30 Uhr

Seit dem 8. Mai dieses Jahres gibt es das Café LUUC in der Türkenstraße 17 in Saarbrücken.

Ein Café, das neben Frühstück und Mittagessen auch Kaffee und Kuchen sowie Abendessen anbietet. Alle Speisen sind vegetarisch oder vegan und damit hat Inhaberin Sarah Müller genau den Zeitgeist der Bevölkerung getroffen.

Jung und Alt geben sich im Café LUUC die Klinke in die Hand und genießen die gesunden, feinen und tierleidfreien Angebote.

hle

Die Fruchteria ist der Spezialist für regionale Genussprodukte

Bereits seit fünf Jahren gibt es die Fruchteria in der Mainzer Straße in Saarbrücken – der Spezialist für regionale Genussprodukte: Brot- und Fruchtaufstriche, Chutneys, Cremes, Relishes, Gelees, Marmeladen, Soßen oder Sirup. Inhaberin Andrea Dumont stellt ihre Produkte in der eigenen Küche selbst her. Dazu wählt sie neben exotischen Früchten in erster Linie Zutaten aus der Region. Mit ihrer Fruchteria ist Andrea Dumont offizieller Vertreter der Genussregion Saarland. hle

Kontakt

Die Fruchteria Saarbrücken
Mainzer Straße 12
66111 Saarbrücken
Telefon 0151 42 42 41 00
frucht@fruchteria.de
https://fruchteria.de
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag 9 bis 18 Uhr
24 Stunden online



Andrea Dumont legt in ihrer Fruchteria großen Wert auf Handarbeit und regionale Zutaten.

Foto: Heiko Lehmann



Im Le Comptoir essen die Gäste an der Theke ein Sterne-Menü.

Foto: Heiko Lehmann

Ausgefallen, Sterne-Niveau, ausgebucht – Le Comptoir

Seit September 2018 gibt es das Restaurant Le Comptoir in der Försterstraße 15 in Saarbrücken. Die drei Köche Jens Jakob, David Christian und Peter Wirbel sorgen mit einem einzigartigen Konzept und Speisen auf Sterne-Niveau für etwas Neues in der Landeshauptstadt. Es gibt kein Personal und gegessen wird, wie es der Name schon sagt, an der Theke (auf Französisch Le Comptoir). Entwickelt hat das Konzept der Zwei-Sterne-Koch Jens Jakob. Es gibt eine sich wöchentlich ändernde Tageskarte und eine Abendkarte, die jeden Monat erneuert wird. Ein täglich ausgebuchtes Restaurant

gibt dem neuen und ausgefallenen Le Comptoir Recht. hle

Kontakt

Le Comptoir
Försterstraße 15
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 94 72 77 99
reservierung@lecomptoir-restaurant.de
www.lecomptoir-restaurant.de
Küchenöffnungszeiten
Montag 18.30 bis 21.30 Uhr
Dienstag bis Samstag 12 bis 13.30 Uhr
und 18.30 bis 21.30 Uhr

Henry's Eismanufaktur – Award-Gewinner in Berlin

Handwerklich hergestelltes Speiseeis, Milcheis aus Bliesgau-Milch und fruchtige Sorbets – alles ohne künstliche Farb- und Konservierungsstoffe und mit Produkten aus der Region. Henry's Eismanufaktur am St. Johanner Markt in Saarbrücken hat sich seit der Gründung im Jahr 2014 mehr als nur einen Namen gemacht. Gründer und Ideengeber Dominik Heil erhielt im vergangenen Oktober in Berlin den Award der Kreditanstalt für Wiederaufbau für das Saarland. hle

Kontakt

Henry's Eismanufaktur
Kappenstraße 1
St. Johanner Markt
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 938 77 207
info@henrys-eismanufaktur.de
www.henrys-eismanufaktur.de
Öffnungszeiten
Henry's Eismanufaktur öffnet ab März 2020 wieder für ihre Gäste



Geschäftsführer Dominik Heil und Verkaufsführerin Karina Schild erhielten für Henry's Eismanufaktur den KfW-Award in Berlin.

Foto: KfW Bankengruppe/Frank Peters

41. Filmfestival Max Ophüls Preis 2020

*Vom 20. bis 26. Januar 2020 wird Saarbrücken wieder zum Dreh- und Angelpunkt für den deutschsprachigen Filmnachwuchs. Regisseur*innen aus Österreich, Deutschland, Luxemburg und der Schweiz präsentieren ihre im deutschen Sprachraum produzierten Erst- bis Drittfilme als deutsche bzw. Uraufführung.*

Insgesamt zeigt das Filmfestival Max Ophüls Preis bis zu 150 Filme in verschiedenen Kinos in Saarbrücken: CineStar, camera two, Kino achteinhalb und Filmhaus. Mit mittlerweile 44.000 Besucher*innen (2019) hat sich das Festival zum wichtigsten Forum für den deutschsprachigen Filmnachwuchs etabliert. Am 11. Januar 2020 beginnt mit der BLAUEN STUNDE offiziell der Kartenvorverkauf des 41. Filmfestivals. Bereits ab dem 6. Dezember 2019 können Festivalpässe (5er- und Sonntagspässe) an der Besucherinformation der Europa-Galerie, im CineStar, im Filmhaus und im Kino achteinhalb erworben werden.

Preisgeld & Jugendjury

Schon seit seinen Anfängen unterstützt das Festival die Nachwuchsförderung durch die Vergabe von Preisgeldern und durch Veranstaltungen, die eine konstruktive Vernetzung zwischen Profis und jungen Macher*innen herstellen. In der 41. Ausgabe des Festivals wird in den Wettbewerben voraussichtlich ein Preisgeld im Wert von knapp 120.000 Euro vergeben und den Nachwuchsfilmemacher*innen im Branchenprogramm MOP-Industry, den MOP-Meetings, diversen Tagungen, Vorträgen und Empfängen Raum für Diskussion, Austausch und Planung geboten. Möglichkeiten der Partizipation haben auch junge Filmbegeisterte: Die Jugendjury hat während des Festivals die Möglichkeit, eine besonders gelungene Arbeit im Wettbewerb Spielfilm mit einem Preis

auszuzeichnen. Die Jugendjury hat dabei gemeinsam mit den anderen Jurys des Festivals ein Programm von maximal 16 Wettbewerbsfilmen zu bewältigen. Für die kommende Festivalsausgabe sitzen fünf Schüler*innen in der Jugendjury.

Betten für Jungfilmer

Es werden wieder viele junge Filmschaffende erwartet, die auf der Suche nach Schlafplätzen sind. Zum 15-jährigen Jubiläum der Aktion „Betten für Jungfilmer“ sucht das Filmfestival erneut tatkräftige Saarbrücker*innen, die den



Bei der Eröffnung des 40. Filmfestivals Max Ophüls Preis 2019.

Foto: ffmop / Oliver Dietze

Nachwuchstalenten eine Unterkunft während der Festivalzeit bieten. Egal ob Couch, Feldbett oder Luftmatratze, so kann ein weiteres Filmteam-Mitglied am Festival teilnehmen. Neben dem Blick

hinter die Kulissen und der Bekanntschaft mit jungen Filmemachern aus der ganzen Welt bedankt sich das Filmfestival Max Ophüls Preis mit zwei Gutscheinen für jeweils ein Kinoticket oder eine Einladung zur Filmparty am 25. Januar im E-Werk Saarbrücken. Angebote und Rückfragen unter (06 81) 906 89 19) oder betten-jungfilmer@ffmop.de.

Aktion „Schaufensterkultur“

Wie in den Vorjahren ruft das Filmfestival Max Ophüls Preis die Saarbrücker Geschäftsleute auf, ihre Schaufenster, Innenräume sowie Vor- und Hinterhöfe in den Festivalfarben zu dekorieren. Nach der regen Beteiligung in der Vergangenheit können sich die Saarbrücker*innen erneut auf kreative Dekorationsideen freuen, die Saarbrücken in Blau erleuchten lassen und auf das kommende Festival einstimmen. Die Festivalleiterin Svenja Böttger lädt herzlich dazu ein, sich ab der „BLAUEN STUNDE“ am Samstag, 11. Januar 2020, bis zum Ende des Festivals am Sonntag, 26. Januar 2020, an der Aktion zu beteiligen. Die Kreativität und tatkräfti-

ge Unterstützung der Saarbrücker Geschäftsleute wird wie in jedem Jahr belohnt: In Kooperation mit City-Marketing Saarbrücken werden im Wettbewerb „Schaufensterkultur – FFMOP“ die drei schönsten Schaufenster prämiert. Kostenfreies Dekorationsmaterial stellt das Festivalbüro wie gewohnt zur Verfügung. Interessent*innen können sich gerne bis 16. Dezember im Festivalbüro bei Andrea Wenger & Maika Horne melden: Telefon (06 81) 9 06 89 19 oder office@ffmop.de.

Neuer Programmblock mit Saarland-Bezug

Zur 41. Festivalsausgabe wird es einen neuen Programmblock geben, der die regionale Filmszene in den Mittelpunkt rückt. Im Rahmen der MOP-Watchlist und MOP-Shortlist zeigt das Festival diverse Lang- und Kurzfilme von Nachwuchsfilmemacher*innen aus dem Saarland. Unter anderem wird Thomas Scherers Spielfilm UNTER TAN-NEN uraufgeführt, eine Komödie in saarländischer Mundart. Der Film basiert auf der gleichnamigen Fernsehserie von 2017.



Bereits ab dem 6. Dezember 2019 können Festivalpässe 2020 gekauft werden.

Foto: ffmop

red



Ein starkes Team: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der optimIT GmbH.

Foto: optimIT

optimIT – der IT-Maximal-Dienstleister

Als modernes und innovatives IT-Systemhaus bietet die optimIT GmbH ein umfassendes Leistungsportfolio an, abgestimmt auf die individuellen Anforderungen seiner Kunden.

Die beiden Geschäftsführer Dirk Becker und Franz-Werner Britz gründeten 1998 ihr erstes IT-Unternehmen, welches 2009 in die optimIT GmbH mündete. Seit über 20 Jahren sind sie im Saarland in der IT-Branche aktiv. Damit legten sie den Grundstein für ein bis heute kontinuierliches Wachstum und eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Das inhabergeführte IT-Systemhaus entwickelt effektive IT-Strategien, die zu einer zukunftsorientierten und sicheren Unternehmensplanung ihrer Kunden beitragen. Geschäftsführer Dirk Becker: „Unser Leistungsspektrum umfasst die Analyse der vorhandenen IT-Umgebung im Unternehmen und die Bereitstellung von IT-Lösungen – von der Vernetzung bis zur Lieferung der passenden Hard- und Software.“ Zum Leistungsspektrum des Unternehmens gehören auch die IT-Sicherheit, also die Sicherheitsüber-

prüfung und die Bereitstellung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen wie Firewalls und die Mitarbeitersensibilisierung. Die Kunden stammen aus verschiedenen Branchen, zum Beispiel Architektur, Handwerk und Maschinenbau. Auch der Dienstleistungssektor mit Steuerberatern, Versicherern oder niedergelassenen Ärzten gehört dazu. „Unsere Kunden schätzen in der Zusammenarbeit mit uns insbesondere die schnelle Reaktionszeit, die Praxistauglichkeit der angebotenen IT-Lösungen und das ausgewogene Preis-Leistungs-Verhältnis“, betont Geschäftsführer Franz-Werner Britz.

Dokumenten-Management-System

Einer der Schwerpunkte im Leistungsportfolio von optimIT ist die Implementie-

rung von Dokumenten-Management-Systemen (DMS). Ein DMS ermöglicht die datenbankunterstützte Speicherung, Archivierung und Suche von ehemals papiergebundenen Dokumenten in elektronischer Form. Sie umfasst also wesentlich mehr als nur das Einscannen von Dokumenten. Ein DMS verknüpft und automatisiert betriebsinterne Prozesse, steigert somit die Wirtschaftlichkeit und optimiert die Effizienz des Workflows. Die von optimIT angebotenen Dokumenten-Management-Systeme sind exakt auf die Anforderungen der Kunden abgestimmt. Durch die Mitgliedschaft in iTeam, dem größten Netzwerk unabhängiger, mittelständischer IT-Systemhäuser in Deutschland, können nahezu alle Speziallösungen angeboten werden. Die Kommunikation und Umsetzung wird dabei von optimIT nach dem kundenfreundlichen Prinzip „one face to the customer“ übernommen – alles aus einer Hand.

Moderne Telefonanlagen und Hardware-Lösungen

In vielen Unternehmen ist die Umstellung von analogen oder ISDN-basierten Tele-



Benedikt Diesinger, technischer Vertriebsleiter, ist der Neue im Bunde und verstärkt seit kurzem das Team. Melissa Ganz kümmert sich um alles, was in Buchhaltung und Verwaltung anfällt.

Foto: optimIT

fonanlagen auf Voice over IP (VoIP)-Technologien erforderlich. optimIT bietet hierfür flexible all-in-one VoIP-Lösungen an, passend für jede Unternehmensgröße. Komfortabel zu bedienen und flexibel in der Nutzung, erhöhen sie die Produktivität und sparen Zeit. Neben Telefonanlagen liefert optimIT komplette branchenspezifische Hard- und Softwarelösungen, abgestimmt auf die individuellen Anforderungen des Unternehmens.

WLAN-Ausleuchtung

Bei einer WLAN-Ausleuchtung leuchten die Spezialisten von optimIT beispielsweise Bürogebäude, Lager- oder Produktionshallen funktechnisch aus und untersuchen mögliche Störquellen. Damit können Schritt für Schritt die besten Positionen von Access Points ermittelt werden, um eine Flä-

che mit optimaler WLAN-Funktionalität zu versorgen. Das Verfahren bietet sich beim Gebäudebestand und beim Neubau an.

Die IT-Service Flatrate

Mit der IT-Service Flatrate betreut optimIT die komplette Hard- und Software seiner Kunden inklusive aktivem Patchmanagement zu einem monatlichen Festpreis. Ausgehend von den Arbeitsplätzen und der Anzahl der Server sowie den Wünschen des Kunden, werden entsprechende Angebote erstellt. Der Kundennutzen liegt auf der Hand: Die Kosten sind kalkulierbar und transparent, das „Managed-Services“-Paket spart Arbeitskraft und Zeit, die gewinnbringend für die Konzentration auf das Kerngeschäft eingesetzt werden kann.

hup

Kontakt



Sulzbachtalstraße 128
66125 Saarbrücken
Telefon (0 68 97) 500 9 500
beratung@optimit.de
www.optimit.de



Jour-Fixe-Besprechung (v.l.n.r.): Benedikt Diesinger (technischer Vertriebsleiter), Melissa Ganz (Buchhaltung), Dirk Becker (Geschäftsführer), Alexander Huckert (Senior Techniker) und Franz-Werner Britz (Geschäftsführer).

Foto: optimIT



Druckabnahme an der neuen Speedmaster: Michael Wirbel von c-gro und Rüdiger Speicher sind begeistert.

Fotos: reha gmbh

Ein Umzug als Impuls zur Neustrukturierung

Die reha gmbh investiert über zwei Millionen Euro in die Druckerei der Zukunft.

Linke Hände arbeiten unermüdlich. Große Kisten werden geschleppt, unzählige Kartons verpackt. Schweres Gerät wuchtet Maschinen aus dem Haus. Und alles wird von geräumigen Sattelschleppern geschluckt, die hintereinander in der Dudweilerstraße parken. Dort, wo sich das DruckCenter der reha gmbh befand. Ja, richtig gelesen. Vergangenheit. Das DruckCenter ist Anfang November auf die Saarterrassen umgezogen. Dort kommt zusammen, was zusammengehört. Im vormaligen MarketingCenter vereinen sich nun Offset- und Digitaldruck. Und zusammen mit den Abteilungen IT-Business, der Druckvorstufe, dem Dokumentendruck sowie der Kuvierung und Weiterverarbeitung sind nun das DruckCenter und das MarketingCenter an einem Standort miteinander verbunden. Vom Dateneingang bis zur Auslieferung – alles unter einem Dach. Ob Klein- oder Großformat. Ob Millionen-Auflage oder Einzelauftrag. Hier sind nun alle Facetten innovativer Druck-Techniken und die Weiterverarbeitungssysteme vereinigt. Aber diese Neustrukturierung ist nicht nur

eine Zentralisierung und Bündelung von Synergien, sondern auch ein Vorstoß in die Druckerei der Zukunft. Insgesamt über zwei Millionen Euro investierte die reha gmbh in neue Maschinen und diese moderne Infrastruktur.

Prominenter Neuzugang im Drucksaal

Den Löwenanteil der Investitionen macht die neue Heidelberger Speedmaster CX 75 aus, die im November auf den Saarterrassen direkt neben ihrer kleinen Schwester Speedmaster CX 52 installiert wurde. Diese flexible Schön-druckmaschine ist ein wahres Multitalent – mit einer Arbeitsleistung von 15.000 Bögen pro Stunde. Dank ihrer doppeltgroßen Druckzylinder verarbeitet sie gleichermaßen Dünndruckpapier bis hin zu starken Kartonagen mit einer Materialstärke bis zu 650 Gramm. „Sie ist für uns der Einstieg in innovative Druckprodukte“, erklärt reha-Vertriebsleiter Thomas Becker. Diese Fünf-Farben-Maschine besitzt noch ein zusätzliches Lackierwerk und bietet somit Optionen auf vielfältige

Veredelungen. Durch ihre umfangreichen Ausstattungskomponenten lässt sie sich für ein breites Anwendungsspektrum einsetzen. Aus der Druckmaschine direkt in die Weiterverarbeitung – Wartezeiten entfallen, die Lieferzeiten verkürzen sich. „Print behauptet seinen Platz im Medienmix nach wie vor. Wir sind fest davon überzeugt, dass bei den Kommunikationsmitteln von übermorgen weiterhin der Druck eine große Rolle spielen wird. Aus diesem Grund haben wir in diesen modernen und leistungsstarken Offsetdrucker sowie in Digitaldruck und Weiterverarbeitung investiert“, erklärt Becker. Der reha-Vertriebsleiter hat zusammen mit Stefan Ney als Bereichsleiter IT-Business-Service im Vorfeld eine tiefgehende Analyse und in der Folge ein weitreichendes Konzept zur Umstrukturierung der reha gmbh ausgearbeitet.

Vielfältig ausdrucksstark

Die Maschinenanordnung im DruckCenter ist nun workflow-optimiert, was im alten Druckhaus durch die Wände, Stütz-

pfeiler und die Verteilung der Abteilung auf zwei Ebenen nur eingeschränkt möglich war. Einer der ersten Besucher im Drucksaal war der langjährige Kunde Michael Wirbel, Betriebsleiter der c-gro C+C Großhandel GmbH. „Es ist beeindruckend, die gebündelte Druck-Kompetenz der reha gmbh zum ersten Mal versammelt in einem kompletten Technikpark zu sehen. Hier greifen Maschinen, Geräte für die Druckweiterverarbeitung und produktnahe IT-Dienstleistungen wie Zahnräder ineinander. Die reha gmbh feiert in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag – aber das hier

ist schon ein weiterer Schritt in die Zukunft“, sagt Wirbel. Die reha gmbh druckt seit vielen Jahren unter anderem die wöchentlich erscheinenden Anzeigenblätter für den Abholmarkt c-gro, den VLG Großverbraucherdienst Südwest GmbH und das Weinhaus Piemonte. Von der Visitenkarte bis zum Plakat, vom Handzettel bis zur Hochglanz-Broschüre, vom Kuvert bis zur Briefhülle. Welche Dokumente auch immer für ein Unternehmen wichtig sind – das DruckCenter bietet eine maßgeschneiderte Lösung. Das war schon immer so ... gilt aber jetzt umso mehr. PR



Vier Drucker – fünf Farben plus Lack.

Stetes Streben nach Entwicklung

Neuausrichtung bietet für die reha-Mitarbeiter mehr Chancen auf eine berufliche Integration.

Print ist tot – lange lebe der Print! Wo viele schon die gedruckten Medien zu Grabe getragen haben, gibt die reha gmbh ein starkes und sichtbares Bekenntnis ab. Ein ganz wesentlicher Grund dafür ist so alt wie das Unternehmen selbst. Schon vor 50 Jahren entschieden sich die Gründer für dieses Tätigkeitsfeld, weil hier und in den daraus resultierenden Arbeitsabläufen bei der Drucknachbearbeitung ein beträchtliches Potenzial liegt, Menschen mit Handicap in vielfacher Weise zu fördern. Und mit der Vereinigung zu einem großen Ganzen bieten sich jetzt noch weit mehr Optionen und Wege an. Wer zuvor an der Kuvertierstraße eingesetzt war, kann sich nun auch an der Falzmaschine oder dem Sammelhefter versuchen. Wer im Digitaldruck arbeitete, könnte auch im Arbeitsumfeld der neuen Heidelberger Speedmaster CX 75 hineinschnuppern. Das war vorher auf Grund der räumlichen Trennung nicht möglich.

Also hat sich zum einen die Vielfalt der Fördermöglichkeiten an qualifizierten Arbeitsplätzen signifikant erhöht. Zum anderen wurde die Bandbreite der Beschäftigungsfelder vergrößert, bei denen sich Menschen mit Handicap ausprobieren und weiterentwickeln – und somit bestmöglich in den Arbeitsprozess integriert werden können. „In dieser Konstellation sind wir künftig in der Lage, unseren Mitarbeitern viele weitere qualitativ hochwertige Arbeitsplätze in einem flexiblen Umfeld nahe am allgemeinen Arbeitsmarkt anzubieten und somit der Kernaufgabe der reha gmbh bestens gerecht zu werden“, sagt reha-Geschäftsführer Thomas Vogelgesang.

Vielseitige Plattform zur Förderung

Fest verankert im unternehmerischen Handeln der reha gmbh ist das Wissen um die soziale Verantwortung. Das



Die Mitarbeiter haben sich nach dem Umzug bereits gut eingelebt.

Fotos: reha gmbh

Unternehmen setzt sein Kapital ein, damit für Menschen mit Handicap die Teilhabe am Arbeitsleben weiter verbessert wird.

Für jeden Mitarbeiter soll es einen individuellen Rahmen geben, in dem er motiviert und mit positiver Energie seine Fähigkeiten entdecken und entfalten kann. So sieht auch Tanja Gailing innerhalb des neuen DruckCenters ein vielfältiges und anspruchsvolles Angebot. „Die Möglichkeiten zur Entfaltung haben sich gesteigert. Ohne die Unterteilung von Offset- und Digitaldruck auf zwei Standorte können die Mitarbeiter einen Auftrag auch einmal von Anfang bis Ende kennenlernen“, sagt die Leiterin reha MitarbeiterService. Und ihre Überlegungen gehen darüber hinaus: „Da sich nun die komplette Druckerei auf einem weitläufigen, ebenen Terrain befindet, stellen wir uns die Frage: An welcher Stelle können wir eventuell Dinge zusätzlich automatisieren, um damit noch mehr Mitarbeiter einzubeziehen, die das vorher so nicht hätten leisten können? Wo kann man mit Unterstützungstechnik nachhelfen, den Prozess der Integration zu beschleunigen?“ Auch hegt Tanja Gailing die Hoffnung, dass es durch die jetzt gegebene perfekte Erreichbarkeit des Druck-Centers zu einem größeren Kundenverkehr kommt und auch die Mitarbeiter mit Handicap daran par-



tizipieren – was sicher noch einmal einen Schub nach vorne geben würde.

Veränderungen mit strategischer Weitsicht

Der Weg aus einer 50 Jahre andauernden erfolgreichen Vergangenheit in eine vielversprechende Zukunft führt nur über nachhaltige Veränderungen. Denn dieser Wandel ist ein Garant für Kontinuität. „Gemeinsam etwas gestalten bedeutet für uns seit jeher, Impulse zu geben und nachhaltige Entscheidun-

gen zu treffen. Um heute ausgezeichnet und morgen noch besser zu sein. Um bleibende Werte zu schaffen. Für unsere Mitarbeiter heute und die Gesellschaft von morgen“, sagt Thomas Vogelgesang. Es heißt, Erfolg sei die Summe vieler richtiger Entscheidungen. Die im Jubiläumsjahr erfolgte Neuausrichtung ist einer dieser Schritte, welcher die kollektive Kraft der reha-Unternehmenskultur sehr gut zum Ausdruck bringt. Eine Weichenstellung, die sicherlich auch beim 100-jährigen Geburtstag als Meilenstein zur Sprache kommen wird.



Geschwindigkeit ist keine Hexerei. reha gmbh investiert in derzeit schnellstes Einzelblatt-Digitaldrucksystem der Welt. Konkret: Florian Haag jagt in einer Stunde diesen Papierstapel durch den Drucker.

#wirsinddas caritasklinikum



cts
CaritasKlinikum
Saarbrücken

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität des Saarlandes

Wir sind für Sie da.
365 Tage im Jahr
24 Stunden am Tag

Das CaritasKlinikum Saarbrücken mit den Standorten St. Theresia Saarbrücken und St. Josef Dudweiler, Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität des Saarlandes, ist ein Klinikum mit 646 Planbetten und mehr als 20 medizinischen Fachabteilungen. Es gehört zu den leistungsstärksten, kompetentesten und modernsten medizinischen Einrichtungen im südwestdeutschen Raum.

Als Klinikum in kirchlicher Trägerschaft verbindet es moderne Medizin, aktuelle Medizintechnik und höchste Ansprüche bei der Auswahl seiner Mitarbeitenden mit einer wohltuenden und heilungsfördernden Atmosphäre. Im CaritasKlinikum Saarbrücken steht der Mensch im Mittelpunkt.

Das CaritasKlinikum Saarbrücken zählt mehr als zehn Kompetenzzentren bzw. Medizinische Sonderbereiche. Davon sind sechs zertifiziert: unter anderem ein zertifiziertes Onkologisches Zentrum mit seinen zertifizierten Organzentren, ein Orthopädisches Zentrum, ein Traumazentrum sowie eine zertifizierte Schlaganfallspezialstation (Stroke Unit). Das zertifizierte Kopf-Hals-Tumorzentrum ist in der Großregion einzigartig.

Die unterschiedlichen Fachteams aus Ärzten, Pflegekräften, Sozialarbeitern, Psychologen und Seelsorgern sowie medizinisch-technischen Kräften und kaufmännischem Personal engagieren sich täglich zum Wohle der jährlich rund 32.000 stationären sowie über 80.000 ambulanten Patienten. Als katholisches Klinikum leisten wir im Auftrag der Kirche professionelle, konfessionsübergreifende Caritas-Arbeit.

Das CaritasKlinikum Saarbrücken gehört zum Verbund der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts). Die cts betreibt im Saarland und in angrenzenden Regionen 34 Einrichtungen in den Bereichen Gesundheit, Jugend- und Altenhilfe und beschäftigt rund 6.000 Mitarbeitende.

Gemeinsam mit dem Caritas Schulzentrum Saarbrücken engagiert sich das CaritasKlinikum Saarbrücken in der Aus- und Weiterbildung von Pflege- und Fachpflegekräften, Hebammen und Logopäden.

www.caritasklinikum.de

St. Theresia:
Rheinstraße 2 | 66113 Saarbrücken
Telefon: 0681 406-0

St. Josef Dudweiler:
Klosterstraße 14 | 66125 Saarbrücken
Telefon: 06897 799-0



Fachabteilungen und Zentren im CaritasKlinikum Saarbrücken St. Josef Dudweiler

Klinik für Innere Medizin

Chefarzt Dr. med. Karlheinz Schöll
Telefon: 06897 799-1201

Klinik für Allgemeinchirurgie / Zentrum für Proktologie

Chefärztin Bärbel Hornberger
Telefon: 06897 799-1301

Klinik für Orthopädie und Spezielle Orthopädische Chirurgie, Konservative Orthopädie, Orthopädisches Zentrum

Chefarzt Dr. med. Markus Pahl
Telefon: 06897 799-2701

Klinik für Psychosomatik

Chefarzt Dr. med. Jochen Maus
Telefon: 06897 799-2501

Schmerzklinik, multimodale Schmerz- therapie, Schmerzanalyse

Chefarzt Dr. med. Ludwig Distler
Telefon: 06897 799-2601

Institut für Diagnostische und Interven- tionelle Radiologie

Chefarzt Prof. Dr. med. habil. Dr. h. c.
mult. Dirk Pickuth
Telefon: 0681 406-1501

Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin

Chefarzt Werner Trierweiler
Telefon: 06897 799-1501

Fachabteilungen und Zentren im CaritasKlinikum Saarbrücken St. Theresia

Klinik für Kardiologie, Pneumologie und Angiologie / Herzkatheterlabor

Chefarzt Prof. Dr. med.
Michael Kindermann
Telefon: 0681 406-1016

Klinik für Gastroenterologie, Endokrino- logie, Infektiologie / Krebszentrum für Pankreas

Chefarzt Prof. Dr. med. Manfred Lutz
Telefon: 0681 406-1001

Klinik für Hämatologie und Onkologie / Onkologisches Zentrum

Chefarzt Prof. Dr. med. Michael Clemens
Telefon: 0681 406-1101

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Tumorchirurgie / Darmkrebszentrum / Schilddrüsenzentrum Saar

Chefarzt Prof. Dr. med. Ralf Metzger
Telefon: 0681 406-1201

Klinik für Gefäß- und Endovascular- chirurgie

Chefarzt Dr. med. Steffen Gatzen
Telefon: 0681 406-1701

Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädi- sche Chirurgie

Chefarzt Dr. med. Munir Haddad
Telefon: 0681 406-1269

Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Neonatologie / Brustzentrum Saar- Mitte / Gynäkologisches Krebszentrum / Beckenbodenzentrum Saar-Lor-Lux

Chefarzt Dr. med. Mustafa Deryal
Telefon: 0681 406-1301

Neurologische Klinik mit zertifizierter Schlaganfallspezialstation (Stroke Unit)

Chefarzt Frank Maier
Telefon: 0681 406-3101

Klinik für Palliativmedizin

Chefarzt Dr. med. Ludwig Distler
Telefon: 0681 406-1151

Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheil- kunde, Kopf- und Halschirurgie, plasti- sche Operationen / Kopf-Hals-Tumor- zentrum

Chefarzt Prof. Dr. med. Klaus Bumm
Telefon: 0681 406-1401

Klinik für Geriatrie

Chefarzt Dr. med. Karlheinz Schöll
Telefon: 0681 406-3125

Klinik für Radioonkologie / Strahlen- therapie

Chefärztin Dr. med. Martina Treiber
Telefon: 0681 406-1539

Klinik für Anästhesiologie und Intensiv- medizin

Chefarzt Prof. Dr. med.
Andreas Sielenkämper
Telefon: 0681 406-1601

Institut für Diagnostische und Interven- tionelle Radiologie

Chefarzt Prof. Dr. med. habil. Dr. h. c.
mult. Dirk Pickuth
Telefon: 0681 406-1501

Urologische Klinik (Belegabteilung)

Belegärzte Dres. Bewermeier, Galuschge,
Jurkat, Schäfer
Telefon: 0681 406-1710

Sie finden uns jetzt auch in den sozialen Netzwerken



/CaritasKlinikumSaarbrueckenStTheresia
/CaritasKlinikumSaarbrueckenStJosefDudweiler



/caritasklinikum

Die Partner für effektives Telefonmarketing – seit 20 Jahren

Die Telcon GmbH, der mehrsprachige Call-Center-Anbieter aus Saarbrücken, feierte jüngst seinen 20. Geburtstag. Das Unternehmen der Brucker Gruppe gilt mit seinem Fokus auf Direktverkauf von Finanzdienstleistungen per Telefon im Inbound und Outbound als Spezialist auf seinem Gebiet. Die Responsequoten liegen weit über dem Branchendurchschnitt.

Seit die Brucker Gruppe 1993 mit dem Aufbau von Telefonmarketing den Grundstein für das Unternehmen Telcon gelegt hat, wurde vieles erreicht. Bereits sechs Jahre nach der Gründung war der Vertriebskanal aufgebaut. In den 20 Jahren seines Bestehens hat Telcon Zahlen erreicht, die sich sehen lassen können: 19 Millionen Kundenkontakte, 960.000 Verkäufe. Das erarbeitete Know-how stellt Telcon mit mehr als 130 Mitarbeitern auch anderen Unternehmen erfolgreich zur Verfügung – und wächst selbst stetig weiter. „Vertrauen auch Sie unseren Erfahrungen und nutzen Sie unser Wissen für Ihr Unternehmen“, sagt Geschäftsführer Ullrich Brucker. Zu den Unternehmen, die der Expertise bereits vertrauen, gehören beispielsweise internationale Großkunden aus den Sparten Versicherungen und Finanzen.

Auch die Mitarbeiter wissen die seriöse Herangehensweise von Telcon zu schätzen – mehr als 65 Prozent von ihnen sind ihrem Arbeitgeber seit vielen Jahren treu, die Fluktuationsrate nach der Probezeit von 6 Monaten ist entgegen dem branchenüblichen Trend sehr gering. 90 Prozent sind außerdem fest angestellt und beziehen ausschließlich Festgehälter. So garantieren die Agenten optimale Kundennähe und sichern hohe Qualität. Für die kompetenten Call-Center-Anbieter stehen die Menschen und ihre Bedürfnisse im



Mittelpunkt der Beratung. Ullrich Brucker drückt es so aus: „Erst wenn Sie und Ihre Kunden zufrieden sind, haben wir unser Ziel erreicht.“

Telcon pflegt Kundenkontakte und übernimmt das komplette Telefonmarketing. Der Vorteil ist eindeutig: So haben die Firmen deutlich mehr Zeit für das eigene Unternehmen und legen die Kundenpflege in die Hände von erfahrenen Telefonmarketing-Profis. Die Mitarbeiter werden nach der IDD-Versicherungsvertriebsrichtlinie ausgebildet. Dies umfasst unter anderem Schulungen zum Verhaltenskodex, Kenntnisse über Gesetze des ehrbaren Kaufmannes und jährliche Wei-

terbildungen. In der Grundausbildung werden Schulungen zur Rhetorik, den verschiedenen Produkten und Einwandbehandlung umgesetzt. Seit 20 Jahren legt die Telcon auf die Schulungen der Mitarbeiter sehr viel Wert. Kompetenz und Vertrieb sind ein Paar. Das ist genau der Grund, warum uns bedeutende Versicherungsunternehmen jedes Jahr ihre Kunden anvertrauen. PR/bo

KARRIERE

• EINSTIEGSMÖGLICHKEITEN:

Initiativbewerbung

• GESUCHTE FACHRICHTUNGEN:

Call Center Agent /

Kundenberater (m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit/ Minijob
– auch Quereinsteiger

• ANFORDERUNGEN:

- Kompetente Kundenberatung
- Sicherung der Kundenzufriedenheit
- Souveräner Umgang mit Kundenwünschen
- Sorgfältige und prozessgesteuerte Bearbeitung und Dokumentation in unserer Datenbank
- Grundkenntnisse am PC

- Einwandfreies Hochdeutsch

- Zuverlässigkeit / Kommunikationsstärke / Teamfähigkeit

- Mindestens 10 Arbeitsstunden pro Woche

• WIR BIETEN:

- Gleitende Arbeitszeit zwischen 9 und 19.45 Uhr
- Festgehalt (keine Provision) oder 450 Euro-Regelung (Stundenlohn deutlich über Mindestlohn)
- Keine Wochenendarbeit / Nachtschicht
- Gutes Betriebsklima in einem kreativen Team mit motivierten Kollegen
- Einen langfristig sicheren Arbeitsplatz

STECKBRIEF

• BRANCHE:

Telemarketing-Dienstleister für Versicherungen und Finanzen

• STANDORT:

Saarbrücken

• MITARBEITERZAHL:

130

• BEWERBUNG EINREICHEN:

Per Mail: Bewerbung@telcongmbh.de

Per Post:

Telcon GmbH
Viktoriastraße 9

• KONTAKT:

TELCON GmbH
Viktoriastraße 9
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 9 30 70
info@telcongmbh.de
www.callcenter-telcon.de

Mit gelebten Werten attraktive Lebensräume realisieren

RVI – das bedeutet leidenschaftliche Projektentwicklung und ganzheitlicher Ansatz, um attraktive Wohnprojekte zu verwirklichen. Das Fundament des Erfolgs ist das eigens entwickelte Urbane Wohnkonzept. Das neueste Projekt für werthaltige Immobilien mit nachhaltiger Wohnqualität ist Desiro in Esslingen.

Lebensqualität umfasst viele Faktoren: Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten, kurze Wege, Arbeitsplätze und Freizeitoptionen, Bildungs- und Kulturangebote, Sicherheit, Nähe zur Natur und ein guter Anschluss an das Verkehrsnetz. Getreu den Standards des von der RVI GmbH selbst entwickelten Urbanen Wohnkonzeptes, wird jedes neue Projekt in einem der Top-30-Standorte in Deutschland mit einer umfassenden Analyse begonnen. Perfekte Grundrisse, hochwertige Materialien und Serviceleistungen sowie von den Bewohnern nutzbare Flächen, wie begrünte Innenhöfe oder Spielplätze, werden mit einbezogen.

Die RVI GmbH, mit mehr als 80 Mitarbeitern und einem Investitionsvolumen von mehr als 1,2 Milliarden Euro, entwickelt seit 1973 Wohn- und Geschäftshäuser sowie ganze Wohnquartiere. Mehr als 150 Immobilienprojekte, mehr als 7.000 realisierte Wohneinheiten und mehr als 10.000 zufriedene Kapitalanleger sprechen für sich.



Mit profunder Expertise und dem Anspruch an höchste Qualität, meistert RVI den gesamten Immobilienprozess, vom Grundstückserwerb und der Planung des Objekts mit den eigenen Architekten, über den Verkauf, bis hin zur professionellen Vermietung sowie zur langfristigen WEG-Verwaltung und Pflege der Immobilie. RVI setzt genau die Werte um, für die das Unternehmen seit mehr als 46 Jahren steht: Respekt, Teamgeist, Loyalität, Verantwortung und Vertrauen.

Dafür arbeiten die unterschiedlichen Berufsgruppen bei RVI Hand in Hand: Architekten, Bauzeichner, Mitarbeiter/innen in der Buchhaltung, Vermietungs- und WEG-Mitarbeiter, Finanz/Kundenabwicklung, Marketing- und Vertriebsmitarbeiter und IT-Fachleute, um nur einige zu nennen. Viele Mitarbeiter/innen sind seit mehreren

Jahrzehnten im Unternehmen beschäftigt. Gute Sozialleistungen und kontinuierliche betriebsinterne Fortbildungsprogramme bieten Perspektiven zur Weiterbildung und sorgen für langfristige Unternehmensbindung. Auch den Nachwuchs hat die RVI-Unternehmensgruppe fest im Blick: Bis zu zwei Ausbildungsplätze als Bauzeichner/in oder Immobilienkauffrau/mann hält das Unternehmen jährlich bereit. PR/bo



KARRIERE

• EINSTIEGSMÖGLICHKEITEN:

Ausbildung (Bauzeichner/in; Immobilienkaufmann/-frau; IT-Fachinformatiker/Systemintegration)
Direkteinstieg
Praktika

• WEITERBILDUNG:

Bachelor of Arts Real Estate, Immobilienfachwirt/-in (IHK), Seminare, Fortbildungen

• GESUNDHEIT:

Sportaktivitäten
Betriebliches Gesundheitsmanagement
Kostenloses Aktivwasser, Obstkorb, Tee, Kaffee

Betriebliche Altersvorsorge
Ergonomie am Arbeitsplatz

• WEITERES:

30 Tage Urlaub
flexible Arbeitszeit
Betriebsausflüge und weitere gemeinsame Veranstaltungen
Freistellung bzw. Sonderurlaubstage und Zuschüsse
Betriebliche Krankenzusatzversicherung
Betriebliche Gruppenunfallversicherung

Aktuelle Stellenangebote finden Sie unter <https://www.rvi.de/rvi/karriere/>

STECKBRIEF

• BRANCHE:

Immobilien/Projektentwicklung

• STANDORTE:

Hauptsitz Saarbrücken und weitere Vermietungsbüros deutschlandweit

• MITARBEITERZAHL:

80

• ANSPRECHPARTNER:

Personalabteilung – Frau Nina Backes
Beethovenstraße 33
66111 Saarbrücken
bewerbung@rvi.de

• KONTAKT:

RVI GmbH
Beethovenstraße 33
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 3 87 08-0
info@rvi.de
Internet: www.rvi.de – www.lokwest.de



NEUROIMAGINATION®
wirkt.

BRAIN JOIN
COACHING
AKADEMIE

Neuroagile Saar-Wirtschaft. Wirkung von innen nach außen.

Stress- und Hirnforschung im Praxisalltag

In der zunehmend digitalisierten Welt brauchen wir Menschen, die den Fortschritt bewältigen können. Dies sorgt für steigende kognitive Anforderungen bei einem dauerhaften Wandel. Ständiges Lernen, Veränderungsbewältigung und Umgang mit Unsicherheiten, Druck und Belastungseskalationen werden zur normalen Anforderung in der Wirtschaft. Die Verhaltens- und Neurowissenschaften bestätigen: Ob Vorhaben gelingen und Ziele erreicht werden, bestimmt die Kooperation zwischen Verstand und Emotion.

Human Capital und Coaching

Die persönliche Resilienz, die Arbeitszufriedenheit und der Umgang mit Belastungen haben entscheidenden Einfluss auf die Leistungsfähigkeit, die Gesundheit und somit auf das Betriebsergebnis.

Neuronale Agilität statt neuronale Starre

Neuro-Agility bedeutet, dass der Verstand (präfrontaler Cortex) und die Emotionen (limbisches System) im Abgleich kooperieren und die körpereigene Regeneration erhalten bleibt. Lernen Sie neuronale Starren frühzeitig zu erkennen und aufzulösen. Für top Leistung und nachhaltige Gesundheit in einer innovativen Wirtschaft.

Modul 1: 28. – 30. Mai 2020

Integrative systemische Coachingkompetenz

Modul 2: 20. – 22. August 2020

Neuro-Agility und Methode Neuroimagination®

Modul 3: 15. – 17. Oktober 2020

**Neurosystemische Kompetenzentfaltung
Authentisch und kongruent agieren**

Modul 4: 28. – 30. Januar 2021

**Retention Health Management
Stresspräventions- und Soforthilfekonzepte**

Modul 5: 22. – 24. April 2021

**Führungskompetenz, neuroagil führen,
Volition, Empowerment**

Modul 6: 01. – 03. Juli 2021

**Neurosystemische Intervention in Organisationen
Transformationscoaching und Volitionstraining**

Gruppensupervisionstermine

20. Juni, 26. September, 04. / 05. Dezember 2020
27. Februar 2021, 05. Juni 2021

 **DBVC**
anerkannte Weiterbildung

Neurosystemische Ausbildung zum Neuroiminations-Coach®

Sie werden in dieser interdisziplinären Coachinausbildung, die den Schwerpunkt auf neurosystemische Methodenkompetenz legt, mit praktischem Transferwissen ausgestattet. Präventions- und Interventionskonzepte mit Neuroimagination® sind neurosystemisch fundiert und praxiserprobt. Horst Kraemer, Ausbildungsleiter und Entwickler der wissenschaftlichen Methode Neuroimagination® ist Pionier der Stressforschung und Fachbuchautor. Die Wirkung der Methode Neuroimagination® wurde durch interdisziplinäre Forschung in einer vergleichenden Studie an den Universitäten Zürich und Essen/Duisburg empirisch belegt.

Brainjoin Akademie Saarbrücken | Wir beraten Sie gern: Tel. 0681 938 65 750 | www.brainjoin.com

SONNARDO ENVANTIUS
TESTING MANAGER

DU BIST
BEGEISTERUNGSFÄHIG,
ARBEITEST GERNE IN EINEM
INNOVATIVEN TEAM
AN DER **TECHNIK** VON MORGEN?

WIR SUCHEN IMMER NACH
HELLEN KÖPFEN!



MACHS
DIR
SELBST



GAZOLE

Bleichstraße 11-15
66111 Saarbrücken

 www.gazole.de

 facebook.com/gazole.sb/

 instagram.com/gazole_sb/



WhatsApp

+49 175 3401779